

TANZSPORTVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Jahresbericht 2005

Verbandstag, 30. April 2006

Backnang, Trainingszentrum Hagenbachhalle



WIR GEDENKEN

Ehrenpräsident
Otto Brodesser
1925 - 2005

Berichtsheft

zum ordentlichen Verbandstag
am 30. April 2006 in Backnang, Trainingszentrum Hagenbachhalle

<u>Inhaltsverzeichnis</u>		<u>Seite</u>
Geschäftsordnung für den Verbandstag		2
Tagesordnung TBW-Verbandstag		3
Satzungsbestimmung § 8		4
Antrag des Präsidiums auf Satzungsänderung		5
Berichte	Präsident	7
	Vizepräsident	9
	Sportwart - Ehrentafel der Landesmeister und weitere Erfolge	11/19
	Schriftführer - Mitgliederaufstellung	39
	Schatzmeister	57
	Kassenprüfer	58
Jahresergebnis 2005 und Haushaltsplan 2006		59
Tagesordnung Jugendvollversammlung		61
Bestimmung der Jugendordnung §§ 5 und 8		62
Berichte	Jugendwart	63
	Lehrwart	65
	Breitensportwartin	67
	Pressesprecherin	71
	Beisitzer aus den Gebieten der Landessportbünde	73
	Frau im Sport	76
	Sprecher der Turnierpaare	77
	Landestrainer	79
	Beauftragte Jazz- und Modern Dance	85
	Beauftragter Step-Tanz	88
	Beauftragter Formationen	93
	TBW-Trophy-Manager	94
	Beauftragte DTSA	99
	Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg	100
Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband	101	
Landes-Twirling-Sport-Verband	103	
Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden	113	
Ehrungen		115
Impressum		116



Geschäftsordnung

für den Verbandstag des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg e.V. (TBW)

§ 1 Leitung des Verbandstages

Die Leitung des Verbandstages liegt in den Händen des Präsidenten oder eines vom ihm beauftragten Präsidialmitgliedes.

§ 2 Tagesordnung

- 2.1. Der Verbandstag erledigt die Tagesordnung in der Reihenfolge, in der sie in der Einberufung aufgeführt ist.
- 2.2. Der Verbandstag kann die Reihenfolge der Tagesordnung durch Mehrheitsbeschluss ändern.

§ 3 Anträge

- 3.1. Wer einen Antrag nach § 9 der Satzung gestellt hat, muss ihn auf dem Verbandstag begründen. Für den Fall einer Debatte über den Antrag hat er das Recht, nach Schluss der Debatte ein Schlusswort zu sprechen.
- 3.2. Dringlichkeitsanträge, d.h. Anträge, die nicht in der Tagesordnung der Einberufung enthalten sind, werden zur Begründung, Debatte u. Abstimmung nur zugelassen, wenn der Verbandstag die Dringlichkeit mit Mehrheit anerkennt.
- 3.3. Dringlichkeitsanträge und Anträge während des Verbandstages können nur von Stimmberechtigten gestellt werden.

§ 4 Worterteilungen

- 4.1. Worterteilungen erfolgen in Reihenfolge der Wortmeldungen.
- 4.2. Die Mitglieder des Präsidiums müssen jederzeit gehört werden.

§ 5 Beschränkung der Redezeit

- 5.1. Die Redezeit ist grundsätzlich nicht beschränkt.
- 5.2. Der Verbandstag kann die Redezeit durch Mehrheitsbeschluss einschränken; eine Debatte hierüber findet nicht statt.
- 5.3. Der Leiter des Verbandstages kann jederzeit einen Redner unterbrechen, um einen Beschluss über die Einschränkung der Redezeit herbeizuführen.

§ 6 Entziehung des Wortes

- 6.1. Der Leiter des Verbandstages kann einem Redner jederzeit das Wort entziehen, wenn im dies im Interesse des Verbandes oder zur Wahrung der Würde des Verbandstages erforderlich erscheint.
- 6.2. Jeder Stimmberechtigte kann verlangen, dass der Verbandstag unverzüglich darüber entscheidet, ob die Wortentziehung zu Recht erfolgt ist. Eine Debatte hierüber findet nicht statt.

§ 7 Schluss der Debatte

- 7.1. Jeder Stimmberechtigte kann, sobald ein Redner geendet hat, einen Antrag auf Schluss der Debatte stellen.
- 7.2. Über den Antrag muss sofort ohne Debatte abgestimmt werden.
- 7.3. Wird der Antrag angenommen, so müssen die vorliegenden Wortmeldungen erledigt werden. Ebenso muss der Antragsteller das Schlusswort erhalten. Die Redezeit nach Annahme des Antrages beträgt höchstens je fünf Minuten.

§ 8 Abbruch der Debatte

- 8.1. Jeder Stimmberechtigte kann, sobald ein Redner geendet hat, einen Antrag auf Abbruch der Debatte stellen.
- 8.2. Über den Antrag muss sofort ohne Debatte abgestimmt werden. Dieser Beschluss ist mit Zweidrittelmehrheit zu fassen.
- 8.3. Wird der Antrag angenommen, sind keine weiteren Redner mehr zugelassen.



Tagesordnung

Sonntag, den 30. April 2006
in 71522 Backnang, Größeweg 20 (im Trainingszentrum Hagenbachhalle)
TSA der TSG Backnang

Beginn 13:30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit
3. Ehrungen
4. Berichte und Aussprache
 - a) Präsident
 - b) Vizepräsident
 - c) Sportwart
 - d) Schriftführer - Mitgliederaufstellung -
 - e) Schatzmeister
 - f) Jugendwart
 - g) Lehrwart
 - h) Breitensportwartin
 - i) Pressesprecherin
 - j) Beisitzer aus den Gebieten der Landessportbünde
 - k) Frau im Sport
 - l) Sprecher der Turnierpaare
 - m) Landestrainer
 - n) Jazz- und Modern Dance
 - o) Steptanz
 - p) Formationen
 - q) TBW-Trophy-Manager
 - r) DTSA
 - s) Rollstuhltanz (Bericht lag bei Redaktionsschluss nicht vor)
 - t) Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg
 - u) Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband
 - v) Landes-Twirling-Sport-Verband
 - w) Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden
 - x) Gardetanzsportverband Baden-Württemberg (lag bei Redaktionsschluss nicht vor)
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Präsidiums
7. Beitragsfestsetzung 2006 und Genehmigung des Haushaltsplans 2006
8. Satzungsänderung
9. Verschiedenes

Vorschläge und Anträge für die Tagesordnung gemäß § 9.3. der Satzung sind bis zum 31.12.2005 nicht eingegangen.



§ 8 Der Verbandstag

- 8.1. Sitz auf dem Verbandstag haben alle ordentlichen, außerordentlichen, persönlichen, Ehrenmitglieder und Ehrenpräsidenten, die Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung, der Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter, die Anschlussorganisationen sowie die Mitglieder des Präsidiums.
- 8.2. Jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 2,8,9 kann zum Verbandstag bis zu zwei, jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 3 und 10 einen Delegierten entsenden. Jedes Mitglied muss einen seiner Delegierten mit einer schriftlichen Vollmacht ausstatten. Dieser Delegierte muss Mitglied des von ihm vertretenen Vereins und mindestens 18 Jahre alt sein.
- 8.3. Die Anzahl der Stimmen der ordentlichen Mitglieder, der Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung sowie des Verbandes der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter richtet sich nach Ihrer Mitgliederzahl zu Beginn des jeweiligen Kalenderjahres. Basis der Stimmzuerkennung ist bei ordentlichen Mitgliedern die zum Jahresanfang einzureichende Mitgliedererhebung, bei den Fachverbänden mit besonderer Aufgabenstellung die Summe aus der in der Mitgliedererhebung gesondert ausgewiesenen jeweiligen Mitgliederzahl. Mitglieder, die bis zum 15. Januar eines Jahres ihre Mitgliedererhebung nicht abgegeben haben, erhalten beim Verbandstag dieses Jahres nur eine Stimme.
- 8.4. Den ordentlichen Mitgliedern wird für je angefangene 25 Einzelmitglieder eine Stimme, den Fachverbänden mit besonderer Aufgabenstellung für je angefangene 250 Einzelmitglieder eine Stimme, dem Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter für je angefangene 50 Einzelmitglieder eine Stimme zuerkannt. Außerordentliche Mitglieder und Anschlussorganisationen haben je eine Stimme.
- 8.5. Eine Stimmübertragung unter ordentlichen und außerordentlichen Mitgliedern ist mit der Maßgabe zulässig, dass ein Mitglied noch höchstens zwei weitere Mitglieder vertreten darf, wobei es in jedem Falle einer rechtsverbindlichen Vollmacht bedarf.
- 8.6. Ehrenmitglieder, Ehrenpräsidenten, persönliche Mitglieder und Präsidialmitglieder des TBW haben je eine Stimme; sie ist nicht übertragbar.
- 8.7. Fördernde Mitglieder können zum Verbandstag als Gäste eingeladen werden, haben jedoch kein Stimmrecht.



Antrag des TBW-Präsidiums auf Satzungsänderung

Das TBW-Präsidium beantragt, die Satzung des TBW in der Fassung vom 01.05.2003 wie folgt zu ändern:

Änderung bei § 9 Einberufung des Verbandstages:

§ 9 Ziffer 4

Alte Fassung

„Der ordentliche Verbandstag muss unter Bekanntgabe der Tagesordnung mindestens ein Monat vor dem Tage der Versammlung schriftlich einberufen werden. Die Einberufung erfolgt durch Veröffentlichung im amtlichen Organ des Deutschen Tanzsportverbandes oder durch Herausgabe einer entsprechenden Verbandsmitteilung.“

§ 9 Ziffer 4

Neue Fassung:

„Der ordentliche Verbandstag muss unter Bekanntgabe der Tagesordnung mindestens einen Monat vor dem Tage der Versammlung schriftlich einberufen werden. Die Einberufung erfolgt durch Veröffentlichung im amtlichen Organ des Deutschen Tanzsportverbandes oder durch Herausgabe einer entsprechenden Verbandsmitteilung. Die vom Präsidium und den Kassenprüfern jährlich dem Verbandstag zu erstattenden schriftlichen Berichte und Erklärungen, der Haushaltsplan-Entwurf sowie Anträge für die Tagesordnung gelten auch mit der Veröffentlichung auf der offiziellen Internet-Homepage des TBW als den Verbandmitgliedern zugegangen. Satz 3 gilt sinngemäß auch für die Herausgabe von Verbandsmitteilungen. Auf die Bereitstellung der Unterlagen im Internet ist in geeigneter Weise hinzuweisen.“

Änderung bei § 11 Tagung des Verbandstages:

§ 11 Ziffer 8

Alte Fassung:

„Jedes Verbandsmitglied erhält innerhalb von 3 Monaten nach einem Verbandstag eine Abschrift des Protokolls; werden innerhalb von 4 Monaten nach dem Versammlungstag keine Beanstandungen erhoben, so gilt das Protokoll als genehmigt.“

§ 11 Ziffer 8

Neue Fassung:

„Jedes Verbandsmitglied erhält innerhalb von drei Monaten nach einem Verbandstag eine Abschrift des Protokolls; anstelle einer Versendung des Protokolls kann auch eine Veröffentlichung des Protokolls auf der offiziellen Internet-Homepage des TBW erfolgen. Werden innerhalb von vier Monaten nach dem Versammlungstag keine Beanstandungen erhoben, so gilt das Protokoll als genehmigt.“

Begründung:

Das jährliche Berichtsheft zum Verbandstag sowie die TBW-Verbandsmitteilungen (in der Regel pro Jahr zwei Mitteilungen) werden bisher gedruckt. Jedes TBW-Mitglied erhält ein Exemplar zugesandt.

Nachdem fast alle TBW-Mitglieder inzwischen über eine E-Mail-Adresse beziehungsweise über einen Zugang zum Internet verfügen, ist es im Zeitalter der modernen Kommunikationstechniken (insbesondere Internet) sinnvoll, diese Medien auch in der Verbandsarbeit nutzen zu können.

Mit der beantragten Satzungsänderung sollen die formalen Voraussetzungen geschaffen werden, dass künftig insbesondere das Berichtsheft zum Verbandstag und die Verbandstags-Protokolle grundsätzlich auf elektronischer Basis auf der Homepage des TBW (www.tbw.de) zur Verfügung gestellt werden und nur noch in Ausnahmefällen eine Versendung in Papierform erfolgt.

Der Verbandstag 2005 hat sich in einem zu diesem Thema eingeholten Meinungsbild einstimmig für entsprechende Satzungsänderungen ausgesprochen.

Aus datenschutzrechtlichen Gesichtspunkten bestehen keine Bedenken gegen eine Veröffentlichung von Protokollen u.ä. auf der Homepage des TBW.







Bericht des Präsidenten

Wilfried Scheible

Zu Beginn möchte ich allen ehrenamtlichen Funktionären im TBW und in seinen zahlreichen Vereinen meinen Dank aussprechen. Einen Verband unserer Größe kann man nur ordentlich führen, wenn die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen in den Vereinen gut funktioniert. Das war und bleibt hoffentlich eine der Stärken des TBW.

Der unermüdliche Einsatz der Präsidialmitglieder und die viele Arbeit, die sie für den Tanzsport in Baden-Württemberg im vergangenen Jahr geleistet haben, waren einfach vorbildlich. Uns allen wird die tägliche Arbeit durch den Teamgeist, der im Präsidium und Hauptausschuss herrscht, erleichtert. Mein ganz besonderer Dank gilt den Partnern und Familien unserer „Präsidialen“, deren Verständnis für unser Hobby täglich gefordert wird.

Wie in den vergangenen Jahren konnten auch im Jahre 2005 die sportlichen Erfolge bestätigt werden. Wenn Sie den Bericht unseres Sportwarts lesen, werden Sie das große persönliche Engagement unserer Paare und Formationen, Trainer und Funktionäre deutlich erkennen.

Die „STAR TROPHY TBW“ wurde wiederum erfolgreich durchgeführt. Die Turniere für die Hauptgruppe und die Hauptgruppe II sowie die Seniorengruppen haben sich bestens bewährt. Der Dank gilt dem Trophy-Manager Thomas Estler für die Betreuung der ausrichtenden Vereine und die umfangreichen Auswertungen der Turnierunterlagen sowie die Veröffentlichungen im Internet.

Die Aufgaben für den Verband und seine Mitglieder werden sich in den nächsten Jahren verändern. Deshalb müssen wir neue Wege gehen, um die Herausforderungen zu bestehen. Wir sehen unsere Aufgabe darin, unseren Vereinen Anstöße, Anleitung und neue Ideen zu vermitteln. Die Umsetzung kann aber nur in den Vereinen erfolgen. Alle Vereine müssen ihre Bemühungen, mehr Breitensportler zu bekommen, verstärken. Dies ist für die Vereine lebensnotwendig. Alle Aktivitäten im Breitensport ersehen Sie aus dem Bericht von Breitensportwartin Gisela Fritsche.

Erfreulich ist die Mitgliederentwicklung im Bereich „Karnevalistischer Tanzsport“. Immer mehr Gardetanzsportvereine aus Baden werden bei uns Mitglied.



Die Organisation der 19. GOC die nun zum zweiten Male in Stuttgart stattfand, war sehr gut. Mit dem Kongresszentrum Liederhalle Stuttgart (KKL) haben wir einen hervorragenden, für unsere Zwecke besonders gut geeigneten Ort gefunden. Allerdings wäre ohne den Zuschuss der Stadt Stuttgart eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht mehr durchzuführen. Die 20. GOC findet vom 16. bis 21. August 2006 statt. Das IDSF hat an uns wiederum die Grand-Slam-Turniere Standard und Latein vergeben. Damit ist gewährleistet, dass die Paare der Weltspitze der Amateure in Stuttgart antreten werden. Zusätzlich hat uns der WD&DSC (Weltprofiverband) in die World-Series-Turniere Standard und Latein aufgenommen. Wir hoffen, dass damit auch die Weltspitze der Profis am Start sein wird. Zusätzlich wurden wir noch mit der Ausrichtung der Boogie Woogie Master Class Weltmeisterschaft beauftragt.

Durch die unermüdliche Arbeit der Mitglieder des Haupt-, Sport- und Jugendausschusses, der Geschäftsstelle mit unserer Verbands- und Sportsekretärin Gudrun Scheible sowie unseren Landestrainern, vor allem aber durch den Fleiß und die Einsatzbereitschaft unserer Sportler, war das Jahr 2005 wiederum sehr erfolgreich. An dieser Stelle hierfür nochmals meinen Dank allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Stuttgart, im Februar 2006

Wilfried Scheible
Präsident





Bericht des Vizepräsidenten und Schriftführers

Peter Lenz

Neben der regelmäßigen Teilnahme an den TBW-Präsidial- und Hauptausschusssitzungen sowie am Führungsseminar in Wangen vertrat ich in meiner Funktion als Vizepräsident im vergangenen Jahr die Interessen des TBW in den Gesellschafterversammlungen und in der Sportkommission der German Open Championships - Tanz Event Management GmbH Stuttgart. Im November 2005 nahm ich in Vertretung von Wilfried Scheible an der DTV-Hauptausschusssitzung teil.

Besonders erfreulich waren die Besuche von überregionalen Meisterschaften im Verbandsgebiet, Besuche bei Mitgliedsvereinen anlässlich von Vereinspräsentationen und Meisterschaftsfeiern sowie die Auszeichnung von verdienten Vereinsmitarbeitern mit der TBW-Ehrennadel.

Ein weiterer Höhepunkt war der offizielle Empfang des TBW anlässlich des 60. Geburtstags unseres Präsidenten Wilfried Scheible am 5. Juni 2005.

Offizielle Vertretungen des TBW erfolgten bei der Hauptausschusssitzung des Badischen Sportbundes Karlsruhe, bei einer Infoveranstaltung des LSV, bei der u.a. über die inzwischen erfolgte Verschmelzung von DSB und NOK berichtet wurde, bei der ordentlichen Delegiertenversammlung des BWRRV sowie beim Institut für Sportgeschichte B.-W. in Maulbronn.

Tätigkeitsschwerpunkt in der Funktion als Schriftführer war im Jahr 2005 wiederum die Mitgliederverwaltung mit der Erfassung der Mitgliederzahlen sowie die Durchführung von Aufnahme- und Kündigungsverfahren. Hierzu wurden auch diverse Gespräche mit Vertretern von in Aufbau befindlichen Tanzsportvereinen oder -abteilungen geführt. Insgesamt wurden in 2005 zehn neue Vereine als ordentliche Mitglieder aufgenommen. Bei zwei Vereinen wurde die bisherige außerordentliche Mitgliedschaft in eine ordentliche Mitgliedschaft umgewandelt. Zum Jahresende 2005 erfolgten insgesamt 12 Kündigungen von Mitgliedsvereinen. Ein Verein musste gemäß § 6 Absatz 6 der TBW-Satzung aus dem Verband ausgeschlossen werden.

Die Gesamtzahl der Mitgliedsvereine und Anschlussorganisationen im TBW reduzierte sich (erstmalig) somit bis zum Jahresende 2005 auf 292 Vereine (270 ordentliche Mitglieder, 10 außerordentliche Mitglieder, 12 Vereine als Anschlussorganisationen). Derzeit laufen noch weitere fünf Anfragen bezüglich Aufnahme in den TBW.

Bezüglich der Einbindung des Landesverbandes Württembergischer Karnevalsvereine (LWK) in den TBW ist noch keine Veränderung der Situation eingetreten.

Karlsbad, im Februar 2006

Peter Lenz



Im Verein
ist Sport am schönsten





Bericht des Sportwarts

Klaus Theimer

1. Rückblick auf das Jahr 2005

Mit dem vergangenen Sportjahr kann unser Verband in jeder Hinsicht sehr zufrieden sein. Unsere Athletinnen und Athleten haben sich national und international hervorragend in Szene gesetzt und die bereits sehr guten Leistungen zum größten Teil halten bzw. sogar noch steigern können. Dies verdient unser aller Achtung, da ja bekanntlich die Konkurrenz nicht schläft und die Leistungsdichte, vor allem in der Spitze, in den letzten Jahren immer enger geworden ist.

Beginnen möchte ich mit der Deutschen Meisterschaft Latein und einem Ausspruch des berühmten Archimedes: „Heureka“ - ich (wir) habe(n) es vollbracht: Jesper Birkehoj/ Anna Kravchenko sind souveräne Deutsche Meister 2005. Trotz dem Verletzungspech des vergangenen Jahres und damit der entgangenen Teilnahme an Welt- und Europa-meisterschaften, haben sich die Beiden nicht beirren lassen und nicht aufgegeben. Die Mühen und ihr „Durchhaltevermögen“ wurden nun endlich mit dem deutschen Titel in den Lateinamerikanischen Tänzen belohnt. Timo Kulczak/Motshegetsi Mabuse waren erneut im Finale und erreichten, nach kunterbunter Wertung, den 5. Platz. Einen großen Schritt nach Vorne schafften Jürgen Schlegel/Ksenija Gorenc. Im vergangenen Jahr noch 18. Platz im Viertelfinale erreichten die beiden mit einer tollen Leistung das Semifinale (10. Platz) und sicherten sich damit auch einen Platz im B-Kader des DTV.

Ebenfalls eine meisterhafte Leistung konnten Simon Reuter/Julia Niemann bei der Deutschen Meisterschaft Standard für sich verbuchen. Auch hier wurden die Mühen und der Trainingsfleiß belohnt. Die beiden zogen zum ersten Mal, in souveräner Manier, ins deutsche Finale ein (6. Platz). Die frisch gebackenen Dritten der Jugendweltmeisterschaft und die Deutschen Jugendmeister Vladimir Kondratyuk/Maria Bakuta zeigten, dass sie bereits in der Hauptgruppe vorne mitmischen und erreichten das Semifinale. Leider konnten sie im kleinen Finale oder B-Finale verletzungsbedingt nicht mehr antreten und mussten sich kampflös mit dem letzten Platz (13. Platz) zufrieden geben.

In der Königsdisziplin über 10 Tänze verteidigten Simon und Julia den 4. Finalplatz des vergangenen Jahres. Zu einem Treppchenplatz fehlte ihnen das berühmte Quäntchen Glück und trotz einer hervorragenden Leistung - vor allem in der Standarddisziplin - verblieb am Ende der undankbare Anschlussplatz an die Medaillenränge.

Der seit längerer Zeit herrschende Aufwind bei den Senioren und der Hauptgruppe II ist nach wie vor ungebremst:

Eine überragende Leistung bei der Deutschen Meisterschaft der Hauptgruppe II Latein zeigten die erstmals auch in dieser Altersgruppe startenden Jürgen Schlegel/Ksenija Gorenc und sicherten sich mit dem Traumergebnis aller möglichen Einsen auf Anhieb den Meistertitel.



Damit nicht genug: Mit 3 weiteren Paaren aus dem „Ländle“ stand fast das gesamte Finale im Zeichen des TBW. Durch die erfolgreiche Verteidigung des Vizemeistertitels sicherten Marco Scinaro/Sabine Disch den Baden-Württembergischen Doppelerfolg. Platz 5 und 6 erreichten Dirk Regitz/Fabienne Regitz sowie Attila Merth/Stephanie Schumann. Abgerundet wurde das hervorragende Ergebnis der TBW'ler durch den 10. Platz von Michael Sawang/Claudia Sawang.

In der Standard-Disziplin der Hauptgruppe II schafften Thorge Merkhoffer/Sylvia Schaaf erstmals den Sprung ins Finale und belegten Platz 6.

Bei den Senioren I haben unsere Landesmeister Michael und Sylvia Heinen wiederum das Finale der Deutschen Meisterschaft erreicht. Erst im letzten Tanz dieser Meisterschaft entschied sich dann der berühmte undankbare 4. Platz. Sehr betrüblich für die beiden war am Ende die Tatsache, dass der so knapp verfehlt 3. Platz die Fahrkarte zur Weltmeisterschaft bedeutet hätte, nachdem an diesem Abend der Deutsche Meister seinen Übertritt zu den Professionals bekannt gab.

Bei den Senioren III verteidigten Gerhard und Elvira Otterbach souverän den im Jahr 2004 erstmals erreichten Titel des Deutschen Meisters. Als Doppelstarter der Senioren II zogen sie auch hier erneut ins Semifinale ein und verpassten mit dem 7. Platz denkbar knapp das Finale.

Auch bei den Senioren Latein konnten Claus Wolfer/Beatrix Leibfried den Erfolg des Vorjahres wiederholen und sicherten sich erneut den Titel des Deutschen Meisters. Bei der Weltmeisterschaft der Senioren Latein tanzten die Beiden wiederum ins Semifinale und belegten einen hervorragenden 12. Platz.

Das Landesleistungszentrum wurde im Jahr 2005 wiederum intensiv genutzt. Neben der Möglichkeit unserer Kaderpaare zum täglichen Training und dem monatlichen Powertraining wurde das Angebot der Lecture Treffs mit deutschen und ausländischen Spitzentrainern sehr gut angenommen und fortgeführt.

Weiterhin werden nahezu alle Aus- und Fortbildungen für Trainer, Wertungsrichter und Turnierleiter im Landesleistungszentrum durchgeführt.

Intensive Unterstützung in meinem Amt erhalte ich von unserer Verbands- und Sportsekretärin Gudrun Scheible, die mir sehr viel von der täglichen Routinearbeit abnimmt. Ohne diese Unterstützung wäre die ehrenamtliche Tätigkeit in einem so großen Verband wie dem TBW nicht machbar. Vielen Dank an Gudrun Scheible für die hervorragende Zusammenarbeit im Sportjahr 2005.

Mein Dank gilt ebenso unserem Präsidenten Wilfried Scheible und dem Bundessportwart Michael Eichert, die mir stets für die Beantwortung von Fragen und Lösungen von Problemen zur Verfügung stehen.



2. Erfolge

Die nachfolgende Tabelle und der Anhang geben einen Überblick über die wichtigsten nationalen und internationalen Erfolge der TBW-Paare.

Für die hervorragenden Erfolge unserer Paare möchte ich - ohne Anspruch auf Vollständigkeit - stellvertretend nennen:

Jesper Birkehoj - Anna Kravchenko		Simon Reuer - Julia Niemann	
11./12.PI.	Weltmeisterschaft Latein	6. Platz	Deutsche Meisterschaft Standard
8. Platz	Europameisterschaft Latein	4. Platz	Deutsche Meisterschaft Kombination
1. Platz	Deutsche Meisterschaft Latein	4. Platz	Copenhagen Open Int. Standard
10. Platz	GOC Latein	1. Platz	Celtic Classics Rising Stars Standard
9./11. Platz	Celtic Classics Irland	Semifinale	Rising Stars Blackpool
7. Platz	Italian Open Cervia	3. Platz	UK Bournemouth
11. Platz	Grand Slam Barcelona	9. Platz	Grand Slam Tokio
11./12. Pl.	Grand Slam Los Angeles	12 Platz	International Open Antwerpen
6. Platz	Grand Slam Moskau - Russian Open	1. Platz	Rising Stars GOC
6. Platz	Austrian Open Latein	8. Platz	International Open Barelona
2. Platz	International Open Latein Kiev	13. Platz	Grand Slam Finale Singapore
9. Platz	Grand Slam Finale Singapore		
Michael Heinen - Sylvia Heinen		Timo Kulczak - Motshegetsi Mabuse	
4. Platz	Deutsche Meisterschaft Senioren I	5. Platz	World Cup Latein
1. Platz	Snow Ball Classics Vancouver	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Latein
8. Platz	Celtic Classics Irland	18. Platz	Blackpool
6. Platz	GOC Senioren	2. Platz	International Open Lissabon
1. Platz	Austrian Open Senioren	2. Platz	International Open Norway 2005
1. Platz	International Senioren Litauen	3. Platz	Siebrand World Trophy Holland
Vladimir Kondratyuk - Maria Bakuta		Claus Wolfer - Beatrix Leibfried	
3. Platz	Weltmeisterschaft Jugend Standard	12. Platz	Weltmeisterschaft Senioren Latein
1. Platz	Deutsche Meisterschaft Jugend	1. Platz	Deutsche Meisterschaft Senioren Lat.
13. Platz	Deutsche Meisterschaft Standard	Semifinale	Blackpool
2. Platz	GOC Jugend Standard	6. Platz	GOC Senioren Latein
2. Platz	Italian Open Cervia Jugend	3. Platz	Spanish Open Senioren Latein
2. Platz	International Championships London	1. Platz	Imperial London Senioren Latein
2. Platz	Saxonian Jugend Standard	6. Platz	Celtic Classics Senioren Latein
Semifinale	Rising Stars Blackpool		



Jürgen Schlegel - Ksenija Gorenc		Stefano Terrazzino - Ewa Szabatin	
10. Platz	Deutsche Meisterschaft Latein	5. Platz	IDSF International Latein Aarhus
1. Platz	Deutschland Pokal Latein	6. Platz	Spanish Open Latein
8. Platz	Holland Masters Latein	Dieter Keppeler - Manuela Schraut-Keppeler	
Gerhard Otterbach - Elvira Otterbach		11. Platz	Deutschland Pokal Senioren II
1. Platz	Deutschland Pokal Senioren III	8. Platz	Celtic Classics Senioren II
7. Platz	Deutschland Pokal Senioren II	5. Platz	Snowball Classics Senioren I
1. Platz	Styrian Open Senioren III	2. Platz	US Open Senioren I
Raymond Wiedemann - Martine Wiedemann		5. Platz	Belgian Open Senioren II
8. Platz	Belgian Open Senioren II	4. Platz	Playa de Aro International Senioren II
10./11. Pl.	Spanish Open Senioren II	6. Platz	Playa de Aro International Senioren I

Der Landesausschuss für Leistungsförderung (LAL) hat auch im vergangenen Jahr unseren Verband wiederum nur in die Förderstufe 2 eingestuft. Durch die Änderung der Richtlinie (BAL), nur noch Ergebnisse der nationalen und internationalen Meisterschaften im Jugendbereich zu berücksichtigen (dieser Teil schlägt immerhin mit 50 % der Gesamtbewertung zur Einstufung in die Förderstufe zu Buche), finden die Ergebnisse aus dem Hauptgruppenbereich grundsätzlich keine Berücksichtigung.

3. Veranstaltungen

Allen Ausrichtern unserer Landesmeisterschaften danke ich an dieser Stelle ganz herzlich. Sie haben mit viel Mühe und großem Engagement die jeweiligen Meisterschaften hervorragend durchgeführt.

Besonderer Dank gilt den Ausrichtern deutscher und internationaler Meisterschaften:

- dem Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach und dem TSC Astoria Stuttgart für die 19. German Open Championships gemeinsam mit dem TBW und dem DTV
- dem Schwarz-Weiß-Club Pforzheim für das International Open Latein im Rahmen des Goldstadtpokals
- dem TSC Astoria Tübingen für die Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe Standard
- dem TSC Höfingen für die Deutsche Meisterschaft Jugend Kombination und die Deutsche Meisterschaft Senioren Latein



4. Landesmeisterschaften 2005

Aufgrund der seit 1998 bestehenden Doppelstartmöglichkeiten ist ein direkter Vergleich der genauen Anzahl der Paare pro Klasse nicht mehr möglich. Die nachfolgende Tabelle enthält die Starts pro Klasse bzw. im Jugendbereich die Gesamtstarts.

	Standard HGR / HGR II		Latein HGR / HGR II		Sen. I	Sen. II	Sen. III	Sen. Lat.
D	26	14	39	7	7	5	3	5
C	19	18	47	4	9	7	3	10
B	26	25	39	14	11	9	4	--
A	20	20	37	9	17	15	15	--
S	21	18	16	9	32	25	28	9
D - S	112	95	178	43	76	61	53	24

Kinder, Junioren und Jugend gesamt:

Standard	Latein
72	178

Die Aufstellung der Sieger und Platzierten der jeweiligen Landesmeisterschaften, der Gebietsmeisterschaften sowie die Erfolge unserer Paare und Formationen ersehen Sie aus den Anlagen.

5. Sportausschuss TBW

Zu den Aufgaben im SAS-TBW gehörten auch im Jahr 2005 u.a. die Auslosung der Wertungsrichter für die Landesmeisterschaften 2006 sowie der Austausch und das Gespräch mit den Landestrainern und der TSTV.

Die Einzelheiten über die Arbeit im SAS entnehmen Sie bitte den Berichten der jeweiligen Mitglieder.



6. Quote TBW bei Deutschen Meisterschaften 2005

Meisterschaft/Pokal	DTV	TBW
S-Standard	123	18
S-Latein	99	15
S-Kombi	23	3
Senioren S Latein	35	8
Senioren I S	144	24
Senioren II S	92	8
Senioren III S	94	20
Hauptgruppe II S Standard	50	8
Hauptgruppe II S Latein	21	5
Jugend Standard	62	4
Jugend Latein	80	16
Jugend 10 Tänze	23	1
Junioren II Standard	34	1
Junioren II Latein	89	7
Junioren II 10 Tänze	23	2
Junioren I Standard	16	1
Junioren I Latein	28	2
insgesamt:	1036	143

Von den 143 TBW Paaren (2004: 146 Paare), die 2005 bei Deutschen Meisterschaften oder Deutschland-Pokalen an den Start gingen, konnten 25 Paare (2004: 26 Paare) einen Platz unter den ersten 12 belegen. Von Platz 13 bis 24 sind weitere 16 Paare (2004: 31 Paare) platziert.

Dazu kommen bei den Formationen: 1 x Platz 2 1 x Platz 7/8

7. Landestrainer und Kader

Nach wie vor werden im Standard- als auch im Lateinbereich neben unseren Spitzenpaaren im D4-Kader die talentierten Nachwuchspaare des Hauptgruppen- und Jugend-/Juniorenbereichs im kombinierten D3 / D2 Kader in regelmäßigen Kaderlehrgängen an den Sportschulen und im Landesleistungszentrum durch unsere Landestrainer betreut. Im vergangenen Sportjahr fanden neben den Kaderlehrgängen in den Einzeldisziplinen auch 2 Kombinationskader für unsere 10-Tänze Paare statt. Zusätzlich wurden weitere Top-Trainer zu Privatstunden-Kadern verpflichtet, um mit den Spitzen- und Nach-



wuchspaaren zu arbeiten. Vielen Dank möchte ich an dieser Stelle an Asis Khadjeh-Nouri und Dirk Heidemann sagen.

Nachdem unsere mehrfachen Deutschen- und auch Weltmeister Ralf Müller und Olga Müller-Omeltchenko ihre Ausbildung zum Trainer-A erfolgreich abgeschlossen haben, hat sie das Präsidium TBW im Juli des vergangenen Jahres neben der bisherigen Landestrainerin Ute Streicher zu weiteren Landestrainern Latein berufen.

Seine Ausbildung an der Trainerakademie in Köln erfolgreich abgeschlossen hat der Landesjugendtrainer des TBW. Herzlichen Glückwunsch zum Diplomtrainer Tanzsport an Joachim Krause.

Im Dezember 2005 fand die jährliche Sichtung zum Bundes-Talentkader (D/C-Kader) in der Sportschule Duisburg-Wedau statt. Ein Paar des TBW wurde aufgrund seiner überzeugenden Leistungen in diesen Kader berufen. Mein herzlicher Glückwunsch hierzu an:

- Eduard Unrau und Irina Rausch

Im Bundeskader A - C sind wir somit mit 15 TBW Paaren (Stand 1. Januar 2006) vertreten (Vorjahr: 13 Paare).

8. Formationen

In der vergangenen Saison 2004/2005 konnte das Standard A-Team des 1. TC Ludwigsburg sowohl in der 1. Bundesliga als auch bei der Deutschen Meisterschaft wiederum in äußerst souveräner Manier den Titel des Vizemeisters erringen. Bei der Europameisterschaft wurde das Team dann mit einer tollen Leistung Vize-Europameister. Bei der Weltmeisterschaft im November fehlte ihnen dann das Quäntchen Glück und sie mussten sich trotz ebenso toller Leistung mit dem 4. Platz begnügen.

Das Standard B-Team des 1. TC Ludwigsburg hatte sich als Sieger der Regionalliga Süd für das Relegationsturnier qualifiziert und ist mit dem Sieg bei diesem Aufstiegsturnier in die 2. Bundesliga aufgestiegen. Mit der hier gezeigten Leistung darf wohl damit gerechnet werden, dass nach der nächsten Ligasaison der 1. TC Ludwigsburg mit zwei Teams in der 1. Bundesliga Standard vertreten sein wird.

9. Mannschaftskämpfe

Beim 2005 zum 12. Mal durchgeführten Länder-Pokal der Senioren II-S belegte das Team des TBW mit der Mannschaftskapitänin Katrin Dikel und den (Ehe-)Paaren Kast, Keppeler und Wiedemann einen sehr guten 4. Platz.

Herzlichen Glückwunsch der Mannschaft und vielen Dank an die Teamkapitänin für die Betreuung unserer teilnehmenden Paare.



10. Vorschau 2006

Folgende große Veranstaltungen finden 2006 in unserem Verbandsgebiet statt:

- | | |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| 28. Januar 2006 | International Open Latein in Pforzheim
(Schwarz-Weiß-Club Pforzheim) |
| 04. März 2006 | Deutsche Meisterschaft Junioren II Latein in Höfingen
(TSC Höfingen) |
| 30. September 2006 | Weltmeisterschaft Latein in Karlsruhe
(TSC Astoria Karlsruhe) |
| 14. November 2006 | Deutsche Meisterschaft Formationen Standard und Latein in
Stuttgart (1. TC Ludwigsburg) |
| 25. November 2006 | Deutschland Pokal Senioren III Standard in Pforzheim
(Schwarz-Weiß Club Pforzheim) |

Ich wünsche unseren Vereinen für diese Veranstaltungen alles Gute und bin überzeugt, dass sie sie in gewohnt hervorragender Weise ausrichten werden.

Dem TBW-Präsidium, den Ausschüssen des TBW und den Landestrainern Ute Streicher, Klaus Bucher, Joachim Krause, Ralf Müller, Olga Müller-Omeltchenko und Henner Thureau danke ich für die stets konstruktive und sehr gute Zusammenarbeit. Mein besonderer Dank geht an unsere Paare, ihre gezeigten Leistungen und das große Engagement, mit dem sie den TBW auch im vergangenen Sportjahr zu einem der erfolgreichsten Landesverbände im DTV gemacht haben.

Neckarwestheim, im Januar 2006

Klaus Theimer



Medaillengewinner der Landesmeisterschaften 2005

HGR D- Standard

28. Mai 2005 in Tübingen

26 Paare

- | | | |
|----|------------------------------------------|--------------------------|
| 1. | Dr. Daniel Boese - Sandra Weik | TSC Rot-Weiß Karlsruhe |
| 2. | Claus Gschiermeister - Franziska Hendler | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. | Markus Groß - Sophie Schmitt | TSA Rot-Gold Ludwigsburg |

HGR II D- Standard

11. September 2005 in Mannheim

14 Paare

- | | | |
|----|-------------------------------------|------------------------------|
| 1. | Boris Picht - Sandra Picht | TC Blau-Gold Casino Mannheim |
| 2. | Christian Geelen - Tatiana Windbühl | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. | Dr. Markus Horn - Natascha Hanke | TC Blau-Gold Casino Mannheim |

HGR C- Standard

28. Mai 2005 in Tübingen

19 Paare

- | | | |
|----|------------------------------------------|------------------------|
| 1. | Dr. Daniel Boese - Sandra Weik | TSC Rot-Weiß Karlsruhe |
| 2. | Matthias Riechmann - Denise Dudek | TSC Rot-Weiß Karlsruhe |
| 3. | Claus Gschiermeister - Franziska Hendler | TSC Astoria Karlsruhe |

HGR II C- Standard

11. September 2005 in Mannheim

18 Paare

- | | | |
|----|-----------------------------------|------------------------------|
| 1. | Martin Kirsch - Claudia Hanke | TC Blau-Gold Casino Mannheim |
| 2. | Jochen Grebing - Stephanie Preidt | TC Konstanz |
| 3. | Boris Picht - Sandra Picht | TC Blau-Gold Casino Mannheim |

HGR B- Standard

28. Mai 2005 in Tübingen

26 Paare

- | | | |
|----|---------------------------------|-------------------------|
| 1. | Tobias Egger - Maria Havers | ATC Blau-Rot Ravensburg |
| 2. | Daniel Mauser - Ariane von Berg | ATC Blau-Gold Heilbronn |
| 3. | Dennis Trenkle - Sylvia Gessler | TSC Royal Heilbronn |

HGR II B- Standard

11. September 2005 in Mannheim

25 Paare

- | | | |
|----|--------------------------------------|---------------------------|
| 1. | Andreas Oravetz - Jessica Crapanzano | TSC Rot-Weiß Böblingen |
| 2. | Michael Sawang - Claudia Sawang | TSA der TSG 1842 Weinheim |
| 3. | Jürgen Ehret - Bettina Ehret | TSA der TSG 1842 Weinheim |



HGR A-Standard	28. Mai 2005 in Tübingen	20 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stephan Ulrich - Carola Keller 2. Joschka Wulle - Mirijam Wulle 3. Marius Pflüger - Sabine Heinrich 	<ol style="list-style-type: none"> 1. TC Ludwigsburg TSC Royal Heilbronn TSZ Stuttgart-Feuerbach
HGR II A-Standard	11. September 2005 in Mannheim	20 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sven Ole Paulsen - Marion Kreeb 2. Heiko Bärmann - Stephanie Baur 3. Joachim Schmidt - Daniela Gerlach 	<ol style="list-style-type: none"> TTC Rot-Gold Tübingen TTC Rot-Gold Tübingen TSZ Stuttgart-Feuerbach
HGR S-Standard	1. Oktober 2005 in Mosbach	21 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vladimir Kondratyuk - Maria Bakuta 2. Simon Reuter - Julia Niemann 3. Philipp Hanus - Laurence Klett 	<ol style="list-style-type: none"> Schwarz-Weiß Club Pforzheim TSZ Stuttgart-Feuerbach TSZ Stuttgart-Feuerbach
HGR II S-Standard	11. September 2005 in Mannheim	18 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Thorge Merkhoffer - Sylvia Schaaf 2. Sven Kreicha - Kirsten Blaum 3. Armin Balk - Bettina Kaiser 	<ol style="list-style-type: none"> TC Blau-Gold Casino Mannheim TSC Astoria Stuttgart TSV d. Tanzsportakademie Ludwigsburg
HGR D-Latein	18. September 2005 in Höfingen	39 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Arthur Kammerer - Nadja Kammerer 2. Nicolai Rehm - Dascha Gorban 3. Giuseppe Catapano - Marilena Catapano 	<ol style="list-style-type: none"> TSC Astoria Stuttgart TSC Rot-Gold Sinsheim 1. TC Ludwigsburg
HGR II D-Latein	18. Juni 2005 in Sindelfingen	7 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Martin Pleuler - Daria Faller 2. Francesco Gianguzzo - Judith Gianguzzo 3. Peter Liebetaut - Ekaterina Shchus 	<ol style="list-style-type: none"> TSG Freiburg ATC Blau-Rot Ravensburg TSG Freiburg
HGR C-Latein	18. September 2005 in Höfingen	47 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tim Pensel - Marie Pensel 2. Sven Ficko - Irene Rotmann 3. Christian Schmidt - Stefanie Schumacher 	<ol style="list-style-type: none"> TSA der TSG 1862 Weinheim 1. TC Ludwigsburg 1. TC Ludwigsburg



HGR II C-Latein 18. Juni 2005 in Sindelfingen**4 Paare**

-
- | | | |
|----|----------------------------------|-------------------------|
| 1. | Uwe Schreiber - Ursula Schreiber | TSC Astoria Stuttgart |
| 2. | Andreas Beterke - Natalie Strauß | TSZ Stuttgart-Feuerbach |
| 3. | Martin Pleuler - Daria Faller | TSG Freiburg |

HGR B-Latein 17. September 2005 in Höfingen**39 Paare**

-
- | | | |
|----|--------------------------------------|------------------------------|
| 1. | Florian Mirus - Constanze Gerstner | TSC Rot-Gold Sinsheim |
| 2. | Diego Molinari - Sara Molinari | TC Rot-Weiß Schwäbisch Gmünd |
| 3. | Steffen Raupp - Theresa Frauenhoffer | TSC Astoria Karlsruhe |

HGR II B-Latein 18. Juni 2005 in Sindelfingen**14 Paare**

-
- | | | |
|----|--------------------------------------|---------------------------|
| 1. | Marco Brinkmaier - Patricia Girrbach | TSC Höfingen |
| 2. | Stefan Cramer - Melanie Kuhnle | TSG Bietigheim |
| 3. | Robert Frenk - Christiane Fleischer | TSA der TSG 1842 Weinheim |

HGR A-Latein 17. September 2005 in Höfingen**37 Paare**

-
- | | | |
|----|----------------------------------|--------------------------|
| 1. | Hugo Garcia-Alves - Martha Arndt | TSC Residenz Ludwigsburg |
| 2. | Marcus Mnerinsky - Marion Lengl | TSC Residenz Ludwigsburg |
| 3. | Nando Zickgraf - Lana Zickgraf | TTC Rot-Weiß Freiburg |

HGR II A-Latein 18. Juni 2005 in Sindelfingen**9 Paare**

-
- | | | |
|----|--------------------------------------|-------------------------|
| 1. | Bernd Wolf - Carmen Jawinsky | TSC im VFL Sindelfingen |
| 2. | Dimitrios Joannou - Martina Sach | TSZ Stuttgart-Feuerbach |
| 3. | Marco Brinkmaier - Patricia Girrbach | TSC Höfingen |

HGR S-Latein 05. März 2005 in Waiblingen**16 Paare**

-
- | | | |
|----|-----------------------------------|-----------------------------|
| 1. | Jesper Birkehoj - Anna Kravchenko | TSZ Calw |
| 2. | Timo Kulczak - Motshegetsy Mabuse | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |
| 3. | Jürgen Schlegel - Ksenija Gorenc | ATC Blau-Rot Ravensburg |

HGR II S-Latein 18. Juni 2005 in Sindelfingen**9 Paare**

-
- | | | |
|----|----------------------------------|--------------------------------------|
| 1. | Jürgen Schlegel - Ksenija Gorenc | ATC Blau-Rot Ravensburg |
| 2. | Marco Scinardo - Sabine Disch | TTC Rot-Weiß Freiburg |
| 3. | Armin Balk - Bettina Kaiser | TSV d. Tanzsportakademie Ludwigsburg |



**Sen. I D-
Standard****19. Februar 2005 in Sinsheim****7 Paare**

-
- | | |
|---------------------------------------|------------------------|
| 1. Uwe Sproll - Constanze Athanasakis | TSC Rot-Weiß Karlsruhe |
| 2. Clemens Seiffert - Regina Seiffert | TSC Royal Heilbronn |
| 3. Alfons Henne - Vera Zuleger | TSC Aalener Spion |

**Sen. I C-
Standard****19. Februar 2005 Sinsheim****9 Paare**

-
- | | |
|-----------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Uwe Sproll - Constanze Athanasakis | TSC Rot-Weiß Karlsruhe |
| 2. Andreas Tritschler - Annette Siefert | TTC Rot-Weiß Freiburg |
| 3. Peter Jöckel - Teresa Jöckel | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |

**Sen. I B-
Standard****19. Februar 2005 in Sinsheim****11 Paare**

-
- | | |
|------------------------------------------|-------------------------------|
| 1. Oliver Landler - Sabine Landler | TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen |
| 2. Gerald Hönig - Margot Summkeller | TC Blau-Gold Casino Mannheim |
| 3. Thorsten Petersmann - Rita Petersmann | TSC im VFL Sindelfingen |

**Sen. I A-
Standard****19. Februar 2005 in Sinsheim****17 Paare**

-
- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Klaus Thrien - Andrea Pietschke | TSC Astoria Stuttgart |
| 2. Armin Bohnert - Stefanie Schwall | TSC Schwarz-Weiß Offenburg |
| 3. Stephan Heising - Kathrin Heising | TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen |

**Sen. I S-
Standard****10. September 2005 in Tübingen****32 Paare**

-
- | | |
|-----------------------------------|----------------------------|
| 1. Michael Heinen - Sylvia Heinen | TSZ Stuttgart-Feuerbach |
| 2. Jürgen Beck - Martina Ball | TSC Schwarz-Weiß Offenburg |
| 3. Bernhard Fuss - Sonja Fuss | TTC Rot-Weiß Freiburg |

Sen. D-Latein**19. Februar 2005 in Sinsheim****5 Paare**

-
- | | |
|-------------------------------------------|--------------------------|
| 1. Markus Mengelkamp - Christiana Grandel | TSC Astoria Tübingen |
| 2. Hermann Miltner - Edeltraud Miltner | TSC Rot-Gold Sinsheim |
| 3. Günter Müller - Christine Beckmann | Markgräfler TSC Müllheim |

Sen. C-Latein**19. Februar 2005 in Sinsheim****10 Paare**

-
- | | |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Jürgen Kosch - Katrin Kosch | ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen |
| 2. Uwe Schreiber - Uschi Schreiber | TSC Astoria Stuttgart |
| 3. Markus Mäurer - Marion Mäurer | TSC Grün-Gold Heidelberg |



Sen. S-Latein	19. Februar 2005 in Sinsheim	9 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Claus Wolfer - Beatrix Leibfried 2. Michael Honig - Bettina Sterr 3. Felix Wernz - Gaby Scholz 	Schwarz-Weiß Club Pforzheim TTC Rot-Weiß Freiburg TSC Villingen-Schwenningen
Sen. II D-Standard	13. März 2005 in Karlsruhe	5 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Clemens Seiffert - Regina Seiffert 2. Uwe Zimmermann - Angelika Schreiner 3. Bruno Krautschneider - Silvia Krautschneider 	TSC Royal Heilbronn TSC Kurpfalz Brühl TSC Sibylla Ettlingen
Sen. II C-Standard	13. März 2005 in Karlsruhe	7 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eduard Nastei - Gertrud Franz 2. Clemens Seiffert - Regina Seiffert 3. Kurt Schießmann - Hannelore Schießmann 	TSA d. Sportvereinigung 1845 Esslingen TSC Royal Heilbronn TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach
Sen. II B-Standard	13. März 2005 in Karlsruhe	9 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gerald Hönig - Margot Summkeller 2. Karl Kunstfeld - Lilo Kunstfeld 3. Eduard Nastei - Gertrud Franz 	TC Blau-Gold Casino Mannheim 1. TSC Kirchheim unter Teck TSA d. Sportvereinigung 1845 Esslingen
Sen. II A-Standard	13. März 2005 in Karlsruhe	15 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wolfgang Maier - Heidrun Maier 2. Hubert Hartmann - Ingrid Hartmann 3. Rudi Gallus-Groß - Anette Groß 	TSC Rot-Gold Sinsheim TSA d. Sportvereinigung 1845 Esslingen TSC Sibylla Ettlingen
Sen. II S-Standard	13. März 2005 in Karlsruhe	25 Paare
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dieter Keppeler - Manuela Schraut-Keppeler 2. Gerhard Otterbach - Elvira Otterbach 3. Klaus Kast - Irene Kast 	TSG Freiburg Schwarz-Weiß Club Pforzheim ATK Suebia Stuttgart



**Sen. III D-
Standard****10. September 2005 in Tübingen****3 Paare**

-
- | | |
|-------------------------------------|-----------------------|
| 1. Ulrich Schill - Christa Schill | TSC Welfen Weingarten |
| 2. Kenneth Cooper - Ulla Westermann | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. Kambiz Faffokhi - Angela Burger | TSC Astoria Karlsruhe |

**Sen. III C-
Standard****10. September 2005 in Tübingen****3 Paare**

-
- | | |
|--------------------------------------------------|------------------------|
| 1. Karl-Heinz Hockenberger - Gisela Hockenberger | TSC Rot-Gold Sinsheim |
| 2. Ulrich Schill - Christa Schill | TSC Welfen Weingarten |
| 3. Peter Holzschuh - Gisela Weiss-Holzschuh | TSC Rot-Weiß Karlsruhe |

**Sen. III B-
Standard****10. September 2005 in Tübingen****4 Paare**

-
- | | |
|---------------------------------------|---------------------------|
| 1. Eduard Nastai - Gertrud Franz | TSA der SV 1845 Esslingen |
| 2. Jürgen Wagner - Elke von Ostrowski | TSC Astoria Stuttgart |
| 3. Rolf Fischer - Waltraud Fischer | TSC Sibylla Ettlingen |

**Sen. III A-
Standard****10. September 2005 in Tübingen****15 Paare**

-
- | | |
|----------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Wolfram Zeit - Ursula Wittmann | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |
| 2. Peter Neumaier - Monika Neumaier | TC Schwarz-Weiß Reutlingen |
| 3. Hermann Miltner - Edeltraud Miltner | TSC Rot-Gold Sinsheim |

**Sen. III S-
Standard****10. September 2005 in Tübingen****28 Paare**

-
- | | |
|---------------------------------------------|------------------------------|
| 1. Reiner Aust - Rosita Aust | TSA der TSG 1862 Weinheim |
| 2. Eckard Hetzel - Ursula Hetzel | TC Blau-Gold Casino Mannheim |
| 3. Gerhard Delvendahl - Borghild Delvendahl | Markgräfler TSC Müllheim |



Kinder / Junioren Latein am 12. Februar 2005 in Mannheim
Ausrichter: TC Blau-Gold Casino Mannheim

Kinder D

7 Paare

- | | | |
|----|------------------------------------|-------------------------|
| 1. | Denis Deisser - Antonia Santangelo | TSV der TSA Ludwigsburg |
| 2. | Noah Kai Vogel - Kristina Wiebe | TUS Stuttgart |
| 3. | Dennis Wilhelm - Melanie Pfeiffer | TTC Blau-Weiß Offenburg |

Kinder C

3 Paare

- | | | |
|----|------------------------------------|-------------------------|
| 1. | Denis Deisser - Antonia Santangelo | TSV der TSA Ludwigsburg |
| 2. | Florian Blaich - Lena Hofmeier | TSV der TSA Ludwigsburg |
| 3. | Noah Kai Vogel - Kristina Wiebe | TUS Stuttgart |

Junioren I D

16 Paare

- | | | |
|----|-----------------------------------|-----------------------------|
| 1. | Anton Werner - Alona Plebuch | TSZ Stuttgart-Feuerbach |
| 2. | Alexandre Mössner - Eszter Malnar | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |
| 3. | Eduard Scherf - Carola Klink | 1. TC Ludwigsburg |

Junioren II D

17 Paare

- | | | |
|----|--------------------------------------|-------------------|
| 1. | Domenico Franzo - Jessica Eisenkrein | TSZ Calw |
| 2. | Lars Gümperlein - Lidia Fillipi | TSC Höfingen |
| 3. | Daniel Scheurer - Mirijam Pecirep | 1. TC Ludwigsburg |

Junioren I C

13 Paare

- | | | |
|----|-----------------------------------|-------------------------|
| 1. | Richard Gruber - Irina Awick | TSC Rot-Weiß Öhringen |
| 2. | Daniel Shapilov - Kerstin Juszcak | ATC Blau-Gold Heilbronn |
| 3. | Andre Gallus - Jeannett Marquardt | 1. TC Ludwigsburg |

Junioren II C

13 Paare

- | | | |
|----|--------------------------------------|--------------------------|
| 1. | Kai Mrowinski - Jessica Kittelberger | TSZ Calw |
| 2. | Nikolas Petker - Julia Kuschner | TSC Grün-Gold Heidelberg |
| 3. | Domenico Franzo - Jessica Eisenkrein | TSZ Calw |

Junioren I B

3 Paare

- | | | |
|----|-----------------------------------|-------------------------|
| 1. | Richard Gruber - Irina Awick | TSC Rot-Weiß Öhringen |
| 2. | Daniel Shapilov - Kerstin Juszcak | ATC Blau-Gold Heilbronn |
| 3. | Andre Gallus - Jeannett Marquardt | 1. TC Ludwigsburg |

Junioren II B

11 Paare

- | | | |
|----|-----------------------------------------------------|-----------------------------|
| 1. | Dominik Kittelberger - Jaqueline Sibel
Cavusoglu | TSC Höfingen |
| 2. | Jan Seiter - Jessica Weinert | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. | Kevin Butsch - Ilona Cutenco | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |



Jugend Latein am 13. Februar 2005 in Mannheim
Ausrichter: TC Blau-Gold Casino Mannheim

Jugend D

30 Paare

-
- | | |
|--------------------------------------------|-------------------|
| 1. Nicolas Ehret - Katharina-Sophie Anderl | Regio TC Freiburg |
| 2. Christoph Gonsior - Sarah Vonderberg | Regio TC Freiburg |
| 3. Stephan Jung - Sabine Deck | 1. TSC Rastatt |

Jugend C

20 Paare

-
- | | |
|------------------------------------|--------------------------|
| 1. Marius Pfisterer - Tanja Söhner | TSC Rot-Gold Sinsheim |
| 2. Mark Rassner - Antonia Lang | Regio TC Freiburg |
| 3. Juli Mkrtumian - Bianca Einholz | TSC Grün-Gold Heidelberg |

Jugend B

23 Paare

-
- | | |
|------------------------------------------|------------------------------|
| 1. Marius Eckert - Angelina Samaras | TC Blau-Gold Casino Mannheim |
| 2. Paul Kasakow - Stephanie Pleiß | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. Eugen Demburg - Corinna Charalambidou | TSC Freiburg |

Jugend A

22 Paare

-
- | | |
|------------------------------------------|------------------------------|
| 1. Eduard Unrau - Irina Rausch | TSC Astoria Karlsruhe |
| 2. Dimitri Dörrheim - Ines Reiberg | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. Jörg Kilius - Jessica Gomez-Fernandez | TC Blau-Gold Casino Mannheim |



Kinder / Junioren / Jugend Standard
Am 25. September 2005 in Karlsruhe
Ausrichter: TSC Astoria Karlsruhe

Kinder D

7 Paare

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Benjamin Keller - Sina Seidel | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. Noah Kai Vogel - Kristina Wiebe | TSA d. TUS Stuttgart 1867 e.V. |
| 3. Dennis Wilhelm - Melanie Pfeiffer | TTC Blau-Weiß Offenburg |

Kinder C

Ausgefallen

Junioren I D

9 Paare

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------|
| 1. Mantas Bruder - Vanessa Woschek | ATC Blau-Gold Heilbronn |
| 2. Eduard Scherf - Carolin Klink | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. Daniel Kistner - Christina Steinle | 1. TC Ludwigsburg |

Kinder C u. Junioren I C

4 Paare

- | | |
|--------------------------------------------|-------------------|
| 1. Benjamin Keller - Sina Seidel | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. Moritz Krauter Franziska Rauschenberger | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. Andre Gallus - Chantal Klett | 1. TC Ludwigsburg |

Junioren I B

Ausgefallen

Junioren II D

10 Paare

- | | |
|--------------------------------------|------------------------------|
| 1. Daniel Scheurer - Mirijam Pecirep | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. Nico Kirchmann - Sabrina Metzger | ATC Blau-Gold Heilbronn |
| 3. Domenico Arces - Yasemin Pillich | TC Blau-Gold Casino Mannheim |

Junioren II C

3 Paare

- | | |
|-----------------------------------------|-------------------------|
| 1. Kai Mrowinski - Jessica Kittelberger | TSZ Stuttgart-Feuerbach |
| 2. Daniel Scheurer - Mirijam Pecirep | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. Max Riedt - Sina-Chantal Sawall | TSC Royal Heilbronn |

Junioren I B und Junioren II B

3 Paare

- | | |
|----------------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Kai Mrowinski - Jessica Kittelberger | TSZ Stuttgart-Feuerbach |
| 2. Moritz Krauter - Franziska Rauschenberger | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. Yannick Will - Victoria Henkelmann | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |



Jugend D**12 Paare**

-
- | | |
|------------------------------------|-----------------------------------------|
| 1. Franz Blöhbaum - Nicole Ludwig | 1. TC Ludwigsburg |
| 2. Jörg Riedinger - Anja Riedinger | TSV d. Tanzsportakademie
Ludwigsburg |
| 3. Thomas Bemmerl - Aline Kwiotek | 1. TC Ludwigsburg |

Jugend C**9 Paare**

-
- | | |
|--------------------------------------------|-----------------------|
| 1. Alexander Horn - Jesica Gomez-Fernandez | TSC Astoria Karlsruhe |
| 2. Thomas Drews - Anna Romanova | 1. TC Ludwigsburg |
| 3. Stefan Prönnecke - Michaela Böhmman | TSC Rot-Gold Sinsheim |

Jugend B**10 Paare**

-
- | | |
|------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Matthias Mörch - Siri Kirchmann | ATC Blau-Gold Heilbronn |
| 2. Eduard Unrau - Irina Rausch | TSC Astoria Karlsruhe |
| 3. Jörg Killius - Ilona Cutenco | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |

Jugend A**5 Paare**

-
- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Vladimir Kondratyuk - Maria Bakuta | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |
| 2. Philipp Hanus - Laurence Klett | TSZ Stuttgart-Feuerbach |
| 3. Kevin Butsch - Sonja Herrmann | Schwarz-Weiß Club Pforzheim |



Ergebnisse unserer Paare bei den Süddeutschen Meisterschaften 2005

Junioren II Kombination

23. April 2005 in Heilbronn

Platz	1	Jan Seiter - Jessica Weinert	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	2	Kevin Butsch - Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	7	Yannick Will - Sarah Radajewski	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	8	Kai Mrowinski - Jessica Kittelberger	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	9	Max Riedt - Sina Sawall	TSC Royal Heilbronn

Jugend Kombination

23. April 2005 in Heilbronn

Platz	3	Philipp Hanus - Laurence Klett	1 TC Ludwigsburg
Platz	7	Jörg Killius - Jesica Gomez-Fernandez	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	8	Eduard Unrau - Irina Rausch	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	10	Tim Schäffner - Jasmin Alissa Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz	12	Matthias Mörch - Siri Kirchmann	ATC Blau Gold Heilbronn
Platz	14	Dominik Marten - Laura Marten	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	16	Alexander Weiß - Sabrina Gerson	TSC Royal Heilbronn

10 Tänze Kombination

23. April 2005 in Heilbronn

Platz	1	Simon Reuter - Julia Niemann	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	4	Philipp Hanus - Laurence Klett	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	5	Sergiu Luca - Katarina Vuletic	TBW
Platz	6	Axel Lembke - Victoria Kleinfelder	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	8	Armin Balk - Bettina Kaiser	TSV d. Tanzsportakademie Ludwigsburg



Ergebnisse unserer Paare bei den Deutschen Meisterschaften 2005 Deutschland-Pokalen 2005

Hauptgruppe S-Standard

5. November 2005 in Tübingen

Platz	6	Simon Reuter - Julia Niemann	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	13	Vladimir Kondratyuk - Maria Bakuta	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	29/30	Philipp Hanus - Laurence Klett	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	33/34	Sergiu Luca - Katarina Vuletic	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	48	Andreas Andersen - Juliane Högerle	TSC Astoria Stuttgart
Platz	50/51	Carsten Petsch - Alexandra Petsch	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	52/54	Kai Fleischer - Evgenia Noll	TTC Rot-Gold Tübingen
Platz	76	Thorge Merkhoffer - Sylvia Schaaf	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	78/80	Patrick Karrer - Christina Matuschek	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
Platz	81/82	Sven Kreicha - Kirsten Blaum	TSC Astoria Stuttgart
Platz	83/86	Axel Lembke - Victoria Kleinfelder	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	89/92	Armin Balk - Bettina Kaiser	TSV d. Tanzsportakademie Ludwigsburg
Platz	93/94	Jan-Hendrik Gaul - Jasmin Kölz	1. TC Ludwigsburg
Platz	95/97	Frank Zerull - Sarah Zerull	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	100/101	Marius Pflüger - Sabine Heinrich	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	103/106	Jarek Dudek - Julia Patzelt	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
Platz	103/106	Sven Ole Paulsen - Marion Kreeb	TTC Rot-Gold Tübingen
Platz	120/123	Heiko Bärmann - Stephanie Baur	TTC Rot-Gold Tübingen

Hauptgruppe S-Latein

19. März 2005 in Koblenz

Platz	1	Jesper Birkehoj - Anna Kravchenko	TSZ Calw
Platz	5	Timo Kulczak - Motshegetsi Mabuse	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	10	Jürgen Schlegel - Ksenija Gorenc	ATC Blau-Rot Ravensburg
Platz	27	Sergiu Luca - Katarina Vuletic	TSC Höfingen
Platz	37/38	Trung Thanh Tran - Yvonne Hemlein	TSC Astoria Stuttgart
Platz	40/41	Johannes Korward - Katharina Saal	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	43/44	Daniel Hirth - Yvonne Schmidt	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz	57/60	Tim Schäffner - Jasmin Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz	64/65	Jörg Killius - Jessica Gomez-Fernandez	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	73/75	Dimitri Dörheim - Ines Reiberg	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	73/75	Axel Lembke - Victoria Kleinfelder	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	79/82	David Kiefer - Selma Berberich	1. TSC Rastatt
Platz	83	Maxim Stadnik - Martina Miltner	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	88/91	Jan-Hendrik Gaul - Anna Pachla	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	92/93	Emanuil Karakatsanis - Sarah Knapp	TSA der TSG 1862 Weinheim



10 Tänze Kombination**30. April 2005 in Frankenthal**

Platz	4	Simon Reuter - Julia Niemann	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	16	Sergiu Luca - Katarina Vuletic	TBW
Platz	19	Philipp Hanus - Laurence Klett	TSZ Stuttgart-Feuerbach

Hauptgruppe II S-Standard**19. November 2005 in Hirschaid**

Platz	6	Thorge Merkhoffer - Sylvia Schaaf	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	26/28	Frank Komarek - Sabine Komarek	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	37	Frank Zerull - Sarah Zerull	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	39/42	Jürgen Claus - Birgit Claus	TSA des TSV Schmiden
Platz	39/42	Jarek Dudek - Julia Patzelt	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
Platz	39/42	Sven Gunzer - Cristina Gunzer	TSC Astoria Stuttgart
Platz	44/48	Marcus Berwing - Annelie Köglmeier	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz	49/50	Ulrich Meumann - Sabine Gaube	TSC Astoria Karlsruhe

Hauptgruppe II S-Latein**19. November 2005 in Hirschaid**

Platz	1	Jürgen Schlegel - Xenija Gorenc	ATC Blau-Rot Ravensburg
Platz	2	Marco Scinaro - Sabine Disch	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz	5	Dirk Regitz - Fabienne Regitz	TSA der TSG 1862 Weinheim
Platz	6	Attila Merth - Stephanie Schumann	TSC Grün-Gold Heidelberg
Platz	10	Michael Sawang - Claudia Sawang	TSA der TSG 1862 Weinheim

Jugend Standard**22. Oktober 2005 in Glinde**

Platz	1	Vladimir Kondratyuk - Maria Bakuta	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	9	Philipp Hanus - Laurence Klett	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	39/41	Matthias Mörch - Siri Kirchmann	ATC Blau-Gold Heilbronn
Platz	42/44	Kevin Butsch - Sonja Herrmann	Schwarz-Weiß Club Pforzheim



Jugend Latein**12. März 2005 in Brühl**

Platz	17/18	Dominik Kittelberger - Jaqueline Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz	19/20	Eduard Unrau - Irina Rausch	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	27	Tim Schäffner - Jasmin Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz	28	Dimitri Dörheim - Ines Reiberg	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	30/32	Jörg Killius - Jessica Gomez-Fernandez	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	35	Philipp Hanus - Laurence Klett	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	37	Kevin Butsch - Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	38/42	Matthias Mörch - Siri Kirchmann	ATC Blau-Gold Heilbronn
Platz	44/46	Rudolf Schepp - Anita Schepp	TC Rot-Weiß Schwäbisch Gmünd
Platz	47/49	Jörg Riedinger - Anja Riedinger	TSV d. Tanzsportakademie Ludwigsburg
Platz	47/49	Johann Deter - Lilia Grenz	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	52/53	Marius Eckert - Angelina Samaras	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	56/58	Alexander Horn - Isabelle Fillips	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	60	Sebastian Greco - Clara Brunetti	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	67/71	Mike-Etienne Heinrich - Isabel Gundlach	TSC Neuenbürg-Straubenhardt
Platz	75/77	Walter Hirning - Beate Zitzmann	TSC Rot-Weiß Böblingen

Junioren I B-Latein**12. März 2005 in Brühl**

Platz	24	Daniel Shapilov - Kerstin Juszezak	ATC Blau-Gold Heilbronn
Platz	27/28	Richard Gruber - Irina Awick	TSC Rot-Weiß Öhringen

Junioren II B-Latein**5. März 2005 in Düsseldorf**

Platz	3	Dominik Kittelberger - Jaqueline Cavusoglu	TSC Höfingen
Platz	12/14	Kevin Butsch - Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	16	Jan Seiter - Jessica Weinert	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	21	Nikolai Kiefer - Laura Ugolini	TSC Höfingen
Platz	47/49	Kai Mrowinski - Jessica Kittelberger	TSZ Calw
Platz	58/60	Max Riedt - Sina Sawall	TSC Royal Heilbronn
Platz	61/62	Nico Kirchmann - Vanessa Woschek	ATC Blau-Gold Heilbronn

Junioren I B-Standard**22. Oktober 2005 in Glinde**

Platz	14/15	Moritz Krauter - Franziska Rauschenberger	1. TC Ludwigsburg
-------	-------	-------------------------------------------	-------------------

Junioren II B-Standard**15. Oktober 2005 in Düsseldorf**

Platz	30/32	Yannick Will - Victoria Henkelmann	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
-------	-------	------------------------------------	-----------------------------



Junioren II 10-Tänze Kombination**21. Mai 2005 in Elmshorn**

Platz	11/12	Jan Seiter - Jessica Weinert	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	16	Kevin Butsch - Ilona Cutenco	Schwarz-Weiß Club Pforzheim

Jugend 10-Tänze Kombination**4. Juni 2005 in Höfingen**

Platz	8	Philipp Hanus - Laurence Klett	TSZ Stuttgart-Feuerbach
-------	---	--------------------------------	-------------------------

Senioren I S-Standard**29. Oktober 2005 in Aachen**

Platz	4	Michael Heinen - Sylvia Heinen	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	17	Jürgen Beck - Martina Ball	TSC Schwarz-Weiß Offenburg
Platz	20	Uwe Timrott - Katja Wiedmaier	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	21	Thomas Meintrup - Beate Meintrup	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	30	Jürgen Claus - Birgit Claus	TSA des TSV Schmiden
Platz	39	Werner Brunner - Petra Brunner	ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen
Platz	40/43	Michael Groß - Angelika Groß	TSC Rot-Weiß Öhringen
Platz	40/43	Uwe Hans - Christine Hans	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	44	Markus Mengelkamp - Christiana Grandel	TSC Astoria Tübingen
Platz	51/52	Günther Nagel - Antje Nagel	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	54	Bernhard Fuss - Sonja Fuss	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz	55/57	Martin Braun - Betina Braun	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz	55/57	Wolf-Peter Langner - Monika Speidel-Langner	Casino Club Cannstatt
Platz	61/63	Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	66	Heiko Hofheinz - Stefanie Hofheinz	TSC Rot-Weiß Karlsruhe
Platz	73/74	Jürgen Kosch - Katrin Kosch	ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen
Platz	73/74	Marcus Mäurer - Marion Mäurer	TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz	84/85	Klaus Thrien - Andrea Pietschke	TSC Astoria Stuttgart
Platz	88/93	Edgar Kobinger - Lilo Kobinger	TSG Siegelsbach/Bad Rappenaу/Kirchardt
Platz	94/100	Harald Lerch - Vera Lerch	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	103/105	Harald Gritzner - Eva Furch-Gritzner	TSA Alemannia Müllheim
Platz	111/114	Andre Waibel - Birgit Waibel	TSZ Stuttgart-Feuerbach
Platz	122/123	Viktor Laukart - Nelli Laukart	TSC Residenz Ludwigsburg
Platz	136/139	Andreas Herr - Carmen Herr	TSC Teningen

Senioren II S-Standard**30. April 2005 in Norderstedt**

Platz	7	Gerhard Otterbach - Elvira Otterbach	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	11	Dieter Keppeler - Manuela Schraut-Keppeler	TSG Freiburg
Platz	24	Klaus Kast - Irene Kast	ATK Suebia Stuttgart
Platz	28	Raymond Wiedemann - Martine Wiedemann	TSC Baden-Baden
Platz	44	Joachim Dürr - Marianne Dürr	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	59	Michael Marten - Sabine Marten	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	76/78	Wolfgang Maier - Heidrun Maier	TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz	81/83	Richard Schöllhorn - Monika Brunkow	ATC Blau-Rot Ravensburg



Senioren III S-Standard**8. Oktober 2005 in Rödermark**

Platz	1	Gerhard Otterbach - Elvira Otterbach	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	9/12	Reiner Aust - Rosita Aust	TSA der TSG 1862 Weinheim
Platz	16/18	Eckard Hetzel - Ursula Hetzel	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	26	Jürgen Ensslin - Friederike Ensslin	TSC Astoria Stuttgart
Platz	27	Gerhard Delvendahl - Borghild Delvendahl	Markgräfler TSC Müllheim
Platz	28/31	Friedhelm Bender - Rose-Maria Bender	TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz	37	Jürgen Riefler - Veronika Riefler	Staufer-Residenz Waiblingen
Platz	44/47	Hubert Dilger - Monika Dilger	TSC Rot-Weiß Karlsruhe
Platz	55/58	Alois Buchbauer - Gerda Berhalter	TSC Rot-Weiß Öhringen
Platz	62/64	Frank Bauer - Hannelore Bauer	TSC Rot-Weiß Karlsruhe
Platz	67/70	Dieter Zuleg - Ursula Zuleg	TSC Achern
Platz	67/70	Klaus Schröder - Irene Schröder	TSC Rot-Weiß Karlsruhe
Platz	74/75	Jürgen Pöhner - Ingrid Pöhner	TSC Blau-Gelb d. DJK Unterbalbach
Platz	76/79	Wolfram Zeit - Ursula Wittmann	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	76/79	Horst Rommel - Ursula Rommel	TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz	76/79	Rolf Busam - Edeltraud Busam	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	81/82	Peter Neumaier - Monika Neumaier	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
Platz	83/86	Klaus Reichert - Edith Reichert	TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz	93/94	Wolfgang Dörrscheidt - Charlotte Dörrscheidt	TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz	93/94	Peter Lapp - Rosemarie Eckes-Lapp	TTC Rot-Weiß Freiburg

Senioren S-Latein**4. Juni 2005 in Höfingen**

Platz	1	Claus Wolfer - Beatrix Leibfried	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	9	Michael Honig - Bettina Sterr	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz	20	Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann	TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz	23	Oliver Leonhardt - Heike Leonhardt	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz	26/29	Uwe Möller - Elke Stolze	TSC Astoria Karlsruhe
Platz	30/31	Wolf-Peter Langner - Monika Speidel-Langner	Casino Club Cannstatt
Platz	32	Michael Steinwascher - Viktoria Rappoport	Schwarz-Weiß Club Esslingen
Platz	35	Jürgen Kosch - Katrin Kosch	ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen

Formationen Latein**12. November 2005 in Bremen**

Platz 7/8 Formation des 1. TC Ludwigsburg A - Team

Formationen Standard**12. November 2005 in Bremen**

Platz 2 Formation des 1. TC Ludwigsburg A - Team



Ergebnisse unserer Paare und Formationen bei Internationalen Meisterschaften 2005

Weltmeisterschaft Latein 2005

in Ostrava/Tschechien

Platz 11/12 Jesper Birkehoj - Anna Kravchenko

TSC Astoria Karlsruhe

Weltmeisterschaft Jugend Standard 2005

in Kishinew/Moldawien

Platz 3 Vladimir Kondratyuk - Maria Bakuta

Schwarz-Weiß Club Pforzheim

Weltmeisterschaft Senioren Latein 2005

in Salou/Spanien

Platz 12/13 Claus Wolfer - Beatrix Leibfried

Schwarz-Weiß Club Pforzheim

Europameisterschaft Latein 2005

in Vilnius/Litauen

Platz 8 Jesper Birkehoj - Anna Kravchenko

TSC Astoria Karlsruhe

World Cup Latein 2005

in Baden/Österreich

Platz 5 Timo Kulczak - Motshegetsi Mabuse

Schwarz-Weiß Club Pforzheim

Europameisterschaft Formationen Standard 2005

in Braunschweig

Platz 2 Formation des 1. TC Ludwigsburg

Weltmeisterschaft Formationen Standard 2005

in Elblag/Polen

Platz 4 Formation des 1. TC Ludwigsburg



Sonstige Erfolge unserer Paare und Formationen 2005

Weltrangliste Latein

Platz 11	Jesper Birkehoj - Anna Kravchenko	TSC Astoria Karlsruhe
Platz 52	Timo Kulczak - Motshegetsy Mabuse	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Weltrangliste Standard

Platz 41	Simon Reuter - Julia Niemann	TSZ Stuttgart-Feuerbach
----------	------------------------------	-------------------------

Weltrangliste Senioren Latein

Platz 7	Claus Wolfer - Beatrix Leibfried	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 43	Michael Honig - Bettina Sterr	TTC Rot-Weiß Freiburg

Weltrangliste Senioren I Standard

Platz 8	Michael Heinen - Sylvia Heinen	TSZ Stuttgart Feuerbach
Platz 39	Dieter Kepper - Manuela Schraut-Keppeler	TSG Freiburg
Platz 48	Günther Nagel - Antje Nagel	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 49	Jürgen Beck - Isolde Förtsch	TSC Schwarz-Weiß Offenburg

Weltrangliste Senioren II Standard

Platz 12	Dieter Kepper - Manuela Schraut-Keppeler	TSG Freiburg
Platz 18	Raymond Wiedemann - Martine Wiedemann	TSC Baden-Baden
Platz 33	Klaus Kast - Irene Kast	ATK Suebia Stuttgart
Platz 35	Edgar Kobinger - Lilo Kobinger	TSG Siegelbach/Bad Rappenau/Kirchardt

Deutsche Rangliste Latein

Platz 13	Jürgen Schlegel - Ksenija Gorenc	ATC Blau-Rot Ravensburg
Platz 15	Trung Thanh Tran - Yvonne Hemlein	TSC Astoria Stuttgart
Platz 20	Daniel Hirth - Yvonne Schmidt	TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz 21	Jesper Birkehoj - Anna Kravchenko	TSC Astoria Karlsruhe
Platz 23	Timo Kulczak - Motshegetsy Mabuse	Schwarz-Weiß Club Pforzheim

Deutsche Rangliste Standard

Platz 17	Simon Reuter - Julia Niemann	TSZ Stuttgart Feuerbach
Platz 23	Philipp Hanus - Laurence Klett	TSZ Stuttgart Feuerbach



Deutsche Rangliste Senioren

Platz 1	Michael Heinen - Sylvia Heinen	TSZ Stuttgart Feuerbach
Platz 17	Jürgen Beck - Martina Ball	Schwarz-Weiß Offenburg
Platz 22	Thomas Meintrup - Beate Meintrup	TSZ Stuttgart Feuerbach

Länderpokal Senioren II S

Platz 4	Mannschaft TBW: Ehepaare Kast, Keppeler und Wiedemann
---------	-------------------------------------------------------

„German Open“ Latein Grand Slam

Platz 10	Jesper Birkehoj - Anna Kravchenko	TSC Astoria Karlsruhe
Platz 18/19	Timo Kulczak - Motshegetsi Mabuse	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Platz 20/21	Stefano Terrazzino - Ewa Szabatin	TC Blau-Gold Casino Mannheim

„German Open“ Standard Grand Slam

Platz 23	Simon Reuter - Julia Niemann	TSZ Stuttgart-Feuerbach
----------	------------------------------	-------------------------

„German Open“ Rising Stars Standard

Platz 1	Simon Reuter - Julia Niemann	TSZ Stuttgart-Feuerbach
---------	------------------------------	-------------------------

„German Open“ Youth Standard

Platz 2	Vladimir Kondratyuk - Maria Bakuta	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
---------	------------------------------------	-----------------------------

„German Open“ Senioren I Standard

Platz 6	Michael Heinen - Sylvia Heinen	TSZ Stuttgart - Feuerbach
Platz 24	Bernhard Fuss - Sonja Fuss	TTC Rot-Weiß Freiburg

„German Open“ Senioren II Standard

Platz 18/21	Dieter Keppeler - Manuela Schraut-Keppeler	TSG Freiburg
-------------	--------------------------------------------	--------------

„German Open“ Senioren III Standard

Platz 15	Rainer Aust - Rosita Aust	TSA der TSG 1862 Weinheim
Platz 17	Gerhard Delvendahl - Borghild Delvendahl	Markgräfler TSC Müllheim
Platz 20	Jürgen Riefler - Veronika Riefler	TSC Staufer-Residenz Waiblingen
Platz 22	Eckard Hetzel - Ursula Hetzel	TC Blau-Gold Casino Mannheim



„German Open“ Senioren Latein

Platz 6 Claus Wolfer - Beatrix Leibfried Schwarz-Weiß Club Pforzheim

„German Open“ A-Standard

Platz 17/18 Dieter Meister - Anja Petzold TTC Rot-Gold Tübingen

„German Open“ A-Latein

Platz 3 Hugo Garcias Alves - Martha Arndt TSC Residenz Ludwigsburg
Platz 4 Markus Mnerinsky - Marion Lengl TSC Residenz Ludwigsburg
Platz 7 Nando Zickgraf - Lana Zickgraf TTC Rot-Weiß Freiburg
Platz 16 Christian Kern - Maria Krämer TC Blau-Gold Casino Mannheim
Platz 17 Björn Drews - Martina Rüll TSA des SSV Ulm 1846
Platz 23 Thomas Unterer - Ines Bolze Regio Tanzclub Freiburg

„German Open“ Senioren I A-Standard

Platz 3 Markus Häberer - Martina Schäffler TSC Staufer-Residenz Waiblingen
Platz 7/8 Wolfgang Binder - Gudrun Schürle TSC Astoria Stuttgart
Platz 13 Manfred Haerer - Birgit Haerer TSA der TSG Backnang 1846
Platz 23/24 Joachim Dürr - Marianne Dürr Schwarz-Weiß Club Pforzheim

„German Open“ Senioren II A-Standard

Platz 15/16 Eduard Theil - Renate Theil TC Neckartal Pleidelsheim



Bericht des Schriftführers

Peter Lenz

Mitgliederaufstellungen

Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Verände- rung 2005	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
Ordentliche Mitglieder					
TTC Castell Aalen	15	-16,7%	1	1	2
MTV-TC Blau-Weiß Aalen	66	1,5%	0	3	0
TSC Aalener Spion	23	0,0%	3	1	2
Tanzsportclub Achern	83	-4,6%	2	4	2
Tanzfreunde Althengstett	79	-3,7%	0	4	0
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	195	8,3%	148	8	6
TSC Blau-Gelb Angelbachtal	133	-2,9%	76	6	4
RRC Rocking Turtles Backnang	42	13,5%	16	2	2
TSA der TSG Backnang 1846	357	24,0%	228	15	10
RR-Zentrum Stuttgart Bad Cannstatt	59	-4,8%	5	3	2
TSA im Turnerbund Bad Cannstatt	61	-15,3%	1	3	2
Casino Club Cannstatt	187	19,1%	66	8	4
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	103	-36,4%	0	5	0
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	92	21,1%	0	4	0
Tanzsportclub Bad Rappenau	32	-13,5%	9	2	2
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	36	2,9%	0	2	0
Casino-TSC Baden-Baden	71	-1,4%	38	3	2
TSC Baden-Baden	77	-36,4%	3	4	2
RRC Boogie Woogie Club Balingen	37	32,1%	11	2	2
TSA der TSG Balingen	28	33,3%	14	2	2
Tanzsportclub Besigheim	375	16,5%	203	15	10
Rocking Biber der TG Biberach	47	0,0%	22	2	2
TSA der Turngemeinde Biberach 1847	281	-5,4%	25	12	2
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim	63	65,8%	41	3	2
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen	91	von 2005	0	1	1
1. TSC Bietigheim-Bissingen	150	45,6%	16	6	2
TSA des Fastnachtsclub Binau	20	-16,7%	18	1	2
TSA des TSV Birkach	136	4,6%	33	6	2
Rock'n Roll-Club Böblingen	250	-2,3%	73	10	4
TSC Rot-Weiß Böblingen	167	-16,1%	47	7	2
RRC DING DONG im TV Bötzingen	52	-1,9%	36	3	2
TSA im SSV Breisach e.V.	157	fehlt 2005	125	7	6
TSC Brettener Hundle	49	fehlt 2005	16	2	2
RR-Abt. des TV 1846 Bretten	50	72,4%	49	2	2
Tanzsportgemeinschaft Arabesque Bretten	35	-16,7%	21	2	2
TSA der GROKAGE Bruchsal	58	-4,9%	48	3	2
RRC Swinging Petticoats Bruchsal	26	-29,7%	7	2	2
TSC Blau-Weiß Bruchsal	227	-10,3%	58	10	4
Tanzsportclub Kurpfalz Brühl	495	-6,3%	164	20	8
Buffalo's Country Club Brühl	20	53,8%	8	1	2
Tanzsportfreunde Qwn Steps Hainstadt	35	20,7%	15	2	2
Tanzsportclub Bühl e.V.	40	von 2004	0	1	1
Tanzsportzentrum Calw	146	10,6%	88	6	4
TSA des TSV Crailsheim	59	-1,7%	16	3	2
Tanz-Sport-Freunde Creglingen e.V.	69	-10,4%	0	3	0
TSA im TV Darmsheim	89	-11,0%	0	4	0
TSA des Dettenheimer Karnevalsclub	30	-11,8%	27	2	2
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck		fehlt	0	1	1



Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Verände- rung 2005	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSC Dornstetten	470	8,0%	215	19	10
RRA Boogie Shakers des TUS Durmersheim	24	0,0%	0	1	0
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	106	11,6%	84	5	4
TSC Blau-Rot Ellwangen	48	-11,1%	0	2	0
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen	107	-13,7%	54	5	4
RRC Garfield Engstingen	102	2,0%	23	5	2
Tanzsportclub Enzklösterle e.V.	6	0,0%	0	1	0
TSA des Eppelheimer Carnevalclub	22	0,0%	22	1	2
RRC Elephants im TuS Ergenzingen	22	-8,3%	10	1	2
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	160	7,4%	95	7	4
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen	57	280,0%	8	3	2
Schwarz-Weiß-Club Esslingen	106	45,2%	39	5	2
TSA der Faschingsfreunde Ettliger	81	fehlt 2005	52	4	4
TSC Sibylla Ettlingen	214	7,5%	74	9	4
TSA der Ettliger Moschdschelle	81	fehlt 2005	52	4	4
TSC Blau-Weiß Ettlingen	43	10,3%	0	2	0
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890	37	-5,1%	21	2	2
Tanzclub Sportivo Frankenbach e.V.	14	0,0%	0	1	0
TSA des TUS 1899 Freiberg	75	-5,1%	64	3	4
ATC Freiberg	47	23,7%	0	2	0
Dance Emotion Companyz Freiburg	12	-50,0%	9	1	2
1. Freiburger RRC	112	-7,4%	22	5	2
TTC Rot-Weiß Freiburg	362	4,6%	81	15	4
TSC Der Freiburger Kreis	124	6,0%	0	5	0
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	233	-3,7%	78	10	4
Tanzsportgemeinschaft Freiburg	163	25,4%	66	7	4
TSC Freudenstadt	67	3,1%	0	3	0
TSA des TSV 1862 Freudenstadt	43	-2,3%	0	2	0
RRC Friedrichshafen	53	6,0%	19	3	2
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen	189	1,1%	84	8	4
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen	32	18,5%	5	2	2
TTC Schwarz-Weiß Geislingen	29	fehlt 2005	2	2	2
Tanzsportclub Gerstetten	214	5,4%	99	9	4
TC Rot-Weiß Göppingen	51	30,8%	9	3	2
TC Staufen Göppingen	32	0,0%	0	2	0
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	0,0%	1	1	2
TSA des SV Grimmelfingen		fehlt	0	1	1
TSC Rubin Gundelfingen	54	-8,5%	0	3	0
TSC Harmersbachtal 1982	224	-5,5%	47	9	2
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	78	von 2005	3	1	1
TSA der KG Polizei Heidelberg	110	3,8%	70	5	4
TSC Grün-Gold Heidelberg	234	-6,4%	49	10	2
TSC Couronne Heidelberg	369	-5,9%	52	15	4
TSC Impala Heidenheim	20	0,0%	0	1	0
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten	41	20,6%	8	2	2
TSC Royal Heilbronn	95	3,3%	58	4	4
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn	20	von 2005	0	1	1
TC Rubin Heilbronn-Horkheim	110	27,9%	46	5	2
TSA der Post-Sportgemeinschaft Heilbronn	18	-14,3%	0	1	0
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn	263	-6,7%	107	11	6
TSA des GSV Hemmingen	114	14,0%	0	5	0
TSC Schwarz-Gold-Casino Hemsbach	24	-14,3%	14	1	2
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	283	4,0%	202	12	10
TSA der CG Hirschhorner Ritter	50	von 2005	0	1	1
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen	109	25,3%	12	5	2
TSC Höfingen	209	1,5%	127	9	6
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden	79	-7,1%	66	4	4
TSA des FC Hüttisheim	85	14,9%	53	4	4



Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Verände- rung 2005	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
Tanzsportclub Illingen	123	-20,1%	14	5	2
TSC Rot-Weiß Karlsruhe	221	7,8%	66	9	4
TSA der Mühlburger Carnevals-gesellschaft	115	-12,2%	96	5	4
TSC Astoria Karlsruhe	350	von 2005	74	1	1
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS	124	-12,7%	25	5	2
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	110	-17,9%	87	5	4
RRC Golden Fifties Karlsruhe	169	-4,0%	33	7	2
Residenz Rot-Gold Karlsruhe	103	-19,5%	23	5	2
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club	55	-32,1%	47	3	2
TSG Phönix Karlsruhe	24	20,0%	0	1	0
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach	50	2,0%	44	2	2
1. Tanzclub Kehl	25	von 2004	0	1	1
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl e.V.	51	0,0%	41	3	2
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	67	0,0%	6	3	2
TSC Blau-Gold Keltern	106	82,8%	83	5	4
SDC Häbbie Hibbos Kirchheim/Teck	30	-6,3%	2	2	2
1. TSC Kirchheim unter Teck	278	0,0%	119	12	6
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn	31	47,6%	2	2	2
Tanzclub Konstanz	321	-2,1%	123	13	6
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen	58	16,0%	2	3	2
TSC Solitude Kornwestheim	61	-28,2%	19	3	2
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau	45	-4,3%	0	2	0
TC Blau-Silber Ladenburg	255	1,6%	44	11	2
TSA des TSV Langenbrücken e.V.	17	von 2005	0	1	1
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda	164	0,6%	105	7	6
TSA des TSV Laupheim	114	-10,9%	39	5	2
RRA des TSV Laupheim	54	0,0%	29	3	2
TSA des TSV Leinfelden	76	-19,1%	0	4	0
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	36	-2,7%	9	2	2
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen	141	4,4%	7	6	2
Tanzsportfreunde Albatros DR Leingarten	4	0,0%	0	1	0
Rock'n'Roll Club Lörrach	86	6,2%	31	4	2
TSA des VfB Lombach e.V.	50	-10,7%	0	2	0
TSV der Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	34	-17,1%	21	2	2
1. TC Ludwigsburg	952	1,2%	422	39	18
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld	82	-1,2%	16	4	2
TSC Residenz Ludwigsburg	194	-4,9%	74	8	4
RRBWA im MTV Ludwigsburg	61	-1,6%	24	3	2
TC Blau-Gold-Casino Mannheim	286	-0,3%	65	12	4
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim	41	20,6%	22	2	2
TSA der KG Löwenjäger Mannheim	65	-5,8%	57	3	4
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim	37	-2,6%	0	2	0
Club GEKA Mannheim e.V.	128	82,9%	117	6	6
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps	28	von 2005	0	1	1
TSA des Power Sport Club Mannheim-Schönau	112	-6,7%	98	5	4
TSV Mannheim-Rheinau	143	-7,1%	87	6	4
The Light and Fire Show Majoretten Mannheim	25	von 2005	0	1	1
TSC Rot-Weiß Mannheim	49	-16,9%	0	2	0
TSA des TB Jahn Mannheim-Seckenheim	31	-11,4%	0	2	0
Dance-Club Markdorf	47	-4,1%	13	2	2
Tanzclub Massenbachhausen	168	3,1%	34	7	2
Tanzsportfreunde Meersburg	136	-6,2%	45	6	2
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen	95	-6,9%	32	4	2
TSA des Turnverein Möglingen 05	10	25,0%	3	1	2
Tanz-Zentrum Mosbach	234	-8,6%	105	10	6
TSG im TV Mühlacker	40	-9,1%	0	2	0
Markgräfler TSC Müllheim	302	-9,0%	208	13	10
TSA Alemannia Müllheim	173	-1,1%	70	7	4



Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Verände- rung 2005	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSC Neuenbürg-Straubenhardt	428	-10,1%	297	18	12
RRC Neuler-Schwenningen 1989	127	von 2005	0	1	1
Twirling TSG Niedereschach	38	-11,6%	18	2	2
Excelsior Club Nordschwarzwald	315	-1,6%	116	13	6
RRA des TSV Notzingen	79	6,8%	55	4	4
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen	24	26,3%	0	1	0
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen	78	fehlt 2005	0	4	0
TSA der Spvgg. Oedheim	44	25,7%	40	2	2
TTC Blau-Weiß Offenburg	102	0,0%	48	5	2
TSC Schwarz-Weiß Offenburg	232	10,5%	91	10	4
TSC Rot-Weiß Öhringen	594	4,9%	274	24	12
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	152	9,4%	46	7	2
TSA des Turnverein Ostrach	20	25,0%	0	1	0
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	14	-22,2%	10	1	2
TSG Stadtgarde Pforzheim	58	-48,7%	34	3	2
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim	450	18,1%	101	18	6
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft	31	-13,9%	22	2	2
TSC Calypso Pfullendorf	66	0,0%	11	3	2
TC Neckartal Pleidelsheim	98	-3,9%	3	4	2
TSA im KV Plieningen	54	-3,6%	0	3	0
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen	39	25,8%	0	2	0
RRC Rocking Stars Plochingen	97	10,2%	34	4	2
RRC The Flying Dinos Radolfzell	42	7,7%	7	2	2
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen	20	-9,1%	0	1	0
1. Tanzsportclub Rastatt	120	-4,8%	11	5	2
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg	176	9,3%	69	8	4
ATC Blau-Rot Ravensburg	110	2,8%	17	5	2
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	151	-7,9%	0	7	0
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	362	-1,4%	79	15	4
TSC Rheinstetten	124	-3,9%	42	5	2
TSA des Turnvereins Rheinweiler	19	111,1%	0	1	0
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	32	14,3%	0	2	0
TSA des SV Rohrau	139	1,5%	27	6	2
TSC St. Raphael Rutesheim	31	-13,9%	0	2	0
TSA des TSV Schmiden	210	-3,2%	56	9	4
TC Rot-Weiß im TSB Schwäbisch Gmünd	103	-14,9%	71	5	4
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd	133	0,8%	91	6	4
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall	270	-17,2%	38	11	2
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall	121	-6,9%	12	5	2
TSG Siegelsbach/Bad Rappenau/Kirchardt e.V.	159	-3,0%	23	7	2
TSC im VfL Sindelfingen	497	3,1%	363	20	16
TSC Sunnisheim 84	67	13,6%	35	3	2
TSC Rot-Gold Sinsheim	903	7,9%	577	37	24
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	52	-5,5%	0	3	0
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	192	2,7%	77	8	4
TSA der Sportfreunde Steinenberg	89	11,3%	8	4	2
TSA Remstal-Schwoofer des TV Stetten	82	-6,8%	0	4	0
TSA des Karnevalclub Die Piraten Stutensee	94	-18,3%	68	4	4
TSA des SV Sillenbuch	43	53,6%	31	2	2
Tanzsportkreis im MTV Stuttgart	34	-5,6%	0	2	0
TSA im TUS Stuttgart	253	-3,4%	125	11	6
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach	395	4,2%	123	16	6
ATK Suebia Stuttgart	199	6,4%	17	8	2
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart	60	7,1%	35	3	2
TSC Astoria Stuttgart	332	-2,4%	80	14	4
TSA des TB Untertürkheim	28	0,0%	0	2	0
TSA des Turnverein Sulgen e.V.	110	-10,6%	75	5	4
TSA der FG Bischemer Kröten	57	0,0%	47	3	2



Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Verände- rung 2005	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim	113	10,8%	0	5	0
TSC Teningen	294	6,1%	131	12	6
TSC Trochtelfingen	84	33,3%	55	4	4
RRC Turbo Turtles Tübingen	119	-6,3%	30	5	2
TTC Rot-Gold Tübingen	194	0,0%	108	8	6
TSC Astoria Tübingen	251	0,4%	146	11	6
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen	15	7,1%	0	1	0
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	80	29,0%	55	4	4
TSC Blau-Gold Überlingen	286	36,2%	173	12	8
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	42	16,7%	0	2	0
TSA des SSV Ulm 1846	101	-1,9%	30	5	2
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel.	48	-7,7%	19	2	2
TSC Gelb-Blau der DJK Unterballbach	129	10,3%	4	6	2
TSA des SKV Unterensingen	191	5,5%	4	8	2
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen	62	-18,4%	0	3	0
Rock'n Roll "Club 2" Villingen	127	-9,9%	58	6	4
1. Musik- und Majorettenkorps Villingen	38	18,8%	29	2	2
TSC Villingen-Schwenningen	211	-1,4%	83	9	4
Black Forest Boogie Busters Villingen	28	-3,4%	0	2	0
TSC Weiß-Gold Waghäusel	436	17,2%	111	18	6
TSA des VFL Waiblingen	157	-5,4%	34	7	2
TSC Stauer-Residenz Waiblingen	139	-7,3%	7	6	2
RRC Flying Petticoats Waldbronn	89	-12,7%	44	4	2
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen	241	-4,0%	79	10	4
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut	193	12,2%	37	8	2
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn	109	5,8%	85	5	4
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	161	-6,9%	35	7	2
TSC Wangen	51	112,5%	0	3	0
TSA des Turnverein Weil 1884	182	1,7%	118	8	6
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf	85	25,0%	0	4	0
TSC Welfen Weingarten	76	-1,3%	1	4	2
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten	64	-4,5%	0	3	0
TSA der TSG 1862 Weinheim	177	fehlt 2005	77	8	4
TSG Badenia Weinheim e.V.	20	-47,4%	6	1	2
Tanzclub Substanz Weinheim e.V.	16	fehlt 2005	10	1	2
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim	259	27,0%	202	11	10
Tanzkreis Wertheim	73	21,7%	0	3	0
TSA des Wiesenbacher Carnevalclub	36	fehlt 2005	31	2	2
TC Schwarz-Gold Wiesloch	116	26,1%	0	5	0
RRC Crocodiles Winnenden	63	10,5%	47	3	2
TTC Grün-Gold Winnenden	76	16,9%	55	4	4
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	85	-2,3%	0	4	0
Turn u. Sportverein Wolfschlugen	55	3,8%	0	3	0
	32.435	2,1%	11.970	1.404	711



Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Verände- rung 2005	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
<u>Außerordentliche Mitglieder</u>					
Acherner Tanzturnierclub e.V.	7	von 2005	0	1	1
Tanzsportverein Bad Waldsee	40	-9,1%	18	1	2
TSA im TSV 1907 Bernhausen	52	-24,6%	0	1	0
Freizeittanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	18	0,0%	0	1	0
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	56	9,8%	42	1	2
TSA des Gem.vereins evang. Auferst.kirche	38	11,8%	0	1	0
TC Staufen Breisgau Heitersheim	59	28,3%	0	1	0
TSA im TSV Heumaden	30	0,0%	0	1	0
TSC Flotte Sohle Höfingen e.V.	105	-4,5%	46	1	2
GFTB Die Filderer Leinfelden	50	4,2%	41	1	2
Offenburger Tanzkreis	47	6,8%	29	1	2
TC Blau-Gelb Singen	28	-6,7%	0	1	0
TSG Bosch Stuttgart	62	3,3%	0	1	0
TSA der SG Stern Stuttgart	48	4,3%	0	1	0
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen	43	0,0%	0	1	0
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen	10	-37,5%	9	1	2
	693	-0,4%	185	16	13

Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Verände- rung 2005	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
<u>Persönliche Mitglieder</u>					
Dagmar Beck				1	
Norman Beck				1	
Fikret Bilge				1	
Adolf Bodemer				1	
Klaus Bucher				1	
Heinz Geiger				1	
Joachim Krause				1	
Heinz Kunick				1	
Uwe Stegmaier				1	
Ute Streicher				1	
Jörg-Henner Thureau				1	
Wolfgang Tönnies				1	
Ewald Vögtler				1	
Peter Wehrle				1	
				14	



Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Verände- rung 2005	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
<u>TBW Präsidium</u>					
Heidi Estler					1
Gisela Fritsche					1
Gerd Krautter					1
Peter Lenz					1
Wilfried Scheible					1
Heinrich Scherer					1
Klaus Theimer					1
Gerhard Worm					1
Gerhard Zimmermann					1
					9
<u>Ehrenmitglieder</u>					
Konrad Beck					1
Karlheinz Richter					1
Heinz Trefz					1
					3
<u>Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung</u>					
Twirlingsportverband Baden-Württemberg	122	171,1%			1
Gardetanzsportverband Baden-Württemberg	488	-15,1%			2
Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband	3019	16,6%			13
Landesverband f. karnevalistischen Tanzsport	1769	38,4%			8
	5.398	20,3%			24
<u>Anschlußorganisationen</u>					
Square Dance Club Emmendingen		fehlt	0	1	1
Staufen Castle Ghosts SDC Freiburg		fehlt	0	1	1
SDC Breisgau Twirlers Freiburg		fehlt	0	1	1
SDC KUT UPs Karlsruhe		fehlt	0	1	1
Magic Spirits SDC Karlsruhe		fehlt	0	1	1
Round-Dance-Club Fancy Fan Karlsruhe e.V.		fehlt	0	1	1
Tango libre e.V. Konstanz		fehlt	0	1	1
Werkstatt-Tanzpädagogik		fehlt	0	1	1
Square-Dance-Club Offenburg		fehlt	0	1	1
The Diggers Square Dance Club Pforzheim		fehlt	0	1	1
Rechberg Scottish Dancers		fehlt	0	1	1
Tamburin Stuttgart e.V.		fehlt	0	1	1
Black Forest Ghosts S&RDC Tannheim		fehlt	0	1	1
	0	0,0%	0	13	13
<u>Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter</u>					
Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg	210	20,7%			5
	210	20,7%			5
Endsumme	33.338	2,1%	12.155	1.488	737





Bericht des Schriftführers

Peter Lenz

Mitgliederaufstellungen

Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
1. TC Ludwigsburg	952	941	1,2%
TSC Rot-Gold Sinsheim	903	837	7,9%
TSC Rot-Weiß Öhringen	594	566	4,9%
TSC im VfL Sindelfingen	497	482	3,1%
Tanzsportclub Kurpfalz Brühl	495	528	-6,3%
TSC Dornstetten	470	435	8,0%
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim	450	381	18,1%
TSC Weiß-Gold Waghäusel	436	372	17,2%
TSC Neuenbürg-Straubenhardt	428	476	-10,1%
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach	395	379	4,2%
Tanzsportclub Besigheim	375	322	16,5%
TSC Couronne Heidelberg	369	392	-5,9%
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	362	367	-1,4%
TTC Rot-Weiß Freiburg	362	346	4,6%
TSA der TSG Backnang 1846	357	288	24,0%
TSC Astoria Karlsruhe	350	350	0,0%
TSC Astoria Stuttgart	332	340	-2,4%
Tanzclub Konstanz	321	328	-2,1%
Excelsior Club Nordschwarzwald	315	320	-1,6%
Markgräfler TSC Müllheim	302	332	-9,0%
TSC Teningen	294	277	6,1%
TSC Blau-Gold Überlingen	286	210	36,2%
TC Blau-Gold-Casino Mannheim	286	287	-0,3%
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	283	272	4,0%
TSA der Turngemeinde Biberach 1847	281	297	-5,4%
1. TSC Kirchheim unter Teck	278	278	0,0%
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall	270	326	-17,2%
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn	263	282	-6,7%
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim	259	204	27,0%
TC Blau-Silber Ladenburg	255	251	1,6%
TSA im TUS Stuttgart	253	262	-3,4%
TSC Astoria Tübingen	251	250	0,4%
Rock'n Roll-Club Böblingen	250	256	-2,3%
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen	241	251	-4,0%
TSC Grün-Gold Heidelberg	234	250	-6,4%
Tanz-Zentrum Mosbach	234	256	-8,6%
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	233	242	-3,7%
TSC Schwarz-Weiß Offenburg	232	210	10,5%
TSC Blau-Weiß Bruchsal	227	253	-10,3%
TSC Harmersbachtal 1982	224	237	-5,5%
TSC Rot-Weiß Karlsruhe	221	205	7,8%
TSC Sibylla Ettligen	214	199	7,5%
Tanzsportclub Gerstetten	214	203	5,4%
TSC Villingen-Schwenningen	211	214	-1,4%
TSA des TSV Schmiden	210	217	-3,2%
TSC Höfingen	209	206	1,5%
ATK Suebia Stuttgart	199	187	6,4%
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	195	180	8,3%
TSC Residenz Ludwigsburg	194	204	-4,9%
TTC Rot-Gold Tübingen	194	194	0,0%
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut	193	172	12,2%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	192	187	2,7%
TSA des SKV Unterensingen	191	181	5,5%
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen	189	187	1,1%
Casino Club Cannstatt	187	157	19,1%
TSA des Turnverein Weil 1884	182	179	1,7%
TSA der TSG 1862 Weinheim	177	fehlt 2005	0,0%
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg	176	161	9,3%
TSA Alemannia Müllheim	173	175	-1,1%
RRC Golden Fifties Karlsruhe	169	176	-4,0%
Tanzclub Massenbachhausen	168	163	3,1%
TSC Rot-Weiß Böblingen	167	199	-16,1%
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda	164	163	0,6%
Tanzsportgemeinschaft Freiburg	163	130	25,4%
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	161	173	-6,9%
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	160	149	7,4%
TSG Siegelsbach/Bad Rappenau/Kirchardt e.V.	159	164	-3,0%
TSA im SSV Breisach e.V.	157	fehlt 2005	0,0%
TSA des VFL Waiblingen	157	166	-5,4%
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	152	139	9,4%
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	151	164	-7,9%
1. TSC Bietigheim-Bissingen	150	103	45,6%
Tanzsportzentrum Calw	146	132	10,6%
TSV Mannheim-Rheinau	143	154	-7,1%
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen	141	135	4,4%
TSC Staufer-Residenz Waiblingen	139	150	-7,3%
TSA des SV Rohrau	139	137	1,5%
Tanzsportfreunde Meersburg	136	145	-6,2%
TSA des TSV Birkach	136	130	4,6%
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd	133	132	0,8%
TSC Blau-Gelb Angelbachtal	133	137	-2,9%
TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach	129	117	10,3%
Club GEKA Mannheim e.V.	128	70	82,9%
Rock'n Roll "Club 2" Villingen	127	141	-9,9%
RRC Neuler-Schwenningen 1989	127	127	0,0%
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS	124	142	-12,7%
TSC Rheinstetten	124	129	-3,9%
TSC Der Freiburger Kreis	124	117	6,0%
Tanzsportclub Illingen	123	154	-20,1%
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall	121	130	-6,9%
1. Tanzsportclub Rastatt	120	126	-4,8%
RRC Turbo Turtles Tübingen	119	127	-6,3%
TC Schwarz-Gold Wiesloch	116	92	26,1%
TSA der Mühlburger Carnevals-gesellschaft	115	131	-12,2%
TSA des TSV Laupheim	114	128	-10,9%
TSA des GSV Hemmingen	114	100	14,0%
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim	113	102	10,8%
TSA des Power Sport Club Mannheim-Schönau	112	120	-6,7%
1. Freiburger RRC	112	121	-7,4%
TSA der KG Polizei Heidelberg	110	106	3,8%
TC Rubin Heilbronn-Horkheim	110	86	27,9%
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	110	134	-17,9%
ATC Blau-Rot Ravensburg	110	107	2,8%
TSA des Turnverein Sulgen e.V.	110	123	-10,6%
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen	109	87	25,3%
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn	109	103	5,8%
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen	107	124	-13,7%
Schwarz-Weiß-Club Esslingen	106	73	45,2%
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	106	95	11,6%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
TSC Blau-Gold Kelttern	106	58	82,8%
TSC Flotte Sohle Höfingen e.V.	105	110	-4,5%
TC Rot-Weiß im TSB Schwäbisch Gmünd	103	121	-14,9%
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	103	162	-36,4%
Residenz Rot-Gold Karlsruhe	103	128	-19,5%
TTC Blau-Weiß Offenburg	102	102	0,0%
RRC Garfield Engstingen	102	100	2,0%
TSA des SSV Ulm 1846	101	103	-1,9%
TC Neckartal Pleidelsheim	98	102	-3,9%
RRC Rocking Stars Plochingen	97	88	10,2%
TSC Royal Heilbronn	95	92	3,3%
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen	95	102	-6,9%
TSA des Karnevalclub Die Piraten Stutensee	94	115	-18,3%
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	92	76	21,1%
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen	91	91	0,0%
RRC Flying Petticoats Waldbronn	89	102	-12,7%
TSA im TV Darmsheim	89	100	-11,0%
TSA der Sportfreunde Steinenberg	89	80	11,3%
Rock'n'Roll Club Lörrach	86	81	6,2%
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	85	87	-2,3%
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf	85	68	25,0%
TSA des FC Hüttisheim	85	74	14,9%
TSC Trochtelfingen	84	63	33,3%
Tanzsportclub Achern	83	87	-4,6%
TSA Remstal-Schwoofer des TV Stetten	82	88	-6,8%
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld	82	83	-1,2%
TSA der Faschingsfreunde Ettliger	81	fehlt 2005	0,0%
TSA der Ettliger Moschdschelle	81	fehlt 2005	0,0%
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	80	62	29,0%
RRA des TSV Notzingen	79	74	6,8%
Tanzfreunde Althengstett	79	82	-3,7%
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden	79	85	-7,1%
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	78	78	0,0%
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen	78	fehlt 2005	0,0%
TSC Baden-Baden	77	121	-36,4%
TSC Welfen Weingarten	76	77	-1,3%
TSA des TSV Leinfeldern	76	94	-19,1%
TTC Grün-Gold Winnenden	76	65	16,9%
TSA des TUS 1899 Freiberg	75	79	-5,1%
Tanzkreis Wertheim	73	60	21,7%
Casino-TSC Baden-Baden	71	72	-1,4%
Tanz-Sport-Freunde Creglingen e.V.	69	77	-10,4%
TSC Freudenstadt	67	65	3,1%
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	67	67	0,0%
TSC Sunnisheim 84	67	59	13,6%
TSC Calypso Pfullendorf	66	66	0,0%
MTV-TC Blau-Weiß Aalen	66	65	1,5%
TSA der KG Löwenjäger Mannheim	65	69	-5,8%
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten	64	67	-4,5%
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim	63	38	65,8%
RRC Crocodiles Winnenden	63	57	10,5%
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen	62	76	-18,4%
TSG Bosch Stuttgart	62	60	3,3%
TSA im Turnerbund Bad Cannstatt	61	72	-15,3%
RRBWA im MTV Ludwigsburg	61	62	-1,6%
TSC Solitude Kornwestheim	61	85	-28,2%
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart	60	56	7,1%
RR-Zentrum Stuttgart Bad Cannstatt	59	62	-4,8%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
TSA des TSV Crailsheim	59	60	-1,7%
TC Staufen Breisgau Heitersheim	59	46	28,3%
TSA der GROKAGE Bruchsal	58	61	-4,9%
TSG Stadtgarde Pforzheim	58	113	-48,7%
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen	58	50	16,0%
TSA der FG Bischemer Kröten	57	57	0,0%
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen	57	15	280,0%
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	56	51	9,8%
Turn u. Sportverein Wolfschlugen	55	53	3,8%
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club	55	81	-32,1%
TSC Rubin Gundelfingen	54	59	-8,5%
TSA im KV Plieningen	54	56	-3,6%
RRA des TSV Laupheim	54	54	0,0%
RRC Friedrichshafen	53	50	6,0%
TSA im TSV 1907 Bernhausen	52	69	-24,6%
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	52	55	-5,5%
RRC DING DONG im TV Bötzingen	52	53	-1,9%
TC Rot-Weiß Göppingen	51	39	30,8%
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl e.V.	51	51	0,0%
TSC Wangen	51	24	112,5%
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach	50	49	2,0%
TSA der CG Hirschhorner Ritter	50	50	0,0%
TSA des VfB Lombach e.V.	50	56	-10,7%
RR-Abt. des TV 1846 Bretten	50	29	72,4%
GFTB Die Filderer Leinfeldern	50	48	4,2%
TSC Brettener Hundle	49	fehlt 2005	0,0%
TSC Rot-Weiß Mannheim	49	59	-16,9%
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel.	48	52	-7,7%
TSC Blau-Rot Ellwangen	48	54	-11,1%
TSA der SG Stern Stuttgart	48	46	4,3%
Dance-Club Markdorf	47	49	-4,1%
ATC Freiberg	47	38	23,7%
Offenburger Tanzkreis	47	44	6,8%
Rocking Biber der TG Biberach	47	47	0,0%
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau	45	47	-4,3%
TSA der Spvgg. Oedheim	44	35	25,7%
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen	43	43	0,0%
TSC Blau-Weiß Ettlingen	43	39	10,3%
TSA des TSV 1862 Freudenstadt	43	44	-2,3%
TSA des SV Sillenbuch	43	28	53,6%
RRC The Flying Dinos Radolfzell	42	39	7,7%
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	42	36	16,7%
RRC Rocking Turtles Backnang	42	37	13,5%
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten	41	34	20,6%
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim	41	34	20,6%
Tanzsportverein Bad Waldsee	40	44	-9,1%
TSG im TV Mühlacker	40	44	-9,1%
Tanzsportclub Bühl e.V.	40	fehlt 2005	0,0%
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen	39	31	25,8%
1. Musik- und Majorettenkorps Villingen	38	32	18,8%
TSA des Gem.vereins evang. Auferst.kirche	38	34	11,8%
Twirling TSG Niedereschach	38	43	-11,6%
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890	37	39	-5,1%
RRC Boogie Woogie Club Balingen	37	28	32,1%
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim	37	38	-2,6%
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	36	35	2,9%
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	36	37	-2,7%
TSA des Wiesenbacher Carnevalclub	36	fehlt 2005	0,0%



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
Tanzsportgemeinschaft Arabesque Bretten	35	42	-16,7%
Tanzsportfreunde Qwn Steps Hainstadt	35	29	20,7%
TSV der Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	34	41	-17,1%
Tanzsportkreis im MTV Stuttgart	34	36	-5,6%
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	32	28	14,3%
TC Staufen Göppingen	32	32	0,0%
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen	32	27	18,5%
Tanzsportclub Bad Rappenau	32	37	-13,5%
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft	31	36	-13,9%
TSA des TB Jahn Mannheim-Seckenheim	31	35	-11,4%
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn	31	21	47,6%
TSC St. Raphael Rutesheim	31	36	-13,9%
TSA des Dettenheimer Karnevalsclub	30	34	-11,8%
SDC Häbbie Hibbos Kirchheim/Teck	30	32	-6,3%
TSA im TSV Heumaden	30	30	0,0%
TTC Schwarz-Weiß Geislingen	29	fehlt 2005	0,0%
TSA der TSG Balingen	28	21	33,3%
Black Forest Boogie Busters Villingen	28	29	-3,4%
TC Blau-Gelb Singen	28	30	-6,7%
TSA des TB Untertürkheim	28	28	0,0%
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps	28	28	0,0%
RRC Swinging Petticoats Bruchsal	26	37	-29,7%
1. Tanzclub Kehl	25	fehlt 2005	0,0%
The Light and Fire Show Majoretten Mannheim	25	25	0,0%
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen	24	19	26,3%
TSG Phönix Karlsruhe	24	20	20,0%
RRA Boogie Shakers des TUS Durmersheim	24	24	0,0%
TSC Schwarz-Gold-Casino Hemsbach	24	28	-14,3%
TSC Aalener Spion	23	23	0,0%
TSA des Eppelheimer Carnevalclub	22	22	0,0%
RRC Elephants im TuS Ergenzingen	22	24	-8,3%
TSA des Fastnachtsclub Binau	20	24	-16,7%
TSA des Turnverein Ostrach	20	16	25,0%
TSG Badenia Weinheim e.V.	20	38	-47,4%
Buffalo's Country Club Brühl	20	13	53,8%
TSC Impala Heidenheim	20	20	0,0%
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen	20	22	-9,1%
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn	20	20	0,0%
TSA des Turnvereins Rheinweiler	19	9	111,1%
TSA der Post-Sportgemeinschaft Heilbronn	18	21	-14,3%
Freizeittanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	18	18	0,0%
TSA des TSV Langenbrücken e.V.	17	17	0,0%
Tanzclub Substanz Weinheim e.V.	16	fehlt 2005	0,0%
TTC Castell Aalen	15	18	-16,7%
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen	15	14	7,1%
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	14	18	-22,2%
Tanzclub Sportivo Frankenbach e.V.	14	14	0,0%
Dance Emotion Companyz Freiburg	12	24	-50,0%
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen	10	16	-37,5%
TSA des Turnverein Möglingen 05	10	8	25,0%
Acherner Tanzturnierclub e.V.	7	7	0,0%
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	7	0,0%
Tanzsportclub Enzklösterle e.V.	6	6	0,0%
Tanzsportfreunde Albatros DR Leingarten	4	4	0,0%
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck	0	fehlt 2005	0,0%
TSA des SV Grimmelfingen	0	fehlt 2005	0,0%



Bericht des Schriftführers

Peter Lenz

Mitgliederaufstellungen

Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen	57	15	280,0%
TSC Wangen	51	24	112,5%
TSA des Turnvereins Rheinweiler	19	9	111,1%
Club GEKA Mannheim e.V.	128	70	82,9%
TSC Blau-Gold Keltern	106	58	82,8%
RR-Abt. des TV 1846 Bretten	50	29	72,4%
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim	63	38	65,8%
Buffalo's Country Club Brühl	20	13	53,8%
TSA des SV Sillenbuch	43	28	53,6%
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn	31	21	47,6%
1. TSC Bietigheim-Bissingen	150	103	45,6%
Schwarz-Weiß-Club Esslingen	106	73	45,2%
TSC Blau-Gold Überlingen	286	210	36,2%
TSA der TSG Balingen	28	21	33,3%
TSC Trochtelfingen	84	63	33,3%
RRC Boogie Woogie Club Balingen	37	28	32,1%
TC Rot-Weiß Göppingen	51	39	30,8%
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	80	62	29,0%
TC Staufen Breisgau Heitersheim	59	46	28,3%
TC Rubin Heilbronn-Horkheim	110	86	27,9%
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim	259	204	27,0%
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen	24	19	26,3%
TC Schwarz-Gold Wiesloch	116	92	26,1%
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen	39	31	25,8%
TSA der Spvgg. Oedheim	44	35	25,7%
Tanzsportgemeinschaft Freiburg	163	130	25,4%
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen	109	87	25,3%
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf	85	68	25,0%
TSA des Turnverein Ostrach	20	16	25,0%
TSA des Turnverein Möglingen 05	10	8	25,0%
TSA der TSG Backnang 1846	357	288	24,0%
ATC Freiberg	47	38	23,7%
Tanzkreis Wertheim	73	60	21,7%
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	92	76	21,1%
Tanzsportfreunde Qwn Steps Hainstadt	35	29	20,7%
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten	41	34	20,6%
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim	41	34	20,6%
TSG Phönix Karlsruhe	24	20	20,0%
Casino Club Cannstatt	187	157	19,1%
1. Musik- und Majorettenkorps Villingen	38	32	18,8%
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen	32	27	18,5%
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim	450	381	18,1%
TSC Weiß-Gold Waghäusel	436	372	17,2%
TTC Grün-Gold Winnenden	76	65	16,9%
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	42	36	16,7%
Tanzsportclub Besigheim	375	322	16,5%
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen	58	50	16,0%
TSA des FC Hüttisheim	85	74	14,9%
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	32	28	14,3%
TSA des GSV Hemmingen	114	100	14,0%
TSC Sunnisheim 84	67	59	13,6%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
RRC Rocking Turtles Backnang	42	37	13,5%
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut	193	172	12,2%
TSA des Gem.vereins evang. Auferst.kirche	38	34	11,8%
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	106	95	11,6%
TSA der Sportfreunde Steinenberg	89	80	11,3%
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim	113	102	10,8%
Tanzsportzentrum Calw	146	132	10,6%
RRC Crocodiles Winnenden	63	57	10,5%
TSC Schwarz-Weiß Offenburg	232	210	10,5%
TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach	129	117	10,3%
TSC Blau-Weiß Ettlingen	43	39	10,3%
RRC Rocking Stars Plochingen	97	88	10,2%
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	56	51	9,8%
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	152	139	9,4%
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg	176	161	9,3%
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	195	180	8,3%
TSC Dornstetten	470	435	8,0%
TSC Rot-Gold Sinsheim	903	837	7,9%
TSC Rot-Weiß Karlsruhe	221	205	7,8%
RRC The Flying Dinos Radolfzell	42	39	7,7%
TSC Sibylla Ettlingen	214	199	7,5%
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	160	149	7,4%
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart	60	56	7,1%
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen	15	14	7,1%
Offenburger Tanzkreis	47	44	6,8%
RRA des TSV Notzingen	79	74	6,8%
ATK Suebia Stuttgart	199	187	6,4%
Rock'n'Roll Club Lörrach	86	81	6,2%
TSC Teningen	294	277	6,1%
RRC Friedrichshafen	53	50	6,0%
TSC Der Freiburger Kreis	124	117	6,0%
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn	109	103	5,8%
TSA des SKV Unterensingen	191	181	5,5%
Tanzsportclub Gerstetten	214	203	5,4%
TSC Rot-Weiß Öhringen	594	566	4,9%
TTC Rot-Weiß Freiburg	362	346	4,6%
TSA des TSV Birkach	136	130	4,6%
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen	141	135	4,4%
TSA der SG Stern Stuttgart	48	46	4,3%
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach	395	379	4,2%
GFTB Die Filderer Leinfelden	50	48	4,2%
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	283	272	4,0%
TSA der KG Polizei Heidelberg	110	106	3,8%
Turn u. Sportverein Wolfschlugen	55	53	3,8%
TSG Bosch Stuttgart	62	60	3,3%
TSC Royal Heilbronn	95	92	3,3%
TSC im VfL Sindelfingen	497	482	3,1%
TSC Freudenstadt	67	65	3,1%
Tanzclub Massenbachhausen	168	163	3,1%
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	36	35	2,9%
ATC Blau-Rot Ravensburg	110	107	2,8%
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	192	187	2,7%
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach	50	49	2,0%
RRC Garfield Engstingen	102	100	2,0%
TSA des Turnverein Weil 1884	182	179	1,7%
TC Blau-Silber Ladenburg	255	251	1,6%
MTV-TC Blau-Weiß Aalen	66	65	1,5%
TSA des SV Rohrau	139	137	1,5%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
TSC Höfingen	209	206	1,5%
1. TC Ludwigsburg	952	941	1,2%
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen	189	187	1,1%
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd	133	132	0,8%
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda	164	163	0,6%
TSC Astoria Tübingen	251	250	0,4%
TSA des Eppelheimer Carnevalclub	22	22	0,0%
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	67	67	0,0%
TSA der TSG 1862 Weinheim	177	fehlt 2005	0,0%
Tanzsportclub Enzklösterle e.V.	6	6	0,0%
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn	20	20	0,0%
TSA des TB Untertürkheim	28	28	0,0%
RRA des TSV Laupheim	54	54	0,0%
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	7	0,0%
1. TSC Kirchheim unter Teck	278	278	0,0%
TSA der FG Bischemer Kröten	57	57	0,0%
TSA des SV Grimmelfingen	0	fehlt 2005	0,0%
TSA der Faschingsfreunde Ettliger	81	fehlt 2005	0,0%
TTC Blau-Weiß Offenburg	102	102	0,0%
TSC Impala Heidenheim	20	20	0,0%
Tanzsportclub Bühl e.V.	40	fehlt 2005	0,0%
Tanzclub Sportivo Frankenbach e.V.	14	14	0,0%
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl e.V.	51	51	0,0%
TSA im SSV Breisach e.V.	157	fehlt 2005	0,0%
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps	28	28	0,0%
RRA Boogie Shakers des TUS Durmersheim	24	24	0,0%
TSC Brettener Hundle	49	fehlt 2005	0,0%
TTC Rot-Gold Tübingen	194	194	0,0%
Freizeittanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	18	18	0,0%
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen	78	fehlt 2005	0,0%
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck	0	fehlt 2005	0,0%
Acherner Tanzturnierclub e.V.	7	7	0,0%
TSC Aalener Spion	23	23	0,0%
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen	91	91	0,0%
Tanzsportfreunde Albatros DR Leingarten	4	4	0,0%
RRC Neuler-Schwenningen 1989	127	127	0,0%
1. Tanzclub Kehl	25	fehlt 2005	0,0%
Rocking Biber der TG Biberach	47	47	0,0%
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen	43	43	0,0%
TSC Astoria Karlsruhe	350	350	0,0%
TSC Calypso Pfullendorf	66	66	0,0%
TSA der CG Hirschhorner Ritter	50	50	0,0%
Tanzclub Substanz Weinheim e.V.	16	fehlt 2005	0,0%
TSA im TSV Heumaden	30	30	0,0%
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	78	78	0,0%
TSA der Ettliger Moschdschelle	81	fehlt 2005	0,0%
TSA des TSV Langenbrücken e.V.	17	17	0,0%
TSA des Wiesenbacher Carnevalclub	36	fehlt 2005	0,0%
TTC Schwarz-Weiß Geislingen	29	fehlt 2005	0,0%
TC Staufen Göppingen	32	32	0,0%
The Light and Fire Show Majoretten Mannheim	25	25	0,0%
TC Blau-Gold-Casino Mannheim	286	287	-0,3%
TSA Alemannia Müllheim	173	175	-1,1%
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld	82	83	-1,2%
TSC Welfen Weingarten	76	77	-1,3%
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	362	367	-1,4%
Casino-TSC Baden-Baden	71	72	-1,4%
TSC Villingen-Schwenningen	211	214	-1,4%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Veränderung 2005
Excelsior Club Nordschwarzwald	315	320	-1,6%
RRBWA im MTV Ludwigsburg	61	62	-1,6%
TSA des TSV Crailsheim	59	60	-1,7%
RRC DING DONG im TV Bötzingen	52	53	-1,9%
TSA des SSV Ulm 1846	101	103	-1,9%
Tanzclub Konstanz	321	328	-2,1%
TSA des TSV 1862 Freudenstadt	43	44	-2,3%
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	85	87	-2,3%
Rock'n Roll-Club Böblingen	250	256	-2,3%
TSC Astoria Stuttgart	332	340	-2,4%
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim	37	38	-2,6%
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	36	37	-2,7%
TSC Blau-Gelb Angelbachtal	133	137	-2,9%
TSG Siegelbach/Bad Rappenau/Kirchardt e.V.	159	164	-3,0%
TSA des TSV Schmiden	210	217	-3,2%
TSA im TUS Stuttgart	253	262	-3,4%
Black Forest Boogie Busters Villingen	28	29	-3,4%
TSA im KV Plieningen	54	56	-3,6%
Tanzfreunde Althengstett	79	82	-3,7%
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	233	242	-3,7%
TSC Rheinstetten	124	129	-3,9%
TC Neckartal Pleidelsheim	98	102	-3,9%
RRC Golden Fifties Karlsruhe	169	176	-4,0%
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen	241	251	-4,0%
Dance-Club Markdorf	47	49	-4,1%
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau	45	47	-4,3%
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten	64	67	-4,5%
TSC Flotte Sohle Höfingen e.V.	105	110	-4,5%
Tanzsportclub Achern	83	87	-4,6%
1. Tanzsportclub Rastatt	120	126	-4,8%
RR-Zentrum Stuttgart Bad Cannstatt	59	62	-4,8%
TSC Residenz Ludwigsburg	194	204	-4,9%
TSA der GROKAGE Bruchsal	58	61	-4,9%
TSA des TUS 1899 Freiberg	75	79	-5,1%
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890	37	39	-5,1%
TSA der Turngemeinde Biberach 1847	281	297	-5,4%
TSA des VFL Waiblingen	157	166	-5,4%
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	52	55	-5,5%
TSC Harmersbachtal 1982	224	237	-5,5%
Tanzsportkreis im MTV Stuttgart	34	36	-5,6%
TSA der KG Löwenjäger Mannheim	65	69	-5,8%
TSC Couronne Heidelberg	369	392	-5,9%
Tanzsportfreunde Meersburg	136	145	-6,2%
Tanzsportclub Kurpfalz Brühl	495	528	-6,3%
SDC Häbbie Hibbos Kirchheim/Teck	30	32	-6,3%
RRC Turbo Turtles Tübingen	119	127	-6,3%
TSC Grün-Gold Heidelberg	234	250	-6,4%
TSA des Power Sport Club Mannheim-Schönau	112	120	-6,7%
TC Blau-Gelb Singen	28	30	-6,7%
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn	263	282	-6,7%
TSA Remstal-Schwoofer des TV Stetten	82	88	-6,8%
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen	95	102	-6,9%
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall	121	130	-6,9%
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	161	173	-6,9%
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden	79	85	-7,1%
TSV Mannheim-Rheinau	143	154	-7,1%
TSC Staufer-Residenz Waiblingen	139	150	-7,3%
1. Freiburger RRC	112	121	-7,4%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2006

Name	Mitglieder 2006	Mitglieder 2005	Verände- rung 2005
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel.	48	52	-7,7%
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	151	164	-7,9%
RRC Elephants im TuS Ergenzingen	22	24	-8,3%
TSC Rubin Gundelfingen	54	59	-8,5%
Tanz-Zentrum Mosbach	234	256	-8,6%
Markgräfler TSC Müllheim	302	332	-9,0%
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen	20	22	-9,1%
Tanzsportverein Bad Waldsee	40	44	-9,1%
TSG im TV Mühlacker	40	44	-9,1%
Rock'n Roll "Club 2" Villingen	127	141	-9,9%
TSC Neuenbürg-Straubenhardt	428	476	-10,1%
TSC Blau-Weiß Bruchsal	227	253	-10,3%
Tanz-Sport-Freunde Creglingen e.V.	69	77	-10,4%
TSA des Turnverein Sulgen e.V.	110	123	-10,6%
TSA des VfB Lombach e.V.	50	56	-10,7%
TSA des TSV Laupheim	114	128	-10,9%
TSA im TV Darmsheim	89	100	-11,0%
TSC Blau-Rot Ellwangen	48	54	-11,1%
TSA des TB Jahn Mannheim-Seckenheim	31	35	-11,4%
Twirling TSG Niedereschach	38	43	-11,6%
TSA des Dettenheimer Karnevalsclub	30	34	-11,8%
TSA der Mühlburger Carnevals-gesellschaft	115	131	-12,2%
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS	124	142	-12,7%
RRC Flying Petticoats Waldbronn	89	102	-12,7%
Tanzsportclub Bad Rappenau	32	37	-13,5%
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen	107	124	-13,7%
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft	31	36	-13,9%
TSC St. Raphael Rutesheim	31	36	-13,9%
TSC Schwarz-Gold-Casino Hemsbach	24	28	-14,3%
TSA der Post-Sportgemeinschaft Heilbronn	18	21	-14,3%
TC Rot-Weiß im TSB Schwäbisch Gmünd	103	121	-14,9%
TSA im Turnerbund Bad Cannstatt	61	72	-15,3%
TSC Rot-Weiß Böblingen	167	199	-16,1%
Tanzsportgemeinschaft Arabesque Bretten	35	42	-16,7%
TTC Castell Aalen	15	18	-16,7%
TSA des Fastnachtsclub Binau	20	24	-16,7%
TSC Rot-Weiß Mannheim	49	59	-16,9%
TSV der Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	34	41	-17,1%
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall	270	326	-17,2%
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	110	134	-17,9%
TSA des Karnevalclub Die Piraten Stutensee	94	115	-18,3%
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen	62	76	-18,4%
TSA des TSV Leinfelden	76	94	-19,1%
Residenz Rot-Gold Karlsruhe	103	128	-19,5%
Tanzsportclub Illingen	123	154	-20,1%
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	14	18	-22,2%
TSA im TSV 1907 Bernhausen	52	69	-24,6%
TSC Solitude Kornwestheim	61	85	-28,2%
RRC Swinging Petticoats Bruchsal	26	37	-29,7%
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club	55	81	-32,1%
TSC Baden-Baden	77	121	-36,4%
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	103	162	-36,4%
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen	10	16	-37,5%
TSG Badenia Weinheim e.V.	20	38	-47,4%
TSG Stadtgarde Pforzheim	58	113	-48,7%
Dance Emotion Companyz Freiburg	12	24	-50,0%





Bericht des Schatzmeisters

Gerhard Worm

Die angekündigten Mittelkürzungen des Landes und des LSV für das Jahr 2005 sind ausgeblieben. Entgegen der im Haushaltsansatz getroffenen Annahme hatte der Verband im Berichtsjahr insgesamt ca. EUR 57.000,-- Mehreinnahmen.

Die wesentlichen Mehreinnahmen waren ca. EUR 10.000,-- aus DTV-Rückflüssen, ca. EUR 20.000,-- von den Sportbünden, ca. EUR 13.000,-- aus Lehrgangserlösen und ca. EUR 14.000,-- aus Mitgliedsbeiträgen, sonstigen Einnahmen, Spenden und Auflösung der Abgrenzungen aus dem Haushaltsjahr 2004.

Das Gesamtbudget für 2005 betrug somit **EUR 437.964,68**.

Das Finanzjahr 2005 schließt mit einem Gewinn von **EUR 9.112,39** ab.

Durch die im Jahr 2004 eingeführte Kostenstellenbuchung und der damit verbundenen besseren Kostentransparenz war bereits im Juli 2005 erkennbar, wie die gestiegenen Einnahmen sinnvoll eingesetzt werden können.

Wie aus dem nachfolgenden Haushaltsabschluss 2005 ersichtlich, flossen in den Sportbetrieb, insbesondere in die Aktivenunterstützung ca. EUR 22.000,--. An Rückstellungen wurden für Lehrgänge, die bereits in 2005 begonnen haben und für Kosten/Zuschüsse LLZ EUR 13.000,-- gebildet. Des Weiteren wurden EUR 22.000,-- Abgrenzung auf neue Rechnung in den Haushalt 2006 vorgetragen.

Für das Jahr 2006 sind von den Sportbünden bereits die Mitteilungen über die Mittelzuflüsse für Sportförderung und Beitragsrückflüsse eingegangen. Somit kann mit gesicherten Zahlen für dieses Haushaltsjahr geplant werden.

Es kann davon ausgegangen werden, dass der TBW im Jahr 2006 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von **EUR 401.170,--** rechnen kann.

Durch Einsparungen im Bereich „Verwaltung“ konnte der Budgetansatz „Sportbetrieb“, trotz geringerem Gesamtbudget gegenüber dem Vorjahr, sogar leicht angehoben werden. Die aktiven Sportler können im Jahr 2006 weiterhin mit der im Berichtsjahr begonnenen intensiven Förderung rechnen.

Für das Jahr 2006 ist keine Beitragserhöhung vorgesehen.

Der von den Kassenprüfern geprüfte Haushaltsabschluss 2005 und der Haushaltsplan 2006 sind auf den nachfolgenden Seiten zur Kenntnis und Genehmigung abgedruckt.

Ich danke meinen Kollegen im Präsidium für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und deren Unterstützung im Berichtsjahr 2005.

Mannheim, im Februar 2006

Gerhard Worm



Bericht der Kassenprüfer

Heinz Burckhardt und Ralf Ball

Am 27. Februar 2006 haben wir in den Räumen des Schatzmeisters Gerhard Worm die Jahresrechnung 2005 geprüft. Die Posten der Aktiv- und Passivseite wurden im Einzelnen und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung stichprobenweise geprüft.

Zu Beanstandungen gab es keinen Anlass.

Wir danken dem Schatzmeister für die geleistete Arbeit und empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Schatzmeisters.

Mannheim, 27. Februar 2006

Heinz Burckhardt

Ralf Ball



Jahresergebnis 2005 und Haushaltsplan 2006 in EURO (€)

Überschußrechnung 2005 TBW	Plan 05	Haushalt 2006	
Förd. Sportbünde, LAL, DTV	134.023,76	103.900	112.300
Spenden	8.060,00	5.500	0
Teilnehmergeb. Trainer, WR, TL	43.435,80	31.000	31.000
Gebührenmarken ZWE, Sport	<u>3.955,01</u>	<u>3.500</u>	<u>3.100</u>
Sportmittel	189.474,57	143.900	146.400
Breitensportmittel	24.174,73	27.000	25.000
Beitragsrückfl. Sportbünde	<u>78.075,64</u>	<u>74.800</u>	<u>77.150</u>
Allgemeine Mittel	102.250,37	101.800	102.150
Mitgliederbeiträge	113.476,68	110.160	110.120
sonstige Einnahmen	<u>29.761,03</u>	<u>24.500</u>	<u>20.500</u>
Verwaltungsmittel	143.237,71	134.660	130.620
Auflösung Rückstellungen Vorjahr	3.002,03		22.000
EINNAHMEN (€)	<u><u>437.964,68</u></u>	380.360	<u><u>401.170</u></u>
Kadermaßnahmen	24.090,71	27.000	25.600
Aktivenunterstützung	74.779,88	61.950	75.200
Fahrzeugkosten Turniere	16.067,43	16.500	9.000
Reisekosten Turniere	20.514,72	20.550	19.650
Lizenzlehrgänge	58.000,13	54.500	62.500
Turnierbetrieb	19.285,14	17.100	19.700
Jugendmaßnahmen	<u>29.359,26</u>	<u>22.000</u>	<u>33.000</u>
Sportbetrieb	242.097,27	219.600	244.650
Öffentlichkeitsarbeit	11.951,64	13.000	14.000
Breitensport	16.360,61	16.000	16.000
Jugendkasse	<u>5.464,30</u>	<u>4.000</u>	<u>4.000</u>
Allgemeine Aufgaben	33.776,55	33.000	34.000
Personalkosten	52.156,67	55.000	53.600
Versicherungen, Beiträge	7.737,48	9.000	9.000
Kosten Verbandstage	991,90	2.500	5.000
Repräsentation	2.208,55	1.500	5.000
Reisekosten Sitzungen	10.286,27	13.200	11.000
Anschaffungen	9.638,79	7.900	3.500
Bürokosten, EDV	23.209,81	23.160	24.920
Abschreibungen	0,00	2.000	0
Rückflüsse Fachverbände	<u>11.749,00</u>	<u>13.500</u>	<u>10.500</u>
Verwaltung	117.978,47	127.760	122.520
AUSGABEN (€)	<u><u>393.852,29</u></u>	380.360	<u><u>401.170</u></u>
Rückstellung WR-A TR-B, LLZ	13.000,00		
Abgrenzung	22.000,00		
ERGEBNIS (€)	<u><u>9.112,39</u></u>	0	<u><u>0</u></u>

Vermögensübersicht 01.01.06 TBW

Forderung an DAK	108,05	Kapital	175.196,74
Vorschüsse, Ford.an DTV Vorjahr	2.073,53		
Festgeld Coca	157.284,62	Verbindlichk. aus Rückstellung VorJhr.	2.385,05
Darlehen	24.575,00	Verbindlichk. aus Rückstellung	13.000,00
Girokonto Sparkasse	27.428,22	Verbindlichkeit aus Lohn	6.014,62
Girokonto Commerzbank	32.148,47	Sonstige Verbindlichkeiten	47.021,48
€	<u>243.617,89</u>	€	<u>243.617,89</u>

Beteiligung GOC Stuttgart: 2.500 € = 16%

Stand: 27.02.2006

Erstellt: Gerhard Worm



Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V.





TBW- Jugendvollversammlung 2006

Der Jugendausschuss der baden-württembergischen Tanzsportjugend (BWTJ) im Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. beruft hiermit die ordentliche Jugendvollversammlung 2006 ein. Sie findet statt am

Sonntag, den 30. April 2006
in 71522 Backnang, Größeweg 20 (im Trainingszentrum Hagenbachhalle)
TSA der TSG Backnang

Beginn: 10.00 Uhr

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Tagungspräsidiums
3. Feststellung der Stimmenzahl
4. Berichte der Mitglieder des Jugendausschusses
5. Aussprache zu den Berichten
6. Haushaltsabschluss 2005
7. Entlastung des Jugendausschusses
8. Haushaltsplan 2006/ Beschlussfassung
9. Verschiedenes

Gerd Krautter
Landesjugendwart



§ 5 Jugendvollversammlung

- 5.1. Die Jugendvollversammlung ist das höchste Organ der BWTJ. Sie besteht aus
- den entsprechend § 3 Buchst. b) dieser Jugendordnung gewählten Vereinsjugendwarten bzw. deren Stellvertreter;
 - den entsprechend § 3 Buchst. c) dieser Jugendordnung gewählten Vereinsjugendsprechern bzw. deren Stellvertreter;
 - dem Jugendausschuß;
 - den Mitgliedern des Tagungspräsidiums der Jugendvollversammlung.
- 5.2. Jedes TBW-Mitglied mit jugendlichen Mitgliedern hat auf der Jugendvollversammlung Sitz und Stimme, die von den unter Abs.1 Buchst. a) und b) genannten Personen wahrgenommen werden müssen.
Jedes TBW-Mitglied hat für je angefangene 50 jugendliche Einzelmitglieder 2 Stimmen, die auf Jugendwart und Jugendsprecher oder deren Stellvertreter zu gleichen Teilen verteilt sind. Ist eine dieser Personen nicht anwesend, so verfallen diese Stimmen. Jeder Delegierte muß seine Stimmberechtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachweisen. Basis der Stimmezuerkennung ist die bis zum Jahresanfang beim TBW-Präsidium eingereichte Mitgliedererhebung. Mitglieder, die bis zum 15.2. eines Jahres keine Mitgliedererhebung eingereicht haben, erhalten bei der nächsten Jugendvollversammlung nur eine Stimme.
- 5.3. Die Mitglieder des Jugendausschusses haben je eine Stimme.
Die Mitglieder des Tagungspräsidiums haben jeweils nur eine beratende Stimme.

§ 8 Tagung der Jugendvollversammlung

- 8.1. Die Leitung der Jugendvollversammlung obliegt einem von der Jugendvollversammlung zu Beginn zu wählenden Tagungspräsidium. Das Tagungspräsidium besteht aus einem Vorsitzenden und zwei Stellvertretern.
- 8.2. Eine ordnungsgemäß einberufene und ordnungsgemäß geleitete Jugendvollversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Delegierten beschlußfähig.
- 8.3. Die Jugendvollversammlung beschließt durch Abstimmungen und Wahlen. Abstimmungen sind grundsätzlich offen durch Handerheben, Wahlen grundsätzlich schriftlich und geheim. Eine Wahl kann offen erfolgen, wenn die Jugendvollversammlung dies einstimmig beschließt. Die Zusammenfassung der Wahl mehrerer Jugendausschußmitglieder in einem Wahlgang ist zulässig, wenn jeweils nur ein Bewerber zur Wahl steht.
Gewählt werden kann nur, wer persönlich auf der Jugendvollversammlung anwesend ist oder eine schriftliche Erklärung über die Kandidatur und die Annahme des Amtes abgegeben hat.
- 8.4. Über Anträge beschließt die Jugendvollversammlung mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen, soweit nicht Bestimmungen dieser Jugendordnung eine andere Mehrheit vorschreiben. Stimmenthaltungen zählen als nicht abgegebene Stimmen. Bei Stimmgleichheit ist der Antrag abgelehnt.
Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt. Stimmenthaltungen zählen als nicht abgegebene Stimmen. Wird eine solche Mehrheit beim Wahlgang nicht erreicht, findet zwischen den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen eine Stichwahl statt; besteht danach Stimmgleichheit, so entscheidet das Los.
- 8.5. Dringlichkeitsanträge können in der Jugendvollversammlung nur behandelt werden, wenn die Versammlung mit Zweidrittelmehrheit die Dringlichkeit anerkennt.
Anträge auf Änderung der Jugendordnung können als Dringlichkeitsanträge nicht eingebracht werden.





Bericht des Jugendwarts

Gerd Krautter

Hiermit gebe ich, zugleich auch für die Mitglieder des Jugendausschusses, folgenden Bericht:

1. Leistungssport

Unsere Junioren- und Jugendpaare konnten sich in ihren Klassen behaupten und bei Gebiets- und Deutschen Meisterschaften auch Endrundenplätze belegen.

Bei der Deutschen Meisterschaft Jugend Standard in Glinde errangen Vladimir Kondratyuk/Maria Bakuta den Deutschen Meistertitel 2005. Besonders freue ich mich, dass sich die Beiden damit zur Standard Jugend-Weltmeisterschaft in Moldavien qualifiziert hatten. Das Paar erreichte den hervorragenden 3. Platz.

Erwähnenswert ist, dass fünf unserer Jugendlichen bei der Standard-Formations-Weltmeisterschaft mitgetanzt haben. Sehr erfreulich ist, dass vier Paare, trotz Paartrennungen, in der deutschen Jugend- und Junioren-Rangliste unter die ersten zwölf Plätze gekommen sind. In den Ergebnistabellen in diesem Berichtsheft können Sie den entsprechenden Detailüberblick über die Leistungen unserer Kinder-, Junioren- und Jugendpaare erhalten.

Für den Jörg-Sigwart Latein Mannschaftspokal waren zwei Mannschaften nominiert, die mit den Plätzen 1 und 3 erfolgreich abschlossen. Der TNW-Pokal Standard war trotz der Absage der zwei besten Paare erfolgreicher als erwartet. Mit dem Einzug ins Finale (Platz 6) und dem 8. Platz waren wir bei dem starken Starterfeld sehr zufrieden.

2. Lehrarbeit / Kader

Das auf dem Verbandstag angekündigte Jugendwartetreffen im LLZ konnte mangels Rückmeldungen nicht stattfinden. Für 2006 ist kein Treffen vorgesehen. Wir werden den Dialog weiterhin telefonisch und per E-Mail führen.

In Abstimmung mit dem Landesjugendtrainer Joachim Krause wurde im Ausdauerbereich für den D1 Kader Fabienne Göcmener-Rath eingesetzt. Im D1-Kader Standard und Latein hatten wir 12 Paare. Die Kader wurden von Landestrainer Joachim Krause durchgeführt. Es waren jeweils sechs Termine in Standard und Latein.

Das neue Kaderkonzept - Übergang zwischen Hauptgruppe und Jugend D3/D2 Kader - wird von den Jugendpaaren sehr gut angenommen. Es beinhaltet Wochenend- und Privatstunden-Kader. Die D3/D2 Kader finden auf der Sportschule in Schöneck und im Landesleistungszentrum statt. Die fünf Standard-Kader-Termine wurden von Landestrainer Henner Thurau durchgeführt. Die fünf Latein-Kader-Termine wurden von den Landestrainern Olga Müller-Omelchenko und Ralf Müller durchgeführt. Der 10-Tänze Kader wurde von Joachim Krause und Dirk Heidemann gemeinsam durchgeführt. Die Privatstunden-Kader in Standard wurden von Asis Khadjeh-Nouri und Henner Thurau, in Latein von Lorraine Rohdin, Olga Müller-Omelchenko und Ralf Müller durchgeführt.



3. Breitensport

Der Jugendbreitensport ist Dank der unermüdlichen Arbeit unserer Übungsleiter und Trainer im Wachsen.

Für 2006 hat der TBW Jugendausschuss eine Sommerfreizeit vom 28. bis 30. Juli als Zeltlager am Breitenauer See geplant. Anmeldungen werden ab sofort angenommen. Auch dieses Jahr findet wieder eine Sommerfreizeit der Deutschen Tanzsport Jugend in Ravensburg statt.

4. Gremienarbeit

Der Jugendausschuss hat in sechs Sitzungen und vielen Telefonaten sowie in Gesprächen bei Meisterschaften über die Belange der Jugend beraten. Wichtig scheint uns die Veröffentlichung der Angebotspalette für die Jugendlichen in den Vereinen über die lokalen Medien. Des Weiteren ist eine Zusammenarbeit mit den umliegenden Schulen im Hinblick auf die kommenden Ganztageschulen sehr wichtig. Hilfestellung kann auch der TBW-Schulsportbeauftragte Walter Spindler geben.

Das Angebot zu den betreuten Turnierreisen im In- und Ausland mit den TBW-Kleinbussen wurde rege angenommen. Wir waren auf den Jugendranglisten in Glinde, Berlin, Rendsburg, und den Auslandsturnieren in Ostrava und Wien. Diese Turniere sind eine gute Standortbestimmung für unsere leistungswilligen Paare.

Die Paarbetreuung war auch in diesem Jahr wieder eine unserer Hauptaufgaben. Wir betreuten alle D3/D2 Wochenend-Kader auf der Sportschule. Ich selbst war bei jeder Jugendmeisterschaft auf Landes- und Bundesebene präsent. Ebenso waren Mitglieder des Jugendausschusses anwesend.

Entsprechend der Aufgabenverteilung im JAS waren seine Mitglieder bei den diversen Sitzungen der Landessportbünde anwesend und konnten die Tanzsportjugend repräsentieren.

Mit den Landesjugendwarten aus den anderen Bundesländern findet im Rahmen der DTV-JAS-Sitzungen zweimal im Jahr ein Informationsaustausch statt. An diesen Sitzungen nehme ich regelmäßig teil.

Im TBW-Präsidium kann ich monatlich die Belange der Jugend ansprechen und kann sagen, dass das Präsidium den Fragen der Jugend stets offen und wohlwollend gegenübersteht. Die finanzielle Ausstattung der Jugend wurde trotz allgemeiner Kürzungen nicht verringert.

Meinen Dank an das Präsidium für die große Unterstützung der Jugend möchte ich von dieser Stelle ausdrücklich aussprechen. Ich möchte allen danken, die den Jugendausschuss und auch mich unterstützt und somit zum Gelingen der Jugendarbeit in Baden-Württemberg beigetragen haben.

Ein besonderer Dank des Jugendausschusses und mir geht an unseren Präsidenten Wilfried Scheible für die großzügige Geldspende anlässlich seines runden Geburtstages. Das Geld wurde zum Kauf zweier Sets Suunto Pulsmessuhren verwendet, die in den Kadern eingesetzt werden.

Steinheim, im Februar 2006

Gerd Krautter





Bericht des Lehrwerts

Gerhard Zimmermann

Im Jahr 2005 führte der TBW zahlreiche Lehrgänge und Schulungsmaßnahmen durch, die einerseits der Neuausbildung, andererseits der Fortbildung und damit der Verbesserung von Qualifikation und Fachwissen unserer Wertungsrichter, Übungsleiter, Trainer und Turnierleiter dienten.

Zum 18. Mal fand außerdem 2005 der Kombinationslehrgang für Übungsleiter, Trainer-C, Trainer-B und Wertungsrichter in Enzklösterle - "Super-Kombi" - statt.

Unsere Landestrainer Joachim Krause, Henner Thureau und Klaus Bucher referierten über verschiedene Bereiche, unterstützt durch unsere Kaderpaare. Als auswärtige Referenten waren Burkhard Distel, Assis Khadjeh-Nouri und Holger Nitsche bei uns. Parallel dazu hatten wir in der Sporthalle ein 2-tägiges Breitensportseminar, das sehr gut besucht wurde.

Der Lehrgang fand bei allen Teilnehmern ein überaus positives Echo. Auch im Jahr 2006 gibt es wieder eine "Super Kombi" in Enzklösterle und zwar vom 21. bis 23.04.2006. Bei diesem Kombi-Lehrgang ist wieder ein Breitensportseminar in der Turnhalle von Enzklösterle vorgesehen. Auch der „Bunte Abend“ wird unter der Federführung von Henner Thureau durchgeführt.

Das Angebot für die "Super Kombi" wird wieder 15 UE fachlich und 5 UE betragen.

Wie jedes Jahr werden wir uns bemühen, die Lehrgänge so interessant und so gut wie möglich zu gestalten, so dass die Teilnehmer nicht nur wegen der Ableistung ihrer Unterrichtseinheiten, sondern aus Interesse an der eigenen Fort- und Weiterbildung und aus Informationsbedürfnis an diesen Schulungen teilnehmen. Wir haben mit der Sportschule in Albstadt-Tailfingen eine sehr gute Kooperation, ausgebaut. Lehrgänge der Sportschule sind ausgeschrieben beim WLSB. Ebenso finden Sie im Internet die Lehrgänge der TSTV BW.

1996 wurden vom DTV überarbeitete Rahmenrichtlinien herausgegeben, wonach Turnierleiter, Wertungsrichter und Trainer eine bestimmte Anzahl von Unterrichtseinheiten zum Erhalt ihrer Lizenz erbringen müssen. Diese können selbstverständlich auch über Internet im Bereich Lehrwesen des TBW abgerufen werden. Außerdem besteht die Möglichkeit zum „Herunterladen“ von Formularen.



Im Einzelnen wurden 2005 folgende Lehrgänge durchgeführt:

1. Neuausbildungen im TBW

TR-B Latein	LLZ Pforzheim
TR-B Standard	LLZ Pforzheim
TR-C Standard	LLZ Pforzheim 2004/2005
TR-C überfachlich	1x Grundlehrgang, Sportschule Albstadt 1x Prüfungslehrgang, Sportschule Albstadt
WR-A gesamt	LLZ Pforzheim 2005/2006
Turnierleiter	LLZ Pforzheim
Trainer-C und Sportassistenten andere Fachverbände	

2. Fortbildungen im TBW

"Super-Kombi" Enzklösterle	Enzklösterle
Tr-C/B/FÜL-überfachlich	Sportschule Albstadt
mehrere Lehrgänge in Kooperation	WLSB
3 x Turnierleiter	
Fortbildungen der TSTV B.-W.	Bericht TSTV B.-W.

Anzahl der gültigen Lizenzen im TBW

Trainer-C	236
Trainer-B	83
Trainer Rollstuhltanzen	2
Trainer-C Twirling	2
Wertungsrichter-C	49
Wertungsrichter-A	98
Wertungsrichter-S	94
Wertungsrichter-F	35
Wertungsrichter-I	9
Wertungsrichter-Rolli	15
Turnierleiter	557

Im Jahr 2006 haben wir wieder eine große Zahl von Lehrgängen, Schulungsmaßnahmen und Lectures vorgesehen. Diese finden Sie auch unter www.tbw.de (Lehrwesen).

Überaus wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass jeder Lizenzinhaber automatisch in den Besitz des neu konzipierten Tanzspiegels gelangt (Pflichtbezug), da alle Lehrgänge, Terminänderungen, zusätzliche Schulungsmaßnahmen usw. dort abgedruckt sind.

Die Planung finden Sie im Internet und ausgeschrieben im Tanzspiegel

Jeder Lizenzinhaber ist für den Erhalt seiner Lizenz selbst verantwortlich. Planen Sie möglichst frühzeitig Ihre Lehrgänge, damit es am Ende des Lizenzzeitraumes zu keinen Schwierigkeiten kommt. Beachten Sie die 1996 überarbeiteten Rahmenrichtlinien und die damit verbundene Änderung der Anzahl der zu leistenden Unterrichtseinheiten.

Ich danke allen für die wirklich gute Zusammenarbeit im Jahr 2005 sehr herzlich.

Karlsruhe, im Februar 2006

Gerhard Zimmermann





Bericht der Breitensportwartin

Gisela Fritsche

Breiten-, Freizeit- und Gesundheitsport 2005

Am 09. - 11. September 2005 trafen sich in Berlin die Breitensportwarte und die DTSA-Beauftragten der Länder. Herr Liebsch begrüßte alle Anwesenden zur Tagung. Danach bedankte er sich bei allen Mitgliedern des Ausschusses für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit. Herr Allert begrüßte in seiner Funktion als Präsident des Deutschen Tanzsportverbandes (DTV) alle Anwesenden in Berlin.

Eine Vielzahl von Tagesordnungspunkten mussten an dem Wochenende abgehandelt werden. Sie alle zu nennen würde den Rahmen des Berichts sprengen. Aber ein paar Punkte möchte ich doch aufgreifen:

- Die Ausschussmitglieder wurden durch Herrn Liebsch über die Gespräche mit dem Allgemeinen Deutschen Tanzlehrerverband (ADTV) und mit der The Actiondance Federation (TAF) informiert.
- Ebenso gab er einen kurzen Abriss über die Strukturreform des Deutschen Olympischen Sportbundes/Nationalen Olympischen Komitees für Deutschland (DOSB/NOK). Er erklärte kurz die Auswirkungen auf den Breitensport. Hier sind leider finanzielle Einschnitte hinzunehmen. Die Pilotprojekte, die auch ich immer wieder für den DTV angeboten habe, werden nicht mehr gefördert. Herr Liebsch wurde vom Ausschuss beauftragt, ein Schreiben an den Deutschen Sportbund (DSB) zu senden mit dem Inhalt, der Entwicklung im Breitensport und der Jugend eine stärkere Beachtung zu widmen.
- Auch berichtete er vom Breitensportkongress 2005 in Berlin.
- Eine Kommission erarbeitete ein Leitbild des Breitensports. Dieses wurde einstimmig vom Ausschuss beschlossen. Nachzulesen im Internet auf der Breitensportseite des TBW.
- Es wurde auch über das Ausbildungskonzept für Fachübungsleiter (FÜL) „Sport in der Prävention“ diskutiert. Das ausgearbeitete Konzept wurde im Wesentlichen vom Ausschuss für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport (AfBFG) zugestimmt. Inzwischen hat es den Sportausschuss und Hauptausschuss durchlaufen und auch dort wurde dem Konzept zugestimmt. Jetzt muss es noch von DOSB/NOK genehmigt werden. Erst dann können wir diese Ausbildung im DTV anbieten.
- Am 14.02.2005 reiste ich nach Kirchheimbolanden, um über den Fortgang der Breitensportfibel zu beraten. Diese Fibel soll für die Ausbildung der Fachübungsleiter erstellt werden und bundesweit bei den Ausbildungen eingesetzt werden.

Selbstverständlich habe ich auch eine Vielzahl von Veranstaltungen des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) und Badischen Sportbundes (BSB) besucht. Aber nicht nur die Kommissionsarbeit war zu bewältigen. Auch habe ich an vielen Sitzungen und Tagungen zum Thema Senioren, Breitensport, Fortbildungen u.s.w. des WLSB teilgenommen.



Seniorenbereich

Wie jedes Jahr wurde auch 2005 eine Fortbildung im Seniorenbereich angeboten. Zu dieser Fortbildung habe ich eine Vertreterin des Seniorenrates aus Ludwigsburg eingeladen. Sie berichtete aus der Arbeit im Seniorenrat. Sie empfahl allen Interessierten Vereinen am Seniorensport die Werbung nicht nur im Fachorgan und der öffentlichen Presse zu beschränken, sondern sich an die Seniorenräte der jeweiligen Stadt zu wenden.

DTV - Tag des Tanzens 2005

Der Tag des Tanzens am 06.11.2005 fand wiederum einen beachtlichen Zuspruch unter den DTV-/TBW-Vereinen. Zwar war die teilnehmende Zahl der Vereine geringer als im Vorjahr, aber nach zögerlichen Anmeldungen doch größer als erwartet. Einige Vereine haben eigene Plakate für diesen Tag entworfen und sind deshalb auch beim DTV nicht erfasst worden. Dass auch Tanzturniere an diesem Breitensport orientierten Tag des Tanzens im TBW terminiert worden sind, hat der Sache keinen Abbruch getan. Trotzdem sollte am

5. November 2006

der Tag des Tanzens ganz dem Breiten,- Freizeit- und Gesundheitssport vorbehalten sein.

Tanz des Jahres 2005

Wie in den Jahren zuvor wurde in Enzklösterle der Tanz des Jahres 2005 gewählt. In einer Vorentscheidung haben sich drei Tänze qualifiziert. Zum Tanz des Jahres wurde der Tanz mit dem Namen

Alive

von Sebastian Schwind ausgewählt.

Breitensportwettbewerbe

17 Breitensportwettbewerbe wurden 2005 in Baden Württemberg ausgerichtet. Erfreulich war von meiner Sicht aus, dass im Jahr 2005 drei Wettbewerbe für Kinder und Jugendliche stattgefunden haben. Bei allen Vereinen, die einen Wettbewerb durchgeführt haben bedanke ich mich.

Trimmveranstaltungen

Im Jahr 2005 haben der ATC Blau-Gold Heilbronn und der TSC Dornstetten eine Trimm Tanzveranstaltung durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Vereine.

Ausbildung Fachübungsleiter Breitensport

Leider musste die geplante Ausbildung im Jahr 2005 wegen zu geringer Teilnehmerzahl ausgefallen.

Wir hatten aber im Jahr 2005 die Nachprüfung der Absolventen, die in der Ausbildung 2004 die Prüfung in Teilen nicht bestanden haben. Alle Nachprüflinge haben die Prüfung im zweiten Anlauf bestanden. Noch einmal herzlichen Glückwunsch von meiner Seite an die neuen Übungsleiter/innen.



Fortbildungen Fachübungsleiter Breitensport

Im Jahr 2005 habe ich, wie in jedem Jahr, ein buntes Programm erstellt. Darin enthalten waren sowohl Standard und Latein sowie Englische Folklore, New Vogue, Alte Tänze, Tango Argentino, Mixer, ein überfachlicher Lehrgang und zwei DTSA-Prüfer Pflichtschulungen. Ich habe mich bemüht, die Lehrgänge so interessant wie möglich zu gestalten, so dass die Teilnehmer nicht nur wegen der Ableistung Ihrer Unterrichtseinheiten, sondern auch aus Interesse an der eigenen Fort- und Weiterbildung und Informationsbedürfnis an diesen Schulungen teilgenommen haben. Dieses gilt selbstverständlich auch für das Jahr 2006.

Im Einzelnen haben folgende Lehrgänge im Jahr 2005 stattgefunden

30.01.2005	Standard
20.02.2005	Disco Fox
13.03.2005	Tanzend ins hohe Alter
01. - 03.04.2005	Linien-Tänze, Tanz des Jahres Video Clip Dancing, Enzklösterle
22. - 24.04.2005	Überfachlich Sportschule Albstadt
05.06.2005	Latein
16. - 18.09.2005	Englische Tänze, in Ruit - leider ausgefallen
16.10.2005	Vom Linientanz zur Formation auch für DTSA Prüfer
06.11.2005	Tango Argentino

Außerdem wurde bei der „Super Kombi“ 2005 eine DTSA-Prüfer Pflichtschulung angeboten.

Breitensport-Formationstag in Rohrau

Am 12.06.2005 wurde erstmals in Rohrau bei Gärtringen ein Tag für Breitensport-Formationen angeboten. 17 Formationen hatten sich mit ihren Choreografien angekündigt. Über Kinder-Squaredance, Kinder Rokoko, Alte Tänze, Step, Standard und Latein, New Vogue bis zum Discohustle stellte sich der Breitensport in all seinen Facetten vor. Am Schluss waren sich alle einig, einen Breitensport-Formationstag dieser Art zu wiederholen.

Bei allen, die sich unermüdlich für den Breitensport eingesetzt haben und mich tatkräftig unterstützten, möchte ich mich herzlich bedanken.

Stuttgart, im Januar 2006

Gisela Fritsche







Bericht der Pressesprecherin

Heidi Estler

Seminar "Tanzsport-Fotografie"

Am 3. Juli fand ein Foto-Seminar, adressiert an Vereinsfotografen und alle die Tanzsportler ins "Rechte Licht" rücken wollten, reges Interesse. Schließlich wollen Presse und Vereinszeitung beliefert werden. Die geeigneten Räumlichkeiten stellte der 1. TC Ludwigsburg, der an diesem Tag die Turniere der Star Trophy TBW der Senioren ausrichtete. So konnte die Theorie gleich in die Praxis umgesetzt werden. Mit Volker Hey von sports-picture.net wurde ein kompetenter Referent für dieses Thema verpflichtet.

Veranstaltungen

Ein Großteil der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nimmt die Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen ein. Der Löwenanteil davon konzentrierte sich auf die German Open Championships, in deren Organisationsstruktur ich mit dem Ressort Presse betraut bin. Wiederum war ein hoher zeitlicher Einsatz gefordert. Im Vorfeld wurde eine Pressekonferenz und ein Presseworkshop durchgeführt. Die Präsenz in den Medien vor und während des Events konnte im Vergleich zum Vorjahr noch gesteigert werden. Mein herzlicher Dank für seinen tollen Einsatz geht an das gesamte GOC-Presse- und Internet-Team.

Weitere tanzsportliche Highlights im TBW waren die Deutsche Meisterschaft S-Standard in Tübingen, die Deutsche Meisterschaft Jugend Kombination in Höfingen, sowie die ARD Masters-Gala in Karlsruhe.

Neben den traditionellen Landesmeisterschaften wurden die Trophy-Serien des TBW ausgetragen. Wiederum konnten die beiden Hauptsponsoren gewonnen werden. Titelsponsor blieb die Star Cooperation GmbH aus Böblingen. Die Serie behielt also den Namen Star Trophy TBW. Ebenfalls Sponsor ist der Sparkassenverband Baden-Württemberg. Die Sponsorengelder werden ausschließlich für die Finanzierung von Preisgeldern bei den Abschlussturnieren der Hauptgruppen- und der Senioren-Trophy-Serie verwendet.

Tanzspiegel

Die monatliche Berichterstattung und Redaktionsarbeit für "Swing und Step" sowie den Mantelteil unseres Verbandsorgans Tanzspiegel gehörte wie immer zu meinen Hauptaufgaben. Im Jahr 2005 hatte der TBW mit 31 % der Seiten den größten Anteil des Südorgans "Swing und Step".

Unterstützt haben mich bei der Berichterstattung im Verbandsgebiet: Uschi Schreiber, Heike Leonhardt und Rudi Gallus-Groß. Dafür möchte ich ein herzliches Dankeschön sagen. Für die immer zuverlässige und hervorragende Zuarbeit bei der Bildberichterstattung danke ich Heinz Zeiger.



Internet

Die TBW-Seiten (www.tbw.de) und den Internet-Auftritt der Star Trophy TBW (www.star-trophy-tbw.de) sind zu einer festen Größe bei Paaren und Interessierten geworden. Diese gilt es, an Inhalten aktuell zu halten und zu pflegen.

Hierbei unterstützen mich Sabine Eismann, die Internet-Beauftragte des TBW, und Volker Günther, EDV-technische Unterstützung. An sie geht mein herzlicher Dank.

Meldungen von Ergebnissen, Ereignissen und Berichte müssen aktuell sein, sonst sind sie nicht mehr interessant. Das verhält sich im Internet genauso wie bei der Presse. Wichtig ist deshalb, dass Sie Ihre Meldungen vor allem zeitnah übermitteln an: estler@tbw.de.

Auch die Rubrik "Veranstaltungen" auf den TBW-Seiten darf gefüllt werden. Hier haben die Vereine die Möglichkeit, Veranstaltungen, Trainings und alles, was auch für Andere interessant ist, zu veröffentlichen. E-Mail an: veranstaltungen@tbw.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

In den Organen des Württembergischen Sportbunds "Der Sport" und des Badischen Sportbunds "Sport in Baden" wird von mir regelmäßig berichtet. Auch hier sind Beiträge der Vereine aus der jeweiligen Region gerne willkommen. Sie sollten aber bitte immer über mich eingereicht werden.

Über sportliche Ereignisse im TBW sowie über Erfolge von TBW-Sportlern im In- und Ausland erhält die Presse Kenntnis über entsprechende Pressemitteilungen (Vorankündigungen und Ergebnismeldungen).

Wichtig ist nach wie vor die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Vereine vor Ort. Immer wieder erreichen mich erfreuliche Meldungen, welche das Resultat guter Pressearbeit der vielen Vereinspressewarte im TBW sind. An Sie alle ein herzliches Dankeschön für unser gemeinsames Ziel, den Tanzsport überall ins rechte Licht zu rücken.

Verband

Im DTV habe ich an einer Sitzung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit (AfÖ) teilgenommen und nahm die Aufgaben als dessen stellvertretende Vorsitzende wahr.

Bei allen, die mich im vergangenen Jahr bei meiner Arbeit unterstützt haben, den Tanzsport in Baden-Württemberg und darüber hinaus zu präsentieren, bedanke ich mich sehr herzlich und wünsche mir auch weiterhin eine offene und konstruktive Zusammenarbeit.

Fellbach, im Februar 2006

Heidi Estler



Bericht des Geschäftsführers Nordbaden

Uwe Lorenz

In Vertretung des TBW - Präsidenten nahm ich auch im abgelaufenen Geschäftsjahr an einer Sitzung der Fachverbandsvorsitzenden des Badischen Sportbundes Nord teil. Des Weiteren vertrat ich die Interessen des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg wiederum auch im Hauptausschuss des Badischen Sportbundes.

Im Mittelpunkt des Sportjahres 2005 stand vorrangig erneut die Sorge um die künftige Finanzierbarkeit des Sports in Baden-Württemberg.

Die Dialogfähigkeit beider Seiten, der Sportpolitik und der Vertreter des Sports, ist scheinbar nach wie vor noch immer nicht zufriedenstellend gegeben. „Man bewege sich nicht auf dem Boden ehrlicher Realitäten“, so der Präsident des Badischen Sportbundes Nord.

Über das in 2004 um 8 Millionen Euro gekürzte Volumen hinaus beabsichtigte die Landesregierung für 2005 und 2006 jeweils weitere 5,6 Millionen Euro am Sport einzusparen; eine Ankündigung, die verständlicherweise erneut hohe Wellen schlug, war man doch der Meinung, dass mit den Zugeständnissen zur Einspargröße 2004 genug getan sei.

Wenn auch das neuerliche Einsparvorhaben von insgesamt 11,2 Mio Euro für 2005 und 2006 nach erneut zähen Verhandlungen auf 2,4 Mio Euro zurückgefahren werden konnte, war dies nach Ansicht vieler Sportfunktionäre immer noch ein unbefriedigendes Ergebnis. Bedenkt man jedoch die monatelangen Bemühungen besonders von Anton Häffner (LSV), dann lässt sich im Gegensatz zu dem Vorhergesagten mit Stolz vermelden, dass die nunmehr noch zu verkraftenden Resteinsparungen von 2,4 Mio. Euro weder zu Lasten der Vereine, der Fachverbände oder der Sportbünde erfolgen sollen.

Dass in den Jahren 2006 und 2007 analog früherer Jahre evtl. wieder eine Bezuschussung bei der Beschaffung von Sportgeräten möglich sein wird, liegt durchaus im Rahmen möglicher, allerdings noch ausstehender Entscheidungen. Das Gleiche betreffe dann auch den Sportstättenbau. Hoffen wir das Beste im Interesse auch unseres Sports.

Abschließend möchte ich an dieser Stelle erneut hervorheben, dass trotz aller Spannungen zwischen Politik und Sport im Ringen um eine ausreichende finanzielle Unterstützung eines nach wie vor für beide Verhandlungspartner gilt:

„Der Sport ist eine der wichtigsten Lebensadern unserer Gesellschaft und dies soll auch in Zukunft so bleiben.“

Unserem Fachverband, seinem Präsidium, allen TBW-Vereinen mit ihren Breiten- und Leistungssportlern wünsche ich in Beherzigung dieses Leitsatzes weiterhin eine positive Entwicklung und viel Erfolg.

Karlsbad, im Februar 2006

Uwe Lorenz



Bericht des Geschäftsführers Südbaden

Jürgen Beck

Im Berichtsjahr 2005 waren wieder mehrere Besprechungen bei der Geschäftsstelle des Badischen Sportbundes-Freiburg, in Sachen Mitglieder-Erhebung erforderlich.

Bezuschussungen

Auch im Jahr 2005 konnten keine Sportgeräte-Zuschüsse beantragt werden. Für 2006 sind derzeit noch keinerlei Entscheidungen gefallen.

Die Zuschussung von Übungsleitern der Vereine, erhalten weiterhin die gleichen Zuwendungen wie im Vorjahr.

TBW-Vertretungen

Bei folgenden Veranstaltungen war ich als Vertreter unseres Verbandes anwesend:

- Landesmeisterschaft Schüler, Junioren und Jugend Latein am 12.02.05 und 13.02.05 in Mannheim,
- Landesmeisterschaft Senioren III Standard am 10.09.05 in Tübingen,
- Landesmeisterschaft HGR D-C Latein am 18.09.05 in Leonberg-Höfingen
- Deutsche Meisterschaft in Tübingen am 05.11.05

Teilnahme an der Sitzung des BSB-Präsidiumsbeirats am 21.01.05 in Kirchzarten.

Mitglieder-Bestandserhebung

Die Erhebung ergab einen Stand von 6177 Mitgliedern aus 54 Vereinen in Südbaden, ein Zugang von 0,82 %.

Den Mitgliedern des Präsidiums und des Hauptausschusses, der Verbandssekretärin Gudrun Scheible, den Mitarbeitern der Geschäftsstelle des Badischen Sportbundes Freiburg, sowie den Verantwortlichen in den südbadischen Vereinen, möchte ich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahr 2005 sehr herzlich danken.

Offenburg, im Januar 2006

Jürgen Beck



Bericht des Geschäftsführers Württemberg

Wilfried Scheible

Bei folgenden Tagungen bzw. Sitzungen habe ich im Jahr 2005 die Interessen des TBW vertreten:

4 Sitzungen des LAL

1 Vollversammlung der Mitgliedsverbände im WLSB

2 Sitzungen des Arbeitskreises der Fachverbände im Sportkreis Stuttgart

3 Sitzungen des Sportkreisausschusses Stuttgart

3 Sitzungen des Vereins Stuttgarter Sportförderung

1 Sitzung des Fördervereins der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG)

8 Sitzungen des Vereins „SportRegionStuttgart“

Außerdem vertrete ich die Interessen des Sports als "sachkundiger Einwohner" im Sportausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart.

Stuttgart, im Februar 2006

Wilfried Scheible



Bericht der Frau im Sport

Helga Greiner

Wie bereits in den vergangenen Jahren nahm ich als Frau im Sport und als Beauftragte für Seniorentanz TBW an Veranstaltungen und Tagungen des WLSB und des Sportkreises Stuttgart, wenn immer es mir möglich war, teil und versäumte auch nicht, bei Haupt- und Sportausschusssitzungen des TBW anwesend zu sein.

Die Frühjahrstagung Frauenbeirat des WLSB fand am 05.03.2005 erstmals in den neuen Räumen im „Haus des Sports“ in Stuttgart statt. Die Tagung beinhaltete u.a. einen Vortrag zum Thema „Die Europäische Dimension des Sports - EU-Projekte im Erfahrungsbericht“. Natürlich stand auch ein ausführlicher Rundgang durch das moderne neue Gebäude **SpOrt** auf der Tagesordnung. Daniela Feindor, Frauenvertreterin Sportkreis Stuttgart, berichtete über die Entstehung und Nutzung des Hauses.

Zusammenkünfte wie Lady-Stammtisch und Sitzungen des Frauenbeirats, zu denen der Sportkreis Stuttgart im Verlauf des Jahres eingeladen hatte, boten weitere Möglichkeiten zum Meinungsaustausch.

Am 11.06.2005 nahm ich an der Breitensporttagung des WLSB im Bildungszentrum Bartholomä teil. Anlässlich dieser Tagung referierte Dr. Christoph Rott, Zentrum für Altersforschung, Heidelberg zum Thema „Marketingstrategien für ältere Menschen“.

Am 13.05.2005 übernahmen Bernd Junghans und ich eine Fortbildung für Fachübungsleiter Breitensport im LLZ Pforzheim. Inhalt des Lehrganges: Tanzen bis ins hohe Alter, geeignete Tanzformen für Senioren. Anlässlich des Breitensportseminars bei der „Super-Kombi“ in Enzklösterle (am 02.04.2005) konnte ich mit zwei Praxisbeispielen zur Vielseitigkeit der Seniorentanzangebote beitragen.

Der Württembergische Landessportbund veranstaltete auch 2005 den Kongress „**aktiv älter werden**“, diesmal in Zusammenarbeit mit den Sportkreisen Ostalb, Ravensburg und Freudenstadt. Ich durfte wieder als Referentin dabei sein und übernahm am 09.07.2005 im Panorama-Bad in Freudenstadt und am 15.10.2005 im PH-Sportzentrum Weingarten die Workshops Tanzen. Bei beiden Kongressen meldeten sich erfreulicherweise viele Teilnehmerinnen (auch einzelne männliche Teilnehmer) zum Bewegungstraining Tanzen an. Jeweils 11 bis 14 Theorie- und Praxisangebote standen zur Auswahl und wurden vormittags und nochmals nachmittags angeboten. Auf Grund der positiven Resonanz der Teilnehmer am Workshop Tanzen kann ich sicher rückblickend sagen, dass es mir auch diesmal an beiden Kongressen wieder gelungen ist, Freude am Tanzen zu vermitteln und aufzuzeigen, dass in unserem Tanzsportverband auch der Breitensport - Tanzen für Jedermann - eine wichtige Rolle spielt.

Reutlingen, im Januar 2006

Helga Greiner



Bericht des Sprechers der Turnierpaare

Gerhard Otterbach

Die Turnierpaare fühlen sich rundum wohl - könnte man meinen. Denn Anregung oder Kritik am oder über das Turniergehen erreicht den Sprecher der Turnierpaare nicht, jedenfalls nicht auf direktem Wege. Vielleicht wird Kritisches auch bei den Offiziellen direkt abgeladen oder die Ansicht hat Platz gegriffen, dass am jetzigen Zustand sowieso nichts zu ändern ist. Aus Gesprächen mit den Turnierpaaren lässt sich trotzdem Kritisches heraushören.

Nun zu den Punkten, die weniger erfreulich sind.

Einerseits gibt es immer noch Turnierveranstaltungen, bei denen die Startverzögerungen in Stunden zu messen sind und andererseits die Turnierveranstaltungen, zu denen nur wenige Turnierpaare den Weg finden und bei denen dann keine Stimmung aufkommt oder die mangels Paaren ganz entfallen müssen. Anzuerkennen ist, dass man im TBW sich zu beiden Situationen Gedanken macht. Zugegeben, Lösungen sind schwierig. Ein guter Turnierleiter weiß jedoch, wie er Startverzögerungen in Grenzen halten kann. Lassen sich diese nicht vermeiden, trägt ein Hinweis an die wartenden Turnierpaare zum Verständnis bei. Die Frage: „Wie viel Verspätung gibt es?“ ist heute Standard bei der Ankunft am Turnierort. Dann noch eine große Bitte an einige Turnierleiter, gönnt den Paaren und dem Publikum zwischen den Runden ihre Pause und füllt diese nicht mit einem lästigen Einmarsch und mit einer Vorstellungszereemonie. Zur Vorstellung der Paare gibt es andere Möglichkeiten.

Wirtschaftlich betrachtet sind die Zeiten nicht rosig. Turnierpaare wie Turnierveranstalter kennen die gestiegenen Kosten. Dies hat bedauerlicherweise auch zur Veranstaltungsrückgabe des DP bei den Senioren II geführt. Bei Sportturnieren müssen Wertungsrichter mit geringerem Kostenersatz auskommen als vor einiger Zeit noch. Startgeld ist fast üblich und aus der Sicht eines Veranstalters fast wirtschaftlich notwendig. Jedoch gibt es auch beim Startgeld eine Schmerzgrenze. Diese ist bei den „großen“ Turnieren zwischenzeitlich erreicht. Einige Turnierpaare haben durch ihre Nichtteilnahme dies bereits zum Ausdruck gebracht, zumal ein Turnierpaar bei einer solchen Turnierteilnahme noch weitere finanzielle Aufwendungen hat.

Bei der Landesmeisterschaft der Senioren II im Jahr 2005 gab es gewisse Irritationen um die Aufstiegsregelungen. Danach wurde der Sachverhalt intensiv in der letzten Sportausschusssitzung besprochen mit dem Ergebnis, dass der bestehende und veröffentlichte Beschluss des Präsidiums uneingeschränkt Gültigkeit hat.

Unter den Turnierpaaren wird immer wieder und in der letzten Zeit verstärkt darüber diskutiert, den im Ausland anzutreffenden "Redance" einzuführen. Dadurch kann den Paaren, die bereits nach der Vorrunde aus einem Turnier ausscheiden müssten, eine weitere Tanzrunde ermöglicht werden. Dies hat Vorteile aber auch Nachteile. Dieses Begehren habe ich auf der letzten Sportausschusssitzung vorgetragen, um den Verantwortlichen dieses Stimmungsbild zu vermitteln, zumal es auch in anderen Landesbünden thematisiert wird.



Erfreulich, dass trotz gekürzter öffentlicher Mittelzuweisung die Erfolgsprämien für die Turnierpaare nicht gekürzt wurden und die verschiedenen Kadermaßnahmen im Bereich des TBW weiterhin durchgeführt werden. Bedauerlich jedoch, dass die Kaderpaare im Seniorenbereich die für das Kadertraining entstehenden Kosten nahezu selbst bezahlen müssen.

Zu den positiven Dingen zählen die tänzerischen Fortbildungsmaßnahmen, die von den verschiedenen Landestrainern im Auftrag des TBW angeboten werden. Leider ist die Teilnahme durch die Turnierpaare sehr unterschiedlich. In diesem Zusammenhang sei anerkennend erwähnt, dass es darüber hinaus auch weitere, nicht vereinsgebundene tänzerische Angebote der verschiedenen Trainer für Turnierpaare gibt.

Zum Schluss möchte ich mich bei den Verantwortlichen des TBW und in den Vereinen sowie bei den Trainern für ihr Engagement im Tanzsport und für die Unterstützung der Turnierpaare herzlich bedanken.

Heilbronn, im Januar 2006

Gerhard Otterbach



Bericht des Landestrainers Standard

Henner Thurau

SENIOREN-/HGR II - KADER

1 Termin 2 Tage LLZ

D4/D3/D2-KADER

2 Termine	3 Tage	LLZ	Khadjeh-Nouri
1 Termin	1 Tag	Enzklösterle	Khadjeh-Nouri
5 Termine	3 Tage	Schöneck	
1 Termin 10-Tänze	1 Tag	LLZ	

LEHRGANGSWESEN

Lecture Enzklösterle mit Kader-Paaren
Reuter/Niemann, Kondratyuk/Bakuta, Hanus/Klett

Trainer-C-Ausbildung Standard	LLZ	4 Termine
Trainer-C-Prüfung Standard	LLZ	1 Termin
Trainer-B-Prüfung/Nachprüfung	LLZ	1 Termin
Trainer-B-Ausbildung Standard	LLZ	8 Termine
Power-Treff Standard	LLZ	11 Termine
Lecture-Treff Standard	LLZ	Khadjeh-Nouri
GOC-Spezial Standard	LLZ	3 Tage
DM-Spezial Standard	LLZ	3 Tage
(unter Mitwirkung von M. Buri, G. Hanus, J. Krause, P. Müller, G. Oser, G.Otterbach, E. Ruskys, K. Theimer, W. Tönnies, S. Wagenbach)		
Sportförderlehrgang Standard	LLZ	1 Termin

SONSTIGES

TSTV-Mitgliederversammlung	Enzklösterle
TBW-Verbandstag	Stuttgart
TBW - Enzklösterle-Besprechung	Pforzheim
TBW/SAS-Sitzung	Stuttgart
Bundes-/Landestrainer-Treffen	Tübingen
LSV-Lehrgang	Stuttgart
DTV-Talentsichtung	Duisburg



MEISTERSCHAFTSBETREUUNG

DM S-Standard / WR	Tübingen
DM Senioren Standard	Aachen
DM Jugend/DP Jun. I Standard	Glinde
DM 10-Tänze	Frankenthal
DM 10-Tänze Jugend	Höfingen
DP Sen. S III	Rödermark
SDM 10-Tänze HGR/Jug./Jun.II	Heilbronn
GOC / WR	Stuttgart
RL HGR S/Sen.	Frankfurt
LM S-Standard	Mosbach
LM Jugend Standard	Karlsruhe
LM HGR II Standard	Mannheim
LM Senioren I/III	Tübingen

Die Erfolge der Paare sind im Bericht von Sportwart Klaus Theimer und von Jugendwart Gerd Krautter nachzulesen.

Folgende Paare gehören z.Z. einem Bundeskader an:

B-Kader Standard	Reuter/Niemann
B-Kader Standard	Kondratyuk/Bakuta
D/C-Kader Standard	Hanus/Klett

Ich danke allen, die im Standardbereich aktiv mitgearbeitet haben.

Mönsheim, im Januar 2006

Henner Thureau



Bericht des Landestrainers Standard

Klaus Bucher

Die unten aufgeführten Punkte wurden von mir im Jahr 2005 wahrgenommen:

Senioren-/HGR II - Kader

1 Termin - 2 Tage LLZ

Lehrgangswesen

Lecture Enzklosterle mit den Kaderpaaren
Reuter/Niemann, Kondratyuk/Bakuta, Hanus/Klett
TSTV-Lehrgang Breitensport-Wochenende Ludwigsburg
WR-A-Ausbildung Standard LLZ

Sonstiges

TBW-Verbandstag Stuttgart
TSTV-Mitgliederversammlung Enzklosterle
TBW Sportausschusssitzung Stuttgart
Star Trophy TBW
IDSF-Open Schladming
WR Star Trophy TBW Senioren Endturnier Freiburg

Meisterschaftsbetreuung

GOC Stuttgart
DP Senioren II S Norderstedt
DP Senioren III S Rödermark
DM Senioren I S-Standard Aachen
DM Hgr S-Standard Tübingen

Fast alle Landesmeisterschaften.

Im Bericht von Klaus Theimer sind die Erfolge der Paare nachzulesen.

Ich danke allen, die mich im Standardbereich unterstützt haben.

Wolfschlugen, im Januar 2006

Klaus Bucher



Bericht der Landestrainer Latein

Olga Müller-Omeltchenko und Ralf Müller

In unserem ersten Jahr als Landestrainer Latein waren wir für den TBW wie nachfolgend im Einsatz:

D4/D3-KADER

1 x 10-Tänze Kader
3 x Latein Kader

LEHRGANGSWESEN

Lecture Enzklösterle mit Kader-Paaren
Birkehoj/Kravchenko - Kulczak/Mabuse - Schlegel/Gorenc

SONSTIGES

WR WM Jugend Latein in Österreich
WR GOC Stuttgart
WR bei verschiedenen IDSF Turnieren
Bundes C-Kader Latein mit Bundestrainer OWT

MEISTERSCHAFTSBETREUUNG

DM S-Latein
DM Jugend Latein
GOC Stuttgart

Rastatt, im Februar 2006

Olga Müller-Omeltchenko und Ralf Müller



Bericht des Landesjugendtrainers

Joachim Krause

Im Jahr 2005 nahm ich folgende Aufgaben in meiner Funktion als Landestrainer TBW wahr:

1. Meisterschaften:

Betreuung der TBW Paare auf diversen Landes-, Gebiets- und Deutschen Meisterschaften.

2. Kaderbereich:

Planung und Durchführung von Kaderterminen (D1 + D2/D3) auf der Sportschule und im Landesleistungszentrum in Standard und Latein.

3. Diplomtrainerausbildung in Köln:

Im Jahr 2005 setzte ich die Ausbildung zum Diplomtrainer an der Trainerakademie in Köln fort, um mein fachliches und überfachliches Wissen abzurunden. Ich bestand die Abschlussprüfung als Diplomtrainer.

4. Konzeptionelle Arbeit:

In meiner studienbegleitenden Arbeit habe ich Vorschläge für Figurenfolgen „Latein“ ausgearbeitet. Diese bieten Trainern die Möglichkeit aus einer Fülle von Vorschlägen, die für sie geeigneten Folgen auszuwählen. Auch der DTV empfiehlt diese Folgen. Es sind Folgen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades, mit Elementen, die bis in die höchsten Klassen getanzt werden können (größtenteils phrasiert, für unterschiedliche Schwierigkeitsgrade, einheitlich und doch abwechslungsreich!).

Ich hoffe nun, dass sich viele Trainer im gesamten TBW-Bereich diesen Folgen anschließen und die entsprechenden Lehrgänge der TSTV-BW für diese Folgen besuchen.

5. Sitzungen:

Ich habe an mehreren Sitzungen, sowohl im TBW als auch in der TSTV-BW, teilgenommen.

6. Bundeskader:

Im Zuge meiner Diplomtrainerausbildung habe ich weiterhin an diversen Bundeskadern (A-Kader, Sichtungskader, C-Kader) mit Oliver Wessel-Therhorn teilgenommen. Ich gewann dadurch weitere Einblicke in dessen Arbeitsweise und konnte die TBW-Paare bei der Arbeit mit dem Bundestrainer beobachten.

Für alle, die mich im Jahr 2005 unterstützt haben, gilt mein besonderer Dank.

Dem TBW wünsche ich ein erfolgreiches Jahr 2006!

Weinstadt, im Januar 2006

Joachim Krause





Bericht der Beauftragten für Jazz- und Modern Dance

Fabienne Göcmener-Rath

Ein gutes und erfolgreiches Wettkampfsjahr liegt hinter den Formationen und während dieser Jahresbericht für das Jahr 2005 verfaßt wird, haben die Verantwortlichen ihre Jahresplanung für 2006 schon abgeschlossen und bereiten sich die Formationen schon auf die kommende Ligasaison vor. Wir freuen uns, neue Choreographien, neue Ideen und neue Interpretationen erleben zu dürfen, mit denen sich die Formationen unserer Vereine und unseres Verbandes in der kommenden Ligasaison präsentieren werden und in allen Ligen auch zu überzeugen wissen.

Hier der Überblick über die Beteiligung und die Ligaergebnisse aller baden-württembergischen Formationen in den oberen Ligen:

Deutsche Meisterschaft Jazz und Modern Dance 2005:

6. Platz	Jazzable	TSC Casino Baden-Baden
7. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	New Colony of Dance

Deutschland Jugendpokal Jazz und Modern Dance 2005:

3. Platz	Young Colony of Dance	Markgräfler TSC Müllheim
6. Platz	Flex'point	PSV Mannheim

1. Bundesliga (10 Formationen):

7. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	New Colony of Dance
----------	--------------------------	---------------------

2. Bundesliga Süd-Ost (11 Formationen):

1. Platz	TSC Casino Baden-Baden	Jazzabel
4. Platz	1. TC Ludwigsburg	Dance Works
5. Platz	ATC Blau-Gold Heilbronn	Alegria
7. Platz	TSV Gärtringen	TanZeitlos

Regionalliga Süd (9 Formationen):

3. Platz:	TS im PSC Mannheim-Schönau	Elle'ments
7. Platz	ATC Blau-Gold Heilbronn	Renedance
4. Platz	TS im PSC Mannheim-Schönau	Flash

Oberliga Süd (9 Formationen):

3. Platz	TS im PSC Mannheim-Schönau	Cataluna
4. Platz	Casino TSC Baden-Baden	movable
5. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Young Eyplosion
6. Platz	TV Gärtringen	Galaxy



Im Anschluß folgen die Gesamtergebnisse der beiden baden-württembergischen Ligen im Berichtsjahr.

Verbandsliga Süd 2 (9 Formationen):

1. Platz	1. Jazz-Dance Club Dance-Center Freiburg	En vogue
2. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Devil Dancer
3. Platz	TS im PSC Mannheim-Schönau	Dance Fire
4. Platz	TSA d. TV Möglingen 05	Tanzprisma
5. Platz	TSC Baden-Baden	Complicated
6. Platz	TSA d. TSV Langenbrücken	Dance Art
7. Platz	SV Sillenbuch	Sweet Madness
8. Platz	TC Substanz Weinheim	Defusion
9. Platz	1. TC Ludwigsburg	Young Dance Works

Verbandsjugendliga Süd 2 (12 Formationen):

1. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	Young Colony of Dance
2. Platz	TS im PSC Mannheim-Schönau	Flex'point
3. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Dance Obsession
4. Platz	1. Jazz-Dance Club Dance-Center Freiburg	Cantaloup
5. Platz	TS im PSC Mannheim-Schönau	Girls united
6. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Dancing Queens
7. Platz	TSA d. SV 1845 Esslingen	Sugar and Spice
8. Platz	1. Jazz-Dance Club Dance-Center Freiburg	Marsupilami
9. Platz	TSA d. SV 1845 Esslingen	The Starlights
10. Platz	TSC Baden-Baden	Killing Selection
11. Platz	TSC Baden-Baden	Limited Editon
12. Platz	1. TC Ludwigsburg	Teeny Dance Works

Die beiden besten Verbandsjugendligaformationen aus Müllheim und Mannheim qualifizierten sich als baden-württembergische Mannschaften für den Deutschlandpokal der Jugendmannschaften und erreichten dort beide in einem harten Wettkampf das Finale und im Ergebnis die Bronzemedaille (Platz 3) für Müllheim und Platz 6 für Mannheim.

Was auffällt:

Von Hip Hop über Jazz Dance bis zum reinen Modern Dance deckten die Mannschaften die ganze Palette dieser attraktiven Sportart ab. In der Verbandsliga waren mehrheitlich junge, gerade der Verbandsjugendliga entwachsene Formationen mit Teilnehmerinnen zwischen 15 und 19 Jahren am Start. Es gab nur wenig altgediente Konkurrenz, d.h. Mannschaften, deren Altersdurchschnitt deutlich höher lag und dabei bewahrheiteten sich die Befürchtungen mancher der „älteren“ Tänzerinnen nicht, gegenüber der „jugendlichen“ Konkurrenz etwas blass zu wirken. Auch bei der Analyse der Ligaergebnisse findet man keinen Anhaltspunkt für ein Kriterium „jugendliche Frische und Unbekümmertheit“ gewinnt gegen „Tanzerfahrung und Routine“.

Vielmehr war die Konkurrenz groß, die Leistungsdichte hoch und der Wettkampf blieb bis zum Saisonende spannend.



Was mißfällt:

Aufregung am Sonntagmorgen. Eine Formation meldet sich nicht beim Ausrichter, die Stellprobe steht demnächst an, unter der Kontaktadresse meldet sich niemand. Der Ausrichter ruft die Beauftragte an, sie kennt andere Vereinsverantwortliche, diese sind in keiner Weise informiert und schließlich gelingt es ihr, eine ehemalige Tänzerin zu erreichen. Diese weiß, dass die Formation zum letzten Ligaturnier nicht antreten wird. Viel Aufwand, der mit einem einzigen Anruf der Formationsverantwortlichen nicht notwendig geworden wäre. Was auf jeden Fall bleibt, ist ein schaler Nachgeschmack: Vier Ligaturniere bedeuten vier Mal die Chance, sich im Wettkampf zu messen und Wettkampf trägt auch die Möglichkeit der Niederlage in sich. Doch nicht nur der Sieger kann glücklich sein, auch all die Mannschaften, die ihre Leistung zeigen und akzeptieren konnten, dass momentan und nicht für alle Ewigkeit andere Mannschaften noch besser sind als sie selbst. Die aufgezeigte Haltung zeugt nicht nur von fehlendem Wettkampfgeist, sondern gerade auch von fehlendem Verständnis für einen Wettkampf und kann damit in keinem Fall als positives Beispiel gelten.

Spaß am Wettkampf und dann der Aufstieg ?:

Bei aller Freude über den Aufstieg, sollte dieser nicht vom Umfeld mit aller Gewalt angestrebt werden. Manch eine Formation hat in den letzten Jahren sehr erfolgreich in der Verbandsliga getanzt, sich dabei kontinuierlich verbessert und konnte sich mit der gewonnenen Erfahrung nach dem Aufstieg auch sofort in der höheren Liga behaupten. Erfolgt der Aufstieg zu schnell, fehlt Tanzerfahrung und die technischen Fertigkeiten sind noch nicht gefestigt und es ist gut möglich, dass dem Aufstieg der Abstieg folgt. Dies bedeutet für die Formationsmitglieder Frust und für die Formation oftmals das Auseinanderbrechen und für den Verein den Verlust einer erfolgreichen Formation und den Verlust von Mitgliedern.

Mein Fazit:

Ein tänzerisch gut vorbereiteter Nachwuchs ist da und präsentiert sich mit Ideen und kämpferischer Einstellung. Die Ligen erwiesen sich als homogene Einheit, bei der Bewegung innerhalb der Turnierergebnisse die Regel war und bei der sich schließlich im Jugendbereich die beiden besten Mannschaften der Saison die Teilnahme am Deutschland-Jugendpokal im Herbst diesen Jahres erstritten haben.

Die Zusammenarbeit mit dem Beauftragten auf Bundesebene im Bereich Jazz und Modern Dance Horst-Werner Schmitt ist immer hervorragend und der Informations- und Erfahrungsaustausch findet regelmäßig und umfassend statt.

Die Arbeit im Tanzsportverband Baden-Württemberg ist gekennzeichnet durch die Unterstützung der Führungsgremien und der Akzeptanz des Bereichs Jazz- und Modern Dance innerhalb unseres Sports.

Ich möchte mich beim Präsidium des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg, der Verbandsgeschäftsstelle, dem Sportausschuss und bei allen Aktiven und Betreuern, den Vereinsverantwortlichen und den Trainern und Trainerinnen für die gute Zusammenarbeit im Berichtszeitraum bedanken und freue mich auf die weitere Arbeit für unsere Jazz- und Modern Dance Formationen im anstehenden Wettkampfsjahr..

Tübingen, im Januar 2006

Fabienne Göcmener-Rath



Bericht des Beauftragten für Steptanz

Hermann Trefz

Auch 2005 war wieder erfolgreich.

Wie in den vergangenen Jahren ist im Steptanz bei den Wettbewerben eine Zunahme der Teilnehmer festzustellen. National wie auch international waren die Wettbewerbe (Meisterschaften) auch in diesem Jahr wieder gut besucht - Steigerungsrate ca. 10%.

Das Wettkampfsjahr begann im April mit dem internationalen Deutschland-Pokal im Steptanz unter Beteiligung von

- Ungarn
- Tschechien
- Schweiz
- Frankreich und
- Deutschland.

Veranstaltet wurde dieser Wettkampf vom Schwarz-Weiß Club Offenburg unter der hervorragenden Leitung von Armin Bohnert und seinem Protokollteam sowie den engagierten Mitgliedern des Clubs. Armin Bohnert und sein Team war so souverän, dass sie sogleich sowohl für die Süddeutsche Meisterschaft in Erbach/Odenwald als auch für die Deutsche Meisterschaft in Karlsruhe eingeladen und eingesetzt wurden.

Wie schon im Vorjahr brachten auch dieses Mal die Schweizer ihren Tanzboden (1,8 to) aus Luzern mit nach Offenburg, der selbst die höchsten Ansprüche der Teilnehmer befriedigte. Hierzu nochmals ein **herzliches Dankeschön** an die Flying Taps/Schweiz.

Im Oktober häuften sich dann die Meisterschaftstermine:

- Am 01./02.10.2005 die Norddeutsche Meisterschaft in Magdeburg
- Am 08./09.10.2005 die Süddeutsche Meisterschaft in Erbach/Odenwald
- Am 28./29.10.2005 die Deutsche Meisterschaft in Karlsruhe

Wobei ich bei allen Wettbewerben als Wertungsrichter vom TAF eingeladen war.

Nach der Norddeutschen Meisterschaft am 01./02.10.2005 in Magdeburg fand die Süddeutsche Meisterschaft am 08./09.10.2005 in Erbach/Odenwald statt. Mit ca. 300 Teilnehmern war diese Meisterschaft sehr gut besucht, diente sie doch auch als Nominierung für die Deutsche Meisterschaft in Karlsruhe. Mit ca. 100 StepperInnen bestand diese Meisterschaft zu ca. 1/3 aus TBW Mitgliedern.

Solo weiblich (Kinder)

- | | |
|---------------------------|----------------------------------------|
| 1. Kristina Enger | Musical TAP-Company, Freiburg |
| 2. Vera Soedradjat | Penguin Tappers, Hemsbach - TBW |
| 3. Carmen Steiert | Musical TAP-Company, Freiburg |

Duo (Kinder)

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------|
| 1. Kristina Engler & Carmen Steiert | Musical TAP-Company, Freiburg |
|-------------------------------------|-------------------------------|

Gruppe (Kinder)

- | | |
|--------------------|-----------------------------------------|
| 1. Little Toes Up | ADTV Tanzschule Kratz, Königstein |
| 2. Tap Cap Company | ADTV Tanzschule Gaby Thompson, Bruchsal |



Solo weiblich (Junioren)

1. Marlene Hoffmann
2. **Sinja Kreuzberger**
3. **Luise Helmes**
4. Adele Godrie

Musical TAP-Company, Freiburg
TV Conweiler, Straubenhardt - TBW
Penguin Tappers, Hemsbach - TBW
Studio Click-Clack, München

Solo männlich (Junioren)

1. David Bauer
2. Tonio Geugelin
3. **Erik Smailus**

Ballettschule Korinna Söhn, München
Musical TAP-Company, Freiburg
Penguin Tappers, Hemsbach - TBW

Gruppe (Junioren)

1. Musical TAP-.Company Juniors
2. Ballettschule Krings
3. **Zoot Suit Riot**
4. **Penguin Juniors**

Musical TAP-Company, Freiburg
Ballettschule Krings, Bad König
Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW
Penguin Tappers, Hemsbach - TBW

Formation (Junioren)

1. Musical TAP-Company Juniors
2. **Penguin Juniors**
3. Ballettschule Krings

Musical TAP-Company, Freiburg
Penguin Tappers, Hemsbach - TBW
Ballettschule Krings, Bad König

Solo weiblich (Hauptklasse)

1. **Sabine Rosner**
2. **Kira von Kayser**
3. **Ann-Kathrin Wüst**
4. **Lisa Rösch**
5. **Sara Herbrich**
6. **Ann-Marie Gindner**
7. Felicitas Karl

Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW
Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW
TSC Neuenbürg/Straubenhardt - TBW
Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW
Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW
Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW
Steptanzstudio Beate Steger, Riedering

Solo männlich (Hauptklasse)

1. Uwe Meusel
2. **Randy Dohack**

Musical TAP-Company, Freiburg
Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW

Duo (Hauptklasse)

1. Uwe Meusel & Dunja Lenz
2. **Ann-Kathrin Wüst & Sabine Rosner**
3. **Verena Rempp & Lisa Rösch**
4. Lena Steinsdoerfer & Ronja Zoeller
5. Jeannette Flemming & Sabine Rüge
6. Felicitas Karl & Beate Steger
7. **Tanja Ludwig & Carina Paa**

Musical TAP-Company, Freiburg
Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW
Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW
Art of Dance e.V. Gelnhausen
ADTV Tanzschule Wolfgang Steuer, München
Steptanzstudio Beate Steger, Riedering
TSC Neuenbürg/Straubenhardt- TBW



Gruppe (Hauptklasse)

- | | |
|---------------------------------|------------------------------------------|
| 1. Flying Feet | Ballettschule Korinna Söhn, München |
| 2. Hip Hop Groove | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |
| 3. Lollipopin | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |
| 4. Art of Dance | Art of Dance e.V. Gelnhausen |
| 5. No O's | ADTV Tanzschule Wolfgang Steuer, München |
| 6. Penguin Tappers 2 | Penguin Tappers, Hemsbach - TBW |
| 7. Magic Feet | Steptanz-Studio Julia Kempken, Nürnberg |
| 7. Rocky Horror Picture Dancers | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |
| 9. Flat Foot Floogie | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |
| 9. Girls | TSC Neuenbürg/Straubenhardt - TBW |
| 11. 42 nd Street | TSC Neuenbürg/Straubenhardt - TBW |
| 11. for „Toes Up“ | ADTV Tanzschule Kratz, Königstein |

Formation (Hauptklasse)

- | | |
|-----------------------------|------------------------------------------|
| 1. Ballettschule Krings | Ballettschule Krings, Bad König |
| 2- Penguin Tappers | Penguin Tappers, Hemsbach - TBW |
| 3. Pirates of the Caribbean | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |
| 4. Magic Feet | Steptanz-Studio Julia Kempken, Nürnberg |
| 5. Schuablada | ADTV Tanzschule Wolfgang Steuer, München |
| 6. De Blechsockad'n | ADTV Tanzschule Trautz GbR, Olching |
| 7. Toes Up | ADTV Tanzschule Kratz, Königstein |
| 7. Sing, Sing, Sing | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |

Solo weiblich (Senioren)

- | | |
|-----------------------|----------------------------------------------|
| 1. Katharina Zacher | ADTV Tanzschule Trautz GbR, Olching |
| 2. Luzia Plank | Steptanzstudio im Deutschen Theater, München |
| 3. Hanne Doll | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |
| 4. Helga Schwanhäuser | Steptanz-Studio Julia Kempken, Nürnberg |

Solo männlich (Senioren)

- | | |
|-------------------------|----------------------------------------------|
| 1. Ludwig Schaller | Steptanzstudio im Deutschen Theater, München |
| 2. Ralf Schmidt-Boelcke | Musical TAP-Company, Freiburg |
| 3. Jean-Bernard Levi | Studio Click-Clack, München |

Duo (Senioren)

- | | |
|------------------------------------------|----------------------------------------------|
| 1. Ralf Schmidt-Boelcke & Manuela Jäckel | Musical TAP-Company, Freiburg |
| 2. Ludwig Schaller & Luzia Plank | Steptanzstudio im Deutschen Theater, München |
| 3. Peter Krcmar & Ulla Ring | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |
| 4. Anita Eska & Jutta Schulz-Ullrich | Studio Click-Clack, München |

Gruppe (Senioren)

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------------------|
| 1. Musical-TAP- Company Seniors | Musical TAP-Company, Freiburg |
| 2. Sitting Pretty | Penguin Tappers, Hemsbach - TBW |
| 3. Top Fifties | ADTV Tanzschule Trautz GbR, Olching |
| 4. Spätlese | Studio Click-Clack, München |
| 5. Magic Feet | Steptanz-Studio Julia Kempken, Nürnberg |

Formation (Senioren)

- | | |
|-----------------------------|------------------------------------------|
| 1. Penguin Seniors 1 | Penguin Tappers, Hemsbach - TBW |
| 2. The Venustapping Seniors | Fun Tappers e.V., Karlsruhe - TBW |



Drei Wochen später fand die Deutsche Meisterschaft mit ca. 600 Teilnehmern in Karlsruhe statt. Ausrichter waren die Fun Tappers aus Karlsruhe - Mitgliedsverein des TBW - in dem ca. 250 Mitglieder begeistert steppen und trainieren - ein Novum im TBW. Das regionale Fernsehen und die ca. 1.500 Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten. Von den Teilnehmern zwischen 7 und 82 Jahren wurde Steptanz vom Feinsten dargeboten. Besonders zu vermerken ist noch, dass Peter Krcmar in seiner Doppelfunktion als Turnierleiter und Steptänzer noch den

1. Platz Senioren Duo (Krcmar / Ring)
1. Platz Senioren Small Group (3-7)
3. Platz Senioren Formation

erreichte, d.h. Deutscher Meister in 2 Disziplinen.

Alle Ergebnisse unter: www.taf.info

Vom 29.11. - 04.12.2005 fand der Höhepunkt des Steptanzjahres 2005 statt - die Weltmeisterschaft in Riesa mit 1.300 Teilnehmern aus 17 Nationen und 13 Wertungsrichtern aus 9 Nationen. Schon in den Vorrunden war zu erkennen, dass das Niveau klassenübergreifend gegenüber 2004 nochmals angestiegen war. 5 Tage jeweils 12 Stunden Steptanzen pur - es war überwältigend! Allein in der Kategorie Solo male gab es 16 und im Solo female 40 StarterInnen.

Hervorragend auch wieder die Leistungen der Formationen. 4 deutsche Formationen erreichten das Semi-Finale, 2 sogar das Finale:

4. Platz Hemsbach - TBW
5. Platz Georgsmarienhütte - TAF

Den 1. und 2. Platz belegte das Kanada Nationalteam und den 3. Platz die Schweiz.

Alle Ergebnisse können unter: www.ido-dance.com abgerufen werden.

Dass Deutschland mit zur Weltspitze gehört, sieht man an den Endergebnissen der Weltmeisterschaft in Riesa:

- 18x im Finale
- 3 Vize-Weltmeistertitel

Am Start waren ca. 30 StepperInnen des TBW.

Leider fand dieses Jahr keine neue ÜL-Steptanz Ausbildung statt, da trotz zweimaliger Ausschreibung keine Mindestteilnehmerzahl von 15 (13 Anmeldungen lagen vor) erreicht wurde. Trotzdem bin ich optimistisch und plane für den Herbst 2006 wieder eine Neuausbildung.

Die Tanzart Steptanz weist nach wie vor eine hohe Steigerungsrate auf. Die Attraktivität für die TänzerInnen sowie für ihr treues Stammpublikum ist ungebrochen. Im Wettkampfsjahr starteten in Deutschland ca. 650 SteptänzerInnen in allen Kategorien.

Aus diesem Grund erfolgt an dieser Stelle regelmäßig die Empfehlung an alle Vereine: Nutzen Sie diese positive Situation auch für Ihren Verein und machen Sie die fehlende Partnerbindung zu einem Einstieg für viele in unseren Sport. Sie sichern sich dadurch den Nachwuchs und bieten ein attraktives Angebot für Ihre Mitglieder. Die Vereine/Tanzclubs können durch qualitativ herausragend ausgebildete Steptanz-Übungsleiter einen neuen Weg ebnen, der dem Freizeit- und Breitensport neue Akzente setzt und erheblichen Mitgliederzuwachs verspricht.



Mein Dank gilt auch dieses Jahr dem Schwarz-Weiß Club Offenburg / Armin Bohnert und Team, Gabriele Kurka vom STB, Volker Mandau und Uwe Meusel.

Die Arbeit im TBW ist - wie immer - gekennzeichnet durch die Unterstützung des Präsidiums, namentlich Breitensportwartin Gisela Fritsche - vielen Dank dafür!

Terminvorschau für 2006:

- 17. Internationaler Deutschlandpokal 13.05.2006 Offenburg
- Norddeutsche Meisterschaft 07.10.2006
- Süddeutsche Meisterschaft 14.10.2006
- Deutsche Meisterschaft 28.10.2006 Oldenburg
- Weltmeisterschaft 28.11.-03.12.2006 Riesa
- Neuausbildung Übungsleiter Steptanz Herbst 2006

Backnang, im Januar 2006

Hermann Trefz



Bericht des Beauftragten für Formationen

Peter Jocham

1. TC Ludwigsburg mit stark verjüngtem Team in Weltspitze

"Jugend erfolgreich eingebaut", so kann das Jahr 2005 beim A-Team des 1. TC Ludwigsburg überschrieben werden. Mit weiteren Tänzern aus der eigenen Jugend holte sich der 1. TCL mit neuer Musik und Choreographie beim Saison-Frühstart im September Platz 2 bei der Europameisterschaft in Braunschweig, platzgleich mit Vera Tjumen aus Russland. Nur mit letztem Einsatz konnte der gastgebende Braunschweiger TSC den unerwarteten Ansturm der jungen Ludwigsburger abwehren. Bei der Deutschen Meisterschaft in Bremen belegte das Team erneut Platz 2, klar vor TD Düsseldorf Rot-Weiß. Bei der Weltmeisterschaft am 26.11.05 in Polen belegte der 1. TCL Platz 4 hinter Weltmeister Braunschweig, Moldavien und den Gastgebern aus dem polnischen Elblag. Die Bundesliga Standard 2005 hatte der 1. TC Ludwigsburg eindeutig auf Platz 2 beendet.

In der 1. Bundesliga Latein kam der 1. TC Ludwigsburg auf Platz 6, bei der DM Bremen gab es dann leider nur den letzten Platz.

Gut erholt zeigte sich das A-Team der TSC Residenz Ludwigsburg in der zweiten Bundesliga Latein. Nach dem Abstieg der Vor-Saison holte sich das Team Platz 4. Den Abstieg konnten das A-Team aus Backnang und das B-Team des 1. TCL nicht vermeiden. Schon der Saisonauftakt 2005/2006 lässt von TSC Residenz Ludwigsburg mehr erhoffen. Souverän holte sich das Team Platz 1.

Zum Durchmarsch eines weiteren jungen Ludwigsburger Teams wurde die Regionalliga Süd Standard. Das B-Team des 1. TCL holte sich in 5 Turnieren mit 23 von 25 Einsen klar den Titel und auch das Aufstiegsturnier zur 2. Bundesliga wurde genauso souverän vor Oldenburg gewonnen. Diese Erfolgsserie scheint nicht ab zu reißen. Beim ersten Turnier der 2. BL 2005/2006 wurde souverän mit allen Einsen gewonnen. In Ludwigsburg entsteht aus der eigenen Jugend eine Basis für die Zukunft.

In der Regionalliga Süd Latein belegten TSG Bietigheim A und 1. TC Ludwigsburg C die Plätze 2 und 3.

Die Oberliga Latein im TBW-Bereich war ursprünglich mit 11 Teams gestaltet. An den Start gingen Ende Januar 2005 letztendlich 8 Teams. Am Saisonende stand TSC Rot-Gold Sinsheim mit fünf klaren Siegen auf Platz 1 und schaffte den Aufstieg in die Regionalliga Latein.

In der Saison 2004/2005 gingen insgesamt 16 Lateininformationen und 3 Standardformationen aus dem TBW an den Start. Nach derzeitigem Planungsstand treten in der Saison 2005/2006 vier Standard-Formationen und 19 Lateininformationen an.

Allen Teams wünsche ich für das neue Wettkampfsjahr viel Erfolg. Gleichzeitig danke ich allen TBW-Präsidialmitgliedern insbesondere Wilfried Scheible und Klaus Theimer für ihre Unterstützung.

Fellbach, im Januar 2006

Peter Jocham



Bericht des TBW-Trophy-Managers

Thomas Estler

Zur Attraktivitätssteigerung der Turnierszene hatte der TBW 2003 als Pilotprojekt die TBW-Trophy-Turnierserie für die Hauptgruppen ins Leben gerufen. Dieses Pilotprojekt zeigte so großen Erfolg, dass sich das TBW-Präsidium entschloss, die Serie der Hauptgruppe und Hauptgruppe II ab 2004 zu etablieren und im gleichen Jahr als Pilotprojekt auf die Seniorenklassen zu erweitern, welche 2005 nun auch in den Regelbetrieb übergegangen sind.

Auch 2005 bildeten die beiden Serien der STAR Trophy TBW ein hervorragendes Turnierangebot. Ein "Bonbon" ist vor allem die Trophy-Punktliste, welche für die Paare über alle Klassen hinweg eine Art Rangliste bedeutet. Schließlich gibt es so etwas in Deutschland sonst nur in den höchsten Klassen und so können sie sich und ihre Leistungen über ein breites Spektrum hinweg, das fast schon als international bezeichnet werden kann, vergleichen und sich leistungsmäßig einsortieren. Insbesondere Paare außerhalb des Top-Class-Bereichs haben hier eine Chance, sich zu präsentieren und erfolgreich zu sein.

Besonders bemerkenswert, dass eine Reihe von weiteren Vereinen sich an die Ausrichtung von Trophy-Turnieren wagten: Den Anfang bildete das Gespann TTC Rot-Gold Tübingen / TC Schwarz-Weiß Reutlingen mit dem ersten Qualifikationsturnier der Senioren. Es folgten beim zweiten Qualifikationswochenende der Senioren der Schwarz-Weiß Club Pforzheim im Rahmen des Goldbarren-Turniers (1. Tag) und der 1. TC Ludwigsburg (2. Tag). Gleich am Wochenende darauf stellte der 1. TC Ludwigsburg seine Ausrichterqualitäten noch einmal unter Beweis und führte das dritte Qualifikationsturnier der Hauptgruppen als "1. Ludwigsburger Barock-Tanzsporttage" (LuBaTa) durch. Die Ausrichtergemeinschaft TSC Villingen-Schwenningen / 1. TSA der TG Tuttlingen 1859 zeigte mit dem dritten Qualifikationsturnier der Senioren, dass auch abseits der "großen Tanzsportzentren" hervorragende Turniere zu Wege gebracht werden können. Mit dem Senioren-Endturnier setzte sich die Ausrichtergemeinschaft TTC Rot-Weiß Freiburg / TSC Teningen ebenfalls gut in Szene.

2005 gelang es, für die Serien die beiden Haupt-Sponsoren zu halten: den Titelsponsor Star Cooperation und den Sparkassenverband Baden-Württemberg. Die Sponsorengelder kamen mit den Trophy-Anteilen aus den Startgeldern ausschließlich den Paaren zugute und so konnten Trainingskostenzuschüsse für alle Finalplätze in beträchtlicher Höhe überreicht werden:

Trainingskostenzuschüsse Star Trophy TBW 2005			
HAUPTGRUPPEN	x Faktor	Betrag in €	SUMME in €
D-B-Klassen 1. Platz	12	40	480
D-B-Klassen 2. Platz	12	30	360
D-B-Klassen 3. Platz	12	25	300
D-B-Klassen 4-6. Platz	32	20	640
A-Klasse 1. Platz	4	80	320
A-Klasse 2. Platz	4	60	240
A-Klasse 3. Platz	4	40	160
A-Klasse 4-6. Platz	12	20	240
C-A-Klasse 7. Platz	5	20	100



S-Klasse 1. Platz	4	100	400
S-Klasse 2. Platz	4	80	320
S-Klasse 3. Platz	4	50	200
S-Klasse 4-6. Platz	12	20	240
SENIOREN			
D-B-Klassen 1. Platz	11	40	440
D-B-Klassen 2. Platz	11	30	330
D-B-Klassen 3. Platz	11	25	275
D-B-Klassen 4-6. Platz	33	20	660
A-Klasse 1. Platz	3	60	180
A-Klasse 2. Platz	3	40	120
A-Klasse 3. Platz	3	30	90
A-Klasse 4-6. Platz	9	20	180
S-Klasse 1. Platz	4	80	320
S-Klasse 2. Platz	4	60	240
S-Klasse 3. Platz	4	40	160
S-Klasse 4-6. Platz	12	20	240
GESAMT			7.235

Daneben gab es Urkunden für alle Finalpaare und für die jeweils ersten bis dritten Plätze aller 38 Turniere die eigens für die Trophy-Serie entworfenen Medaillen.

Im Rahmen der Star Trophy TBW wurden zwischen Januar und Juli bei den drei Qualifikationsturnieren in Neu-Ulm, Karlsruhe und Ludwigsburg jeweils doppelt alle Startklassen der Hauptgruppe und Hauptgruppe II angeboten. Insgesamt 2.119 Paare aus Deutschland, Österreich und der Schweiz nahmen dieses Angebot wahr.

			Neu-Ulm 2005		Karlsruhe 2005		Ludwigsburg '05	
			15.01.05	16.01.05	30.04.05	01.05.05	09.07.05	10.07.05
Haupt	D	Standard	14	13	18	17	15	13
Haupt	C	Standard	39	24	20	17	25	21
Haupt	B	Standard	39	22	31	9	23	17
Haupt	A	Standard	23	22	29	15	24	15
Haupt	S	Standard	15	13	18	11	17	12
Haupt	D	Latein	30	22	37	21	26	16
Haupt	C	Latein	37	32	36	24	20	27
Haupt	B	Latein	24	21	29	25	15	19
Haupt	A	Latein	18	19	26	27	21	21
Haupt	S	Latein	5	4	6	5	4	5
Haupt II	D	Standard	16	11	10	9	10	10
Haupt II	C	Standard	29	28	19	18	15	18
Haupt II	B	Standard	30	29	30	28	15	21
Haupt II	A	Standard	16	18	24	23	23	20
Haupt II	S	Standard	13	16	20	20	13	14
Haupt II	D	Latein	9	11	6	10	6	7
Haupt II	C	Latein	14	16	12	10	10	10
Haupt II	B	Latein	15	13	22	18	18	15
Haupt II	A	Latein	13	15	13	12	11	10
Haupt II	S	Latein	7	6	11	11	4	5
SUMME			406	355	417	330	315	296



Den krönenden Abschluss bildete das Endturnier am 24./25. September, für das der TSC Rot-Gold Sinsheim verantwortlich zeichnete und zu welchem die zwölf besten Paare aus allen Qualifikationsturnieren einer jeden Startklasse eingeladen wurden. Dem Ruf des größten Einladungsturniers Deutschlands folgten insgesamt 187 startende Paare. Die Trophy-Sieger 2005 der Hauptgruppen waren:

Hgr D-Lat	Markus Volz/Bianca Gehring	TSC Schwarz-Weiß Offenburg
Hgr C-Lat	Jan Herlitzius/Elina Korechkovskaia	TG Grün-Gold Saarbrücken
Hgr B-Lat	Benjamin Glas/Ramona Utri	TSG Bietigheim
Hgr A-Lat	Alexander Seibert/Ilona Bilotserkovska	Rot-Weiß-Club Gießen
Hgr S-Lat	Sergiu Luca/Katarina Vuletic	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Hgr II D-Lat	Markus Skowronek/Nathalia Ogoureva	TC BGC Mannheim
Hgr II C-Lat	Jürgen Ehret/Bettina Ehret	TSA der TSG Weinheim
Hgr II B-Lat	Sven-Steffen Gehring/Stefanie Balschuka	1. TC Ludwigsburg
Hgr II A-Lat	Zoran Jovanovic/Nadine Nasser	TSA der TSG Backnang
Hgr II S-Lat	Marco Scinaro/Sabine Disch	TTC Rot-Weiß Freiburg
Hgr D-Std	Friedrich Jäger/Emily Leipold	TC BGC Mannheim
Hgr C-Std	Daniel Reker/Helena Götz	Schwarz-Silber Frankfurt
Hgr B-Std	Niels Jackson/Julia Katharina Bayer	Schwarz-Silber Frankfurt
Hgr A-Std	Stephan Keller/Katharina Keller	1. TC Ludwigsburg
Hgr S-Std	Sergiu Luca/Katarina Vuletic	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
Hgr II D-Std	Morris Fröhlich/Corinna Fröhlich	TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim
Hgr II C-Std	Thilo Poetzsch/Silke Schulder	TSC GSC Frankenthal
Hgr II B-Std	Konstantin Maletz/Corina Schott	TSC Alemana Puchheim
Hgr II A-Std	Christophe Boyer/Manja Kühne	Blau-Silber Berlin TSC
Hgr II S-Std	Thorge Merkhoffer/Sylvia Schaaf	TC BGC Mannheim

Auch die Zahlenbilanz der Senioren-Trophy bildete einen enormen Erfolg. Insgesamt waren an den drei Qualifikations-Turnierwochenenden 1.199 Paare am Start, welche sich wie folgt auf die einzelnen Startklassen verteilten:

			Tübingen 2005		Pforzheim	LB	Villingen 2005	
			21.05.05	22.05.05	02.07.05	03.07.05	15.10.05	16.10.05
Senioren	D	Latein	9	7	7	8	5	5
Senioren	C	Latein	9	11	6	10	9	7
Senioren	S	Latein	8	8	4	4	6	8
Sen I	D	Standard	10	8	15	10	7	11
Sen I	C	Standard	21	15	13	16	6	7
Sen I	B	Standard	11	11	15	12	13	15
Sen I	A	Standard	16	16	11	11	15	15
Sen I	S	Standard	19	17	0	8	8	16
Sen II	D	Standard	14	9	6	8	7	7
Sen II	C	Standard	22	15	12	9	13	10
Sen II	B	Standard	22	19	22	18	9	11
Sen II	A	Standard	11	12	11	14	13	12
Sen II	S	Standard	15	14	15	13	11	11
Sen III	D	Standard	9	8	4	4	3	0
Sen III	C	Standard	11	10	6	5	10	9
Sen III	B	Standard	11	9	10	14	4	0
Sen III	A	Standard	16	13	10	6	10	8
Sen III	S	Standard	29	22	18	22	17	17
SUMME			263	224	185	192	166	169



Mit ihrem Endturnier erlebte die Star Trophy TBW Serie der Senioren 2005 einen gelungenen Abschluss in Freiburg-Waltershofen. Die als Einladungsturnier durchgeführte Abschlussveranstaltung konnte sich sehen lassen und stand in der Größe der Hauptgruppen-Abschlussrunde, dem bislang größten Einladungsturnier Deutschlands, in nichts nach. Die Trophy-Gewinner bei den Senioren waren:

Lat. D	Ralf Lederer/Petra Lederer	TSA Lauf der TSG Bavaria
Lat. C	Peter Lassocinski/Eva Lassocinski	1. TSC Kirchheim u.T.
Lat. S	Claus Wolfer/Beatrix Leibfried	Schwarz-Weiß Club Pforzheim
D I	Wolfgang Kaller/Birgit Kaller	TCS Grün-Gold-Casino Ludwigshafen
C I	Christian Herter/Ilona Herter	TSC Astoria Karlsruhe
B I	Dr. Thomas Betker/Karoline Seebauer	TTC München
A I	Markus Häberer/Martina Schäffler	TSC Staufer Residenz Waiblingen
S I	Jürgen Beck/Martina Ball	TSC Schwarz-Weiß Offenburg
D II	Helmut Müller/Cornelia Müller	TSC Rot-Gold Sinsheim
C II	Wilfried Martin/Dorothea Martin	TSA des TV Stockdorf
B II	Clemes Seiffert/Regina Seiffert	TSC Royal Heilbronn
A II	Volker Schwab/Brigitte Schwab	TSG Bavaria Augsburg
S II	Josef Voltz/Silvia Voltz	TSC Residenz Ottweiler
D III	Gerhard Held/Luise Buckermann	TSC Rot-Weiss Viernheim
C III	Wilfried Martin/Dorothea Martin	TSA des TV Stockdorf
B III	Karl-Heinz Hockenberger/Gisela Hockenberger	TSC Rot-Gold Sinsheim
A III	Günter Stratz/Ina Heinrich	TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen
S III	Alfred Schulz/Dagmar Schulz	TC Blau-Orange Weilburg

Auszüge aus einem Interview mit Jörg-Henner Thureau zum Thema Star Trophy TBW (geführt von Heidi Estler, SWING und STEP 12/2005) charakterisieren sehr gut das Bild der Star Trophy TBW bei Land und Leuten:

..."Von den Paaren höre ich sehr positive Meinungen. Sie finden die Mehrfach-Startmöglichkeiten gut. Sie begrüßen die großen Startfelder, bei denen sie sich sportlich messen können und die Gewissheit, dass die Turniere auch stattfinden. Es ist interessant, dass sich aus diesen Turnieren ein gewisses Ranking ergibt, das die Paare akzeptieren. Sie nehmen diese "Trophy-Ranglisten" sehr ernst, was den sportlichen Wert hoch ansiedelt.....

.....Ich finde das Projekt Trophy rundherum gelungen. Sehr positiv ist es, dass sie auch über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus bekannt und angenommen ist. Auch der Name Star Trophy TBW, den wir durch den Titelsponsor Star Cooperation haben, ist wirklich gut."

Fellbach, im Februar 2006

Thomas Estler



STAR TROPHY TBW



<http://www.star-trophy-tbw.de>



Bericht der DTSA-Beauftragten

Maritta Böhme

Seit dem 01.01.2005 kümmere ich mich nun um alle Belange, die das DTSA betreffen. Ich möchte mich zu allererst einmal herzlich bedanken bei allen Vereinen und Tanzclubs, die mich bei meiner „Sherlock Holmes“ Arbeit tatkräftig unterstützt haben, indem sie mir zum Teil fehlende Informationen zukommen ließen und meine „Datenbank“ im Laufe der Zeit somit immer vollständiger wurde und wird. Auch Carl Kleim, der dieses Amt bewundernswerter Weise für 16 Bundesländer ausgeübt hat bis Ende 2004, gebührt mein Dank für seine stets aufmunternden Worte und seine Hilfe, ebenso meiner "Chefin", TBW-Breitensportwartin Gisela Fritsche.

Wir sind alle miteinander engagiert ehrenamtlich tätig und ein angenehmes, unterstützendes Miteinander macht die Arbeit, die zum Teil doch recht zeitintensiv ist, um einiges leichter.

Im Jahr 2005 haben 45 Vereine mit 1851 Teilnehmern eine DTSA-Abnahme durchgeführt. Der Wanderpokal, der seit 1999 verliehen wird, geht auch in diesem Jahr wieder an den

TSC Rot-Weiß Öhringen mit 246 Abnahmen.

Meinen herzlichen Glückwunsch hierzu.

Den 2. Platz belegte der TC Bad Mergentheim mit 144 Abnahmen und den 3. Platz belegte der TTC Rot-Weiß Freiburg mit 107 Abnahmen. Auch diesen beiden Vereinen übermittle ich meine herzlichsten Glückwünsche.

Auch im Jahr 2005 konnte den Vereinen, die eine DTSA-Abnahme und/oder eine Trimmveranstaltung durchgeführt haben wieder ein Zuschuss aus Mitteln der Glücksspirale gewährt werden. Insgesamt hat es sich um einen Betrag von

5332,50 € gehandelt.

Ich möchte aus gegebenem Anlass noch einmal an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Rechnungen für die jeweiligen Abnahmen vom DTV-Beauftragten Thomas Scheiner (seit 01.01.2006 zuständig) zugesandt werden, ebenso die besonderen Nadeln mit Kranz und Zahl. Bei ihm laufen alle Daten zusammen, die von den 16 Beauftragten der Bundesländer bearbeitet werden.

Des Weiteren wäre ich allen Absolventen sehr dankbar, wenn die Abnahmekarten sorgfältig und leserlich ausgefüllt werden. Besonders bei ausländischen Vornamen ist es zum Teil für mich nicht immer ersichtlich, ob es sich um eine Dame oder einen Herrn handelt; häufig fehlen auch die Unterschriften auf den Karten, womit der/die Teilnehmer/in die Abnahmebedingungen akzeptiert.

Auch im neuen Jahr werde ich die mir eingesandten Abnahmen so zügig wie möglich bearbeiten und freue mich auf eine nette, effektive Zusammenarbeit mit Ihnen allen.

Essingen, im Januar 2006

Maritta Böhme



Bericht der Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg

Joachim Krause

1. Lehrgänge

Auch 2005 waren die angebotenen Lehrgänge gut besucht und erfolgreich, unter anderem ein Lehrgang über „Coaching“. Besonders das Breitensportwochenende 2005 war wieder ein voller Erfolg. Auch für 2006 ist an ein abwechslungsreiches Lehrgangsangebot gedacht. So wird am 1. Oktober 2006 ein Lehrgang mit Bundestrainer Oliver Wessel-Therhorn im Landesleistungszentrum in Standard und Latein stattfinden.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren Veröffentlichungen

- im Tanzspiegel,
- auf den Internetseiten www.tstv-bw.de
- oder auf dem gemeinsamen Flyer des TBW und der TSTV-BW.

2. Mitglieder und Finanzen

Die Mitgliederzahl ist nach wie vor ansteigend (ca. 210 Mitglieder). Die Finanzen sind stabil.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Präsidiumskollegen für ihr starkes Engagement herzlich bedanken. Außerdem möchte ich mich beim TBW-Präsidium und allen Landestrainern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Weinstadt, im Januar 2006

Joachim Krause



Bericht des Baden-Württembergischen Rock'n'Roll-Verbandes

Ralf Schießwohl

Auch 2005 war wieder ein Jahr mit Höhen und Tiefen. Dies drückt sich sowohl in der Mitgliederentwicklung als auch im sportlichen Bereich aus.

Zwar hat sich die Zahl der Mitgliedsvereine nochmals leicht verringert (- 3), jedoch ist die Zahl der Mitgliedspersonen durchaus leicht gestiegen (ca. 3000). Es findet wohl momentan eine Konzentration, vor allen Dingen im ländlichen Bereich, statt. Natürlich kann es auch die Ursache in der akribischen Verfolgung und Beobachtung der Mitglieder-meldungen der Einzelvereine durch das Präsidium BWRRV sein.

Trotz dieser Entwicklung konnten Paare bzw. Formationen aus unserem Bundesland einige tolle Erfolge feiern:

Absolut topp war auch im letzten Jahr die Rock'n'Roll-Formation „Wilder Süden“ des RRC „Twisting Grizzlies“ aus Böblingen. Sie belegten schon bei den nationalen Turnieren sehr gute Plätze (Deutschland-Cup: 1. Platz; Deutsche Meisterschaft: 2. Platz). Der Gipfel war jedoch der Gewinn der Weltmeisterschaft im Herbst. Der „Wilde Süden“ hat somit zum 7. (!) Mal diesen Titel nach Böblingen geholt. Eine bis dahin nie erreichte Leistung, die in die Rock'n'Roll-Geschichtsbücher eingehen wird.

Ebenfalls erwähnt werden muss die Formation „GoFi-Team“ aus Karlsruhe. Bei allen Deutschen Ranglistenturnieren wurde die Endrunde erreicht und entsprechend gute Platzierungen erlangt. (Deutschland-Cup: 3. Platz; Gr. Preis von Deutschland: 4. Platz; Deutsche Meisterschaft: 4. Platz). Auch international konnte diese Formation bestehen, belegte sie sowohl bei den Europa- als auch bei den Weltmeisterschaften jeweils einen hervorragenden 4. Platz.

Nicht unerwähnt darf die Böblinger Nachwuchsformation bleiben: Der „Kleine Süden“ belegte beim Deutschland-Cup in der Quartett-Klasse einen schönen 7. Platz.

Bei den Einzel-Meisterschaften sind vor allen Dingen folgende Paare zu nennen: In der A-Klasse erreichten Carola & Thorsten Gerstmann (Rocking Stars Plochingen) bei den Ranglistenturnieren immer vordere Plätze (6. Platz Süddeutsche Meisterschaft, 8. Platz Deutsche Meisterschaft). In derselben Klasse konnten Sylvia Reutter & Eric Holzer (Petticoat Schwäbisch Gmünd) beim Deutschland-Cup den 8. Platz feiern.

Eine Klasse darunter - B-Klasse - zeigten sich ebenfalls beste Platzierungen. Katharina & Tobias Laux von Kangeroos aus Heilbronn konnten jeweils 3. Plätze bei den Deutschen Meisterschaften als auch bei den Süddeutschen Meisterschaften feiern. Nicht schlechter machten es die Böblinger Corinna Behrendt & Gerhard Stefani, die einen 3. Platz beim Deutschland-Cup und einen 6. Platz bei den Deutschen Meisterschaften erreicht hatten. Die Vereinskameraden Arne & Svenja Koop ergänzen dieses gute Gesamtergebnis mit einem 7. Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften.



Die Karlsruher Formation Boogie@Motion und Kerstin & Andreas Mahel vom RRC Freiburg waren im letzten Jahr die baden-württembergischen Leistungsträger im Boogie-Woogie. Die Boogie@Motions haben den Vize-Titel abonniert. Dies gelang ihr beim Deutschland-Cup, bei der Deutschen Meisterschaft und sogar bei den Weltmeisterschaften. Eine beeindruckende Serie, die die Karlsruher hinterließen. Oldie but Goldie: In der Oldie-Klasse des Boogie-Woogie beeindruckten Kerstin & Andreas Mahel aus Freiburg nun schon seit geraumer Zeit. Sie konnten bei der Süddeutschen Meisterschaft einen 4. Platz, bei den Deutschen Meisterschaften gar einen 3. Platz belegen. Ihr Auftritt bei den Weltmeisterschaften wurde mit einem tollen 3. Platz belohnt.

So konnten seitens des BWRRV doch einige Erfolge gefeiert werden. Doch haben sich die Verantwortlichen entschlossen, mit Hilfe eines neuen Kader-Konzeptes diese Erfolge auszubauen.

So wurden im letzten Herbst baden-württembergische Paare auf diversen Sportturnieren von einzelnen Wertungsrichtern speziell unter die Lupe genommen. Im Februar wird dann den Paaren mit ihren Heimtrainern Gelegenheit gegeben, bei einer speziellen Schulung direkt mit den Wertungsrichtern ihre Stärken und Schwächen durchzusprechen, um Verbesserungspotentiale festzustellen, die dann bei den kurz darauf anstehenden Ranglistenturnieren hoffentlich Früchte tragen werden.

Einen etwas bitteren Geschmack und ein bisschen sorgenvoll blickt das Präsidium des BWRRV auf den Nachwuchsbereich. Denn hier befindet sich die nächste „Baustelle“, die umgehend bearbeitet werden muss. Die dauerhafte Nachwuchsförderung und deren Ausbildung wird eine der größeren Aufgaben der nächsten Jahre sein.

Neckarsulm, im Februar 2006

Ralf Schießwohl
Vizepräsident BWRRV



Bericht des Landes-Twirling-Sport-Verbandes

Ursula Heinrich

Im Jahr 2005 fanden wie jedes Jahr die Qualifikationsrunden für die Deutsche Meisterschaft und hier wiederum für die Europa- und Weltmeisterschaft statt.

Im Einzelnen die Ergebnisse der Baden-Württembergischen Vereine (bis Platz 10):

Sichtungswettkampf C 12./13. Februar 2005 in Hirschau

Z1 Mehr Baton Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
5	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	46,0 46,0 42,0 44,0 47,0	5	40,333
6	Metzger, Vanessa	TTSG Nieder- eschach	38,0 37,0 41,0 40,0 38,0	2	36,667
7	Mauch, Sabrina	MMC Villingen	35,0 34,0 33,0 37,00	1	33,333
8	Schmitz, Miriam	TTSG Niedergirmes	25,0 23,0 24,0 20,0 21,0	4	18,667

Z2 Mehr Baton Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
1	Knoch, Caroline	MMC Villingen	56,0 52,0 54,0 53,0 56,0	1,5	52,833

D1 Solo-Dance-Twirl Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
7	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	62,0 60,0 63,0 62,0 57,0	5	56,333
10	Eisenzapf, Diana	TTSG Nieder- eschach	52,0 51,0 54,0 53,0 52,0	0	52,333

D2 Solo-Dance-Twirl Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
5	Knoch, Caroline	MMC Villingen	60,0 61,0 58,0 62,0 63,0	2	59,000

M1 Modern-Dance-Twirl-Teams Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
3	Modern Junioren	MMC Villingen	45,0 45,0 42,0 42,0 44,0	6	37,667
4	Modern 2	TTSG Nieder- eschach	34,0 34,0 39,0 34,0 37,0	0	35,000
8	Modern 3	TTSG Nieder- eschach	18,5 21,0 21,0 16,5 22,0	0	20,167
9	Modern 1	TTSG Nieder- eschach	20,0 19,0 18,0 20,0 23,0	1	18,667



MF Mini-Freestyle					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte/Pflicht
1	Eisenzapf, Diana	TTSG Nieder- eschach	46,0 43,0 47,0 42,0 42,0	1	39,000 29,000
4	Marksteiner, Julia	TTSG Nieder- eschach	44,0 39,0 45,0 39,0 39,0	2	34,979 25,917
6	Metzger, Vanessa	TTSG Nieder- eschach	34,0 34,0 35,0 36,0 37,0	4	29,021 27,083
7	Weber, Sabrina	TTSG Nieder- eschach	29,5 30,0 34,5 32,0 31,0	1	27,625 21,500
8	Heidt, Alena	TTSG Nieder- eschach	31,0 36,0 34,0 34,0 34,0	3	26,917 17,667
10	Stemmler, Janina	TTSG Nieder- eschach	25,0 26,0 26,0 21,0 25,0	0	23,271 17,083

MP Mini.Duo					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
1	Eisenzapf/Marksteiner	TTSG Nieder- eschach	39,1 40,0 39,0 39,0 35,0	3	36,033
4	Stemmler/Heidt	TTSG Nieder- eschach	24,0 29,0 27,0 29,0 25,0	6	21,000
6	Dilger/Schramm	MMC Villingen	18,5 22,5 19,5 23,0 20,5	1,5	19,333

C-Endrunde 5. März 2005 in Niedereschach

Z1 Mehr Baton Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
1	Mauch, Sabrina	MMC Villingen	30,0 35,0 35,0	4	29,333

D2 Solo-Dance-Twirl Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
2	Jäger, Lydia	TMC Mannheim	38,0 41,0 39,0	5	34,333
5	Willinger, Julia	TTSG Nieder- eschach	28,0 30,0 28,0	1	27,667

M1 Modern-Dance-Twirl-Teams Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
4	Modern 3	TTSG Nieder- eschach	23,0 21,0 26,0	0	23,333
8	Modern 1	TTSG Nieder- eschach	20,0 20,5 19,0	0	19,833



MF Mini-Freestyle					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte/Pflicht
1	Metzger, Vanessa	TTSG Nieder- eschach	31,0 35,0 30,0	3	24,667 27,167
2	Weber, Sabrina	TTSG Nieder- eschach	27,0 29,0 27,0	1	15,667 23,667
3	Heidt, Alena	TTSG Nieder- eschach	29,0 32,0 28,0	2	13,333 25,583
5	Stemmler, Janina	TTSG Nieder- eschach	25,0 25,0 25,0	1	13,317 21,104

MP1 Mini-Duo					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
2	Stemmler/Heidt	TTSG Nieder- eschach	27,0 25,0 28,0	2	24,667

Baden-Württembergische Twirlingsport-Meisterschaften
6. März 2005 in Niedereschach

F1 Freestyle Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	A= 6,0 6,0 6,0 B= 6,1 6,2 6,0	1 6	49,031

F2 Freestyle Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
5	Knoch, Caroline	MMV Villingen	A= 6,0 6,1 6,2 B= 6,3 6,5 6,4	4	54,261
6	Biedermann, Sanija	MMC Villingen	A = 6,0 5,6 5,3 B = 5,4 5,8 5,7	1 4	47,271

D1 Duo Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
6	Mauch/Roth	MMC Villingen	44,0 42,0 45,0 43,0	1 5	38,000
7	Schramm/Seidel	MMC Villingen	41,0 41,0 42,0 37,0	1 4	36,500
8	Metzger/Kizmann	TTSG Nieder- eschach	36,0 40,0 36,0 39,0	4	35,500
10	Hildebrand/Ketterer	MMC Villingen	35,0 35,0 39,0 38,0	6	30,500

D2 Duo Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Knoch/Neu	TTSG Niederesch. MMC Villingen	63,0 62,0 60,0 59,0	6,5	54,500



T1 Team Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Team Junioren	TTSG Niederesch. MMC Villingen	46,0 45,0 50,0 47,0	2 19	26,500

T2 Team Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
2	Team Senioren	MMC Villingen TLSV Herxheim	61,0 59,0 63,0 63,0	1 9	52,500

FINALE: Baden-Württembergische Twirlingsport-Meisterschaften Freestyle

F1 Finale Freestyle Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Neu, Daniela	TTSG Niedereschach	A = 5,9 5,9 5,9 B = 5,9 6,0 6,0	1 5	48,656

F2 Finale Freestyle Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Knoch, Caroline	MMC Villingen	A = 6,5 6,5 6,5 B = 6,4 6,5 6,5	3	57,011

B-Vorrunde 9. April 2005 in Korbach

Z1 Mehr Baton Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
3	Neu, Daniela	TTSG Niedereschach	49,0 49,0 49,0 53,0	3	46,000
6	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach	35,0 36,0 36,0 37,0	2	34,000
7	Mauch, Sabrina	MMC Villingen	31,0 34,0 34,0 36,0	2	32,000

Z2 Mehr Baton Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
1	Knoch, Caroline	MMC Villingen	53,0 54,0 57,0 54,0	3	51,000

D1 Solo-Dance-Twirl Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
6	Neu, Daniela	TTSG Niedereschach	62,0 62,0 66,0 61,5	1	61,000

D2 Solo-Dance-Twirl Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
4	Knoch, Caroline	MMC Villingen	57,5 60,5 63,0 60,5	1	59,500
9	Jäger, Lydia	TMC Mannheim	35,5 40,5 36,0 40,0	4	34,000



M1 Modern-Dance-Twirl-Teams Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
3	Modern Junioren	MMC Villingen	45,0 47,0 45,0 46,0	1	44,500
4	Modern 2	TTSG Nieder- eschach	41,0 37,0 36,0 40,0	3	35,500

MF Mini-Freestyle					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte/Pflicht
1	Eisenzapf, Diana	TTSG Nieder- eschach	46,0 48,0 44,0 49,0	0	41,844 26,375
4	Marksteiner, Julia	TTSG Nieder- eschach	39,0 44,0 40,0 43,0	3	33,250 20,500
6	Weber, Sabrina	TTSG Nieder- eschach	30,0 30,0 33,0 35,0	1	27,156 18,125
7	Metzger, Vanessa	TTSG Nieder- eschach	33,0 34,5 36,0 38,0	5	27,031 22,375

MP Mini.Duo					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
1	Eisenzapf/Marksteiner	TTSG Nieder- eschach	39,0 41,0 40,0 43,0	1	39,500

Hessische Twirlingsport-Meisterschaften 10. April 2005 in Korbach

F1 Freestyle Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
5	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	A= 6,5 6,6 6,4 6,4 B= 6,5 6,6 6,2 6,1	4	52,797
9	Roth, Janina	MMC Villingen	A= 5,8 5,9 5,8 6,0 B= 5,9 6,0 5,8 5,8	3	46,938

F2 Freestyle Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
6	Biedermann, Sanija	MMC Villingen	A = B =		58,953
7	Knoch, Caroline	MMV Villingen	A= B=		53,735

D1 Duo Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
6	Mauch/Roth	MMC Villingen	46,0 45,0 41,0	1	43,000
7	Schramm/Seidel	MMC Villingen	42,0 42,0 37,0	1	39,333
8	Hildebrand/Ketterer	MMC Villingen	41,0 37,0 35,4	2	35,833
10	Metzger/Kizmann	TTSG Nieder- eschach	38,0 36,0 35,0	1	35,333



D2 Duo Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Knoch/Neu	TTSG Niederesch. MMC Villingen	64,0 62,0 65,0	3	60,667

T1 Team Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
3	Team Junioren	TTSG Niederesch. MMC Villingen	45,0 50,0 45,0	14	32,667

T2 Team Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
2	Team Seioeren	MMC Villingen/ TTSG Niederesch./ TLSV Herxheim	59,0 63,0 61,0	1 7	53,500

FINALE: Hessische Twirlingsport-Meisterschaften Freestyle

F1 Finale Freestyle Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Neu, Daniela	TTSG Niedereschach	A = 6,6 6,6 6,5 6,5 B = 6,4 6,4 6,3 6,3	3,5	53,297

B-Vorrunde 7. Mai 2005 in Villingen

Z1 Mehr Baton Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
3	Neu, Daniela	TTSG Niedereschach	54,0 50,0 49,0	3	48,000
5	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach	37,0 40,0 39,0	3	35,667
6	Mauch, Sabrina	MMC Villingen	45,0 37,0 36,0	3	33,000

Z2 Mehr Baton Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
1	Knoch, Caroline	MMC Villingen	54,0 54,0 57,5	4	51,167

D1 Solo-Dance-Twirl Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
5	Neu, Daniela	TTSG Niedereschach	64,0 63,0 67,0	1	63,667

D2 Solo-Dance-Twirl Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
5	Knoch, Caroline	MMC Villingen	62,0 62,0 66,0	0	63,333
9	Jäger, Lydia	TMC Mannheim	40,5 36,0 36,0	5	32,500



M1 Modern-Dance-Twirl-Teams Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
3	Modern Junioren	MMC Villingen	46,0 47,0 44,0	2	43,667
4	Modern 2	TTSG Nieder- eschach	39,0 39,0 38,0	2	36,667

MF Mini-Freestyle					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte/Pflicht
1	Eisenzapf, Diana	TTSG Nieder- eschach	49,0 47,0 47,0	1	42,875 32,500
4	Marksteiner, Julia	TTSG Nieder- eschach	41,0 44,0 39,0	0,5	36,583 23,000
6	Metzger, Vanessa	TTSG Nieder- eschach	37,5 39,0 41,0	2	32,792 21,667
6	Weber, Sabrina	TTSG Nieder- eschach	35,0 37,0 33,0	1	31,000 23,000

MP Mini.Duo					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
1	Eisenzapf/Marksteiner	TTSG Nieder- eschach	42,0 44,0 43,0	3	40,000

Süddeutsche Twirlingsport-Meisterschaften 8. Mai 2005 in Villingen

F1 Freestyle Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte/ Pflicht
3	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	A = 6,5 6,5 6,5 B = 6,4 6,4 6,4	0 2	56,323 39,790
10	Roth, Janina	MMC Villingen	A = 5,7 5,9 5,8 B = 5,9 5,7 5,9	0 5	45,740 28,458

F2 Freestyle Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte/ Pflicht
6	Biedermann, Sanija	MMC Villingen	A = 7,0 7,2 6,9 B = 7,0 7,0 7,2	0 3	58,833 35,833
7	Knoch, Caroline	MMV Villingen	A = 6,8 6,9 6,5 B = 6,6 7,0 6,9	0 3	57,063 36,750

D1 Duo Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
6	Mauch/Roth	MMC Villingen	40,0 43,0 45,0	0 1	41,667
8	Schramm/Seidel	MMC Villingen	37,0 40,0 42,0	0 3	36,667
9	Metzger/Kizmann	TTSG Nieder- eschach	39,0 35,0 37,0	0 2	35,000
10	Hildebrand/Ketterer	MMC Villingen	36,0 39,0 38,0	0 6	31,667



D2 Duo Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Knoch/Neu	TTSG Niederesch. MMC Villingen	62,0 62,0 62,0	1 3	58,500

T1 Team Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
3	Team Junioren	TTSG Niederesch. MMC Villingen	44,0 46,0 45,0	1 12	32,500

T2 Team Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
2	Team Seioeren	MMC Villingen/ TTSG Niederesch./ TLSV Herxheim	65,0 62,0 60,0	0 9	53,333

FINALE: Süddeutsche Twirlingsport-Meisterschaften Freestyle

F1 Finale Freestyle Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte/ Pflicht
4	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	A = 6,6 6,5 6,6 B = 6,6 6,5 6,6	0 1	58,198 39,792

B-Endrundenwettkampf 28. Mai 2005 in Wetzlar

D1 Solo-Dance-Twirl Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
2	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	67,0 65,0 66,0 64,0 65,0 64,0	2	65,000

D2 Solo-Dance-Twirl Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
5	Knoch, Caroline	MMC Villingen	63,0 61,0 63,0 59,0 62,5 63,0	1	61,375

MF Mini-Freestyle					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte/ Pflicht
1	Eisenzapf, Diana	TTSG Nieder- eschach	51,0 46,0 51,0 49,0 50,0 50,0	1	44,360 31,438
3	Marksteiner, Julia	TTSG Nieder- eschach	40,0 44,0 45,0 42,0 40,0 45,0	2	35,860 23,188

MP Mini.Duo					
Platz	Name	Verein	Wertung	Drops	Punkte
1	Eisenzapf/Marksteiner	TTSG Nieder- eschach	41,0 41,0 41,0 40,0 43,0 44,0	1	40,500



DEUTSCHE Twirlingsport-Meisterschaften 29. Mai 2005 in Wetzlar

F1 Freestyle Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte/ Pflicht
2	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	A= 6,9 6,9 6,9 B= 6,7 7,0 7,0	0 1	59,438 38,250
9	Roth, Janina	MMC Villingen	A= 5,8 5,8 5,9 B= 6,0 5,9 6,0	0 2	48,323 23,792

F2 Freestyle Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte/ Pflicht
7	Biedermann, Sanija	MMC Villingen	A = 6,7 7,0 6,7 B = 6,8 7,0 7,1	0 3	58,229 38,417
8	Knoch, Caroline	MMV Villingen	A = 6,6 6,7 6,4 B = 6,4 6,8 6,9	0 2	56,083 34,333

D1 Duo Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
6	Mauch/Roth	MMC Villingen	43,0 46,0 46,0 43,0 45,0	0 3	41,667
7	Schramm/Seidel	MMC Villingen	41,0 40,0 43,0 41,0 42,0	0 0	41,333
9	Metzger/Kizmann	TTSG Nieder- eschach	37,0 39,0 41,0 38,0 40,0	0 2	37,000

D2 Duo Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
4	Knoch/Neu	TTSG Niederesch. MMC Villingen	61,0 56,0 56,0 61,0 57,0	0 4,5	53,500

T2 Team Senioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte
2	Team Senioren	MMC Villingen/ TTSG Niederesch./ TLSV Herxheim	64,0 61,0 62,0 59,0 59,0	1 8	52,167

FINALE: DEUTSCHE Twirlingsport-Meisterschaften Freestyle

F1 Finale Freestyle Junioren					
Platz	Name	Verein	Wertung	MA/EA	Punkte/ Pflicht
4	Neu, Daniela	TTSG Nieder- eschach	A = 6,8 6,8 7,0 B = 6,9 7,0 7,0	0 1	60,813 38,25



Freestyle Ranglistenpunkte Meisterschaftsjahr 2005

Platz	Name	Verein	HM	BWM	Süd-M	DM	Gesamt.
8	Biedermann S	MMC Villingen	9	14	14	12	49
10	Neu D.	TTSG Niederesch.	12	8	13	14	47
11	Knoch, C.	MMC Villingen	15	9	11	10	45

Rangliste der Vereine 2005

Platz	Verein	HM	BWM	Süd-M	DM	Gesamt.
3	TTSG Niedereschach	134	271	316	195	916
4	MMC Villingen	159	259	250	133	801
9	TMC Mannheim	0	12	12	0	24

Termine 2006:

- 04./05.02.2006 Sichtungsturnier in Stockhausen
- 04.02.2006 C-Endrundenturnier in Niedereschach
- 05.03.2006 Baden-Württembergische Meisterschaften
- 01.04.2006 B-Vorrunde in Villingen
- 02.04.2006 Süddeutsche Meisterschaften in Villingen
- 29.04.2006 B-Vorrunde in Wetzlar
- 30.04.2006 Hessische Meisterschaft in Wetzlar
- 20.05.2006 Endrunde im Herxheim
- 21.05.2006 Deutsche Meisterschaft in Herxheim

Mannheim, im Januar 2006

Ursula Heinrich
Präsidentin



Bericht des Landesverbandes für karnevalistischen Tanzsport in Baden

Hans Weidemann

Der Landesverband für karnevalistischen Tanzsport (LkT) kann auf ein erfolgreiches Jahr 2005 zurückblicken. Es konnten erneut Vereine in den Landesverband aufgenommen werden. Dadurch ist auch die Mitgliederentwicklung im Verband sehr positiv.

Es wurden 5 Qualifikationsturniere für die Süddeutschen Meisterschaften in unserem Verbandsgebiet mit über 6500 Tänzer und Tänzerinnen durchgeführt.

Im Jahr 2005 wurde erstmals ein Trainer-C Lehrgang vom LkT Baden allein durchgeführt. 24 junge Trainer und Trainerinnen (4 Trainer aus der Pfalz und 20 Trainer aus dem Verbandsgebiet) haben den Trainerlehrgang C mit Erfolg bestanden.

Bei den Süddeutschen Meisterschaften 2005 in Koblenz konnten wir folgende Erfolge für unser Verbandsgebiet erzielen:

Südd. Vize Meister	Jugend-Gardetanz	TSA der Mühlburger Carnevals Gesellschaft e.V. Karlsruhe
Südd. Vize-Meister	Gardetanz Jahrg.89 u. älter	TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-Knielingen e.V.
3. Platz	Jugend-Schautanz	TSA der Mühlburger Carnevals Gesellschaft e.V. Karlsruhe
3. Platz	Junioren-Gardetanz	TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-Knielingen e.V.
3. Platz	Schautanz Jahrg.89 u. älter	TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Bei den Deutschen Meisterschaften 2005 in Münster in der Halle Münsterland konnte die Jugendschautanzgruppe der TSA Schmalzloch Hörden ihren Deutschen Meistertitel erfolgreich verteidigen.

Wörth, im Januar 2006

Hans Weidemann





Ehrungen 2005

Verliehen am	Name	Vorname	Bezeichnung
04.06.2005	Blessing	Anneliese	TBW Verdienstnadel Bronze
04.06.2005	Bohnert	Armin	TBW Verdienstnadel Bronze
04.06.2005	Hoering	Petra	TBW Verdienstnadel Bronze
22.10.2005	Kugler	Silvia	TBW Verdienstnadel Bronze
04.06.2005	Müller	Axel	TBW Verdienstnadel Bronze
22.10.2005	Single	Jürgen	TBW Verdienstnadel Bronze
07.11.2005	Ackermann	Franz	TBW Verdienstnadel Silber
05.11.2005	Bilge	Fikret	TBW Verdienstnadel Silber
24.04.2005	Beck	Jürgen	TBW Verdienstnadel Silber
17.12.2005	Lerch	Werner	TBW Verdienstnadel Silber
01.10.2005	Pfisterer	Werner	TBW Verdienstnadel Silber
24.04.2005	Martin	Helga	TBW Verdienstnadel Silber
01.10.2005	Trunk	Stefan	TBW Verdienstnadel Silber
24.04.2005	Abourjeily	Leila	TBW Sport-Ehrennadel Bronze
24.04.2005	Adam	Florian	TBW Sport-Ehrennadel Bronze
24.04.2005	Disch	Sabine	TBW Sport-Ehrennadel Bronze
24.04.2005	Keller	Katharina	TBW Sport-Ehrennadel Bronze
24.04.2005	Keller	Stephan	TBW Sport-Ehrennadel Bronze
24.04.2005	Köhler	Franziska	TBW Sport-Ehrennadel Bronze
24.04.2005	Morgant	Daniel	TBW Sport-Ehrennadel Bronze
10.11.2005	Bakuta	Maria	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Cavusoglu	Jacqueline	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	de Freitas	Ricardo	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Herbrich	Sara	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Kittelberger	Dominik	TBW Sport-Ehrennadel Silber
10.11.2005	Kondratyuk	Vladimir	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Krcmar	Peter	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Leibfried	Beatrix	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Reinig	Diana Rosa	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Ring	Ulla	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Schmidt-Boelcke	Ralf	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	von Kayser	Kira	TBW Sport-Ehrennadel Silber
24.04.2005	Wolfer	Claus	TBW Sport-Ehrennadel Silber



Impressum:

Herausgeber: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Geschäftsstelle: Paul-Lincke-Str. 2, 70195 Stuttgart
Wilfried Scheible, Präsident
Tel.: 0711-696274, Fax: 0711-6990975, eMail: scheible@tbw.de

Redaktion: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Heidi Estler, Pressesprecherin
Haldenstr. 30, 70736 Fellbach
Tel: 0711-513832, Fax: 0711-5170311, eMail: estler@tbw.de



